№ 93.
Sonntag,
den 20. November 1898.

Insertionsgebühr
Annoncenzeile oder deren Raum 10 Pfg. Reklamezeile oder deren Raum 25 Pfg.

Erscheint jeden
Donnerstag und Sonntag.

Camener Zeitung

Volksfreund für Camen und Umgegend.

Expedition von J. Brombach in Camen.

Camen.
26. Jahrgang.

Abonnementspreis
für diese Zeitung mit der wöchentlich erscheinenden illustr. Beilage „Der Zeitspiegel" vierteljährlich 1 Mk. pränumerande.

Einzelne Nummer 10 Pfg.

Erstes Blatt.

Das Totenfest.

Leise Glockentöne hallen
Klagend durch die Abendluft,
Grüßend schweben sie hinüber
Zu der Toten stiller Gruft.
Sie umwallen ihre Hügel,
Bringen Liebesgrüße heut',
Deinen teuren Heimgegang'nen
Ist der hehre Klang geweiht.

Wie durch kalten Reif die Blüten
Still zur Erde niederwehn,
Wie des Sommers schönste Rosen
Blassen, welken und vergeh'n,
Wie des Herbstes gold'ne Früchte
Fallen durch der Stürme Macht —
Sah'st Du Deine Lieben sinken
In des Todes dunkle Nacht.

Trauer wohnt in Deinem Herzen,
Thränen dunkeln Deinen Blick,
Lust und Leid vergang'ner Tage
Ruft der heut'ge Tag zurück.
Liebesworte — längst verklungen —
Tönen wieder ernst und mild,
Lebensvoll umschwebt Dich heute
Lichtverklärt der Teuren Bild.

Lichtverklärt! — Vom Erdenstaube
Rang sich frei der reine Geist,
Und im Chore aller Sel'gen
Er des Schöpfers Liebe preist,
Der durch Erdenlust und Leiden,
Durch des Todes Nacht und Graus
Führte ihn zu höh'rem Leben
Heim ins teure Vaterhaus.

Schmück' die Gräber Deiner Lieben
Mit der Hoffnung Immergrün,
Lasse aus des Todes Saaten
Neues Leben reich erblüh'n,
Streu' der Liebe duft'ge Blüten,
Halte hoch des Glaubens Licht,
Daß Du einst mit Deinen Lieben
Schau'st des Vaters Angesicht!

Leise Glockentöne hallen
Tröstend durch die Morgenluft,
Tragen Dich auf ihren Schwingen
Ueber Scheiden, Tod und Gruft.
Hoffnungsreiche Trauerblüten
Pfleg' im Herzen treu und rein:
Dann wird dieses Fest der Toten
Dir ein Fest zum Leben sein!

Fr. Rohrbeck.

Deutschland.

— **(Hof- und politische Nachrichten.)** Nachdem im südlichen Mittelmeer eine Abkühlung in der Temperatur eingetreten ist, welche eine direkte Rückkehr der Kaiserin in gesundheitlicher Beziehung weniger bedenklich erscheinen läßt, wird der Kaiser von dem Wunsche geleitet, baldmöglichst in die Heimat zurückzukehren, die Heimreise auf dem direkten Wege über Pola antreten. — Der Kaiser hat zur Jubelfeier des Invalidenhauses folgendes Telegramm geschickt: Kanea an Bord m. Y. Hohenzollern, 14. Nov. 1898. Ich entbiete dem Invalidenhause zum morgigen Jubelfeste meinen königlichen Gruß nnd danke allen seinen Angehörigen für die treuen Dienste, die sie mir und dem Vaterlande geleistet haben, von Herzen. Möge diese Stiftung meines erhabenen Ahnherrn, des großen Königs, bis in die fernste Zukunft bleiben was sie war und ist, eine Stätte der Ruhe und Erholung laeso et invicto militi. Wilhelm. — Die Gerüchte von der Gründung eines Kriegshafens in Danzig erklären die „Danz. N. Nachr." für verfrüht. — Abg. Freiherr v. Hertling soll, wie man dem „Fränk. Cour." aus München schreibt, vom Zentrum zum ersten Präsidenten des Reichstages in Aussicht genommen sein, nicht Graf Ballestrem. — Der Kommandeur der 18. Division, Generalleutnant v. Frankenberg-Proschlitz, wurde am Dienstag in Flensburg auf dem Wege zu dem Divisionsbureau von einem Blutsturz befallen. Er verschied nach wenigen Augenblicken. — Die diesjährige Etatsforderung für Kiautschau soll achteinhalb Millionen Mark betragen. — Die Zentrumspresse erklärt, daß sich die zweijährige Dienstzeit bereits dermaßen eingelebt habe, daß an eine Rückkehr zur dreijährigen nicht mehr gedacht werden könne. — In Mainz soll der Reichstagsabgeordnete Dr. Schmitt aus Gründen familiärer Natur beabsichtigen, seine gesamten öffentlichen Aemter nnd damit auch das Reichstagsmandat niederzulegen.

— **Die jüngsten Enthüllungen in der lippischen Angelegenheit** (s. 2. Bl.) beschäftigen die gesammte Presse. Besonders bemerkenswert sind folgende Auslassungen zweier süddeutscher Blätter. Die „Augsburger Abendzeitung" nennt es eine schmerzliche aber patriotische Pflicht, die Annahme auszusprechen, daß es im Deutschen Reiche nur wenige Leute geben dürfte, welche in diesem Falle auf Seiten des Kaisers stehen.

Die „Münchner Neuesten Nachrichten," die wegen ihrer „preußischen" Gesinnung bei den bayerischen Partikularisten geradezu verschrieen sind, lassen sich also vernehmen:

„Es ist nun ein unglückliches Zusammentreffen, daß der Kaiser in so nahen verwandtschaftlichen Beziehungen zu dem früheren Regenten, dem Prinzen Adolf, steht. Gerade um dieses Zusammentreffens willen hätte der leiseste Schein einer persönlichen Gereiztheit vermieden werden sollen. Daß dies nicht geschehen ist, daß Preußen erst jetzt wieder durch seine merkwürdige Schwenkung in der Auffassung von der Kompetenz des Bundesrates den Schein unsachlicher Animosität verstärkt hat, das beklagen alle aufrichtig, die das moralische Prestige unseres größten Bundesstaates über jede Möglichkeit einer Verdächtigung erhaben sehen möchten. Es scheint, daß in den Kreisen, die nach den Garantien der Konstitution und nach den Sitten des Hofes den nächsten, verantwortungsvollsten Einfluß auf die Entscheidungen des Kaisers haben, entweder der klaren Einsicht die Kraft fehlt, sich geltend zu machen, oder das energisch sich zur Geltung bringende Wollen der „unverantwortlichen" Persönlichkeiten nicht von weitem Blick und reifem Verständnis geleitet wird."

Ferner äußert sich eine andere, die „Kölnische Volkszeitung":

„Der Kaiser war sehr schlecht, oder wohl gar nicht beraten, als er das Telegramm an den Graf-Regenten schickte, und was dann weiter geschehen ist, wird von der öffentlichen Meinung nicht gebilligt. Die deutschen Fürsten werden sich sagen müssen: tua res agitur. Was heute dem Regenten des kleinen Lippe geschieht, kann morgen dem Prinz-Regenten von Bayern oder den Königen von Sachsen und Württemberg angethan werden.

— **Die nordschleswigschen Ausweisungen** haben in Dänemark sehr böses Blut gemacht. Die dänischen Kaufleute rüsten sich zu einer die deutsche Ausfuhr empfindlich treffenden Gegenwehr. In allen dänischen Zeitungen wird zur Aussperrung der deutschen industriellen Erzeugnisse aufgefordert. In einzelnen Städten haben sich bereits Vereinigungen gebildet, deren Mitglieder sich ehrenwörtlich verpflichten mußten, keine Waren fortan mehr aus Deutschland zu beziehen.

Ausland.

Frankreich.

— **(Zur Dreyfus-Angelegenheit.)** Abermals hat sich in der unglückseligen Dreyfus-Angelegenheit der französische Kassationshof als wahrer Hort von Recht und Menschlichkeit bewährt, er hat, wie eine Note der „Ag. Havas" meldet, am Dienstag den Minister der Kolonien davon in Kenntnis gesetzt, daß er eine gerichtliche Verfügung erlassen hat, die besagt, der Kassationshof habe beschlossen, daß Dreyfus auf schnellem Wege von der Revision seines Prozesses benachrichtigt und aufgefordert werde, seine Verteidigungsmittel vorzubringen. Hoffentlich ist diese Anordnung nicht zu spät für den gequälten Gefangenen auf der Teufelsinsel ergangen, denn gleichzeitig wird aus Paris gemeldet, der Minister für die Kolonien habe ein Telegramm erhalten, das die Mitteilung enthält, daß Dreyfus bei guter Gesundheit sei. Die Fragen, die Dreyfus von dem Kassationshofe vorgelegt werden sollen, werden ihm auf dem gewöhnlichen Wege zugehen, ebenso wie die diese Fragen betreffenden Schriftstücke. Von der Zurückbringung des Gefangenen nach Frankreich ist sonach vorerst noch nicht die Rede, doch ist anzunehmen, daß Dreyfus von jetzt an einer minder grausamen Behandlung unterworfen werden wird. Aber selbst wenn es bei den bisherigen Barbareien bleiben sollte, so wird er sie doch kaum noch empfinden, nachdem ihm die ermutigende Gewißheit geworden, daß sein Schrei nach Gerechtigkeit, nach Prüfung seines Prozesses durch unbefangene Richter, nun endlich Erhörung gefunden hat.

Amerika.

— **(Zum spanisch-amerikanischen Konflikt.)** Der Washingtoner Berichterstatter des „Daily Chron." drahtet, ein amerikanischer Kabinettsminister habe ihm gesagt, wenn Spanien sich weigere, die Philippinen aufzugeben, werde Amerika die Feindseligkeiten wieder aufnehmen und die Inseln gewaltsam wegnehmen. Die Zusammenziehung eines starken, aus Schlachtschiffen und Kreuzern bestehenden Geschwaders in Hamptonroad sei anbefohlen, das unverzüglich nach Spanien auslaufen werde, wenn die Pariser Konferenz scheitere.

Eine Pariser Drahtung der „Morn. Post" besagt, Spanien werde die amerikanischen Bedingungen unter Protest annehmen und den Mächten mittelst Note kundthun, daß es nur der überlegeneren Macht weiche; allein könne es den Kampf unmöglich fortsetzen, und es sei keine Aussicht vorhanden, den Beistand einer anderen Macht zu erlangen.

Westfalen und Rheinland.

T **Camen,** 18. Nov. **(Totenfest.)** Ein Tag stiller Trauer ist gekommen, ein lieber Tag, wo die Gedanken rückwärts gehen und das Bild unserer teuren Toten uns wieder vor die Seele stellen. Die schmerzliche Lücke, die in unseren Kreis gerissen ward, als zwei Augen, in denen wir Liebe und Treue lasen, sich schlossen, wird doppelt fühlbar und alte Wunden brechen mit neuen Schmerzen wieder auf. Das Mutterherz weint dem verklärten Liebling nach, der die mütterliche Liebesmühe mit süßem Lächeln lohnte. Der Gatte sucht an dem Grabe der teuren Lebensgefährtin sein verlorenes Glück, und das vereinsamte Herz muß die liebe traute Gemeinschaft mit bitterem Weh entbehren. Kinder haben Vater und Mutter verloren, Krone und Schmuck des Hauses, Halt und Trost der Gemüter ist dahin gegangen.

Wohl denen, die ein getreues Herz wissen, das ihnen in aufrichtiger Teilnahme entgegenschlägt. Zu denen, die an Gräbern stehen und weinen, gesellt sich die Liebe und verrichtet heute, am Tage der Thränen, ihr königliches Werk. O, wie wohl thut den Vereinsamten ein herzliches Wort, ein stiller Druck der Hand, ein inniges Verständnis für den unersetzlichen Verlust, der sie betroffen. Wir möchten trösten, wie unser Heiland tröstet, der mit dem göttlichen Machtspruch: „Weine nicht" die Trauergeister bannte, wir möchten die Sehnsucht aller, die verlangend ihre Arme in unbestimmte Fernen ausstrecken und die Namen ihrer Liebsten traumverloren auf ihre Lippen nehmen, stillen, daß sie ihre Abgeschiedenen im Licht der Verklärung sähen! —

Und ist das nicht möglich? Führt uns nicht das gute und große, das wir an unseren Entschlafenen geliebt haben, zum rechten Tröster? Die Segensspuren in ihrem Leben deuten auf eine höhere Hand. Sollte sie die Geliebten fahren gelassen haben im dunklen Todesthal? Gott ist nicht ein Gott der Toten, die beweinte Treue eines guten Vaters ist den Kindern ein Bild der Treue des himmlischen Vaters, in dessen Hände wir den Heimgegangenen befehlen. Das Andenken der teuren Mutter, die im Dienen eine Krone verborgener Herrlichkeit trug, erweckt uns das Bild der gekreuzigten Liebe, die durch des Todes Schmerzen sieghaft hervorbrach und als das erhöhte Haupt seine Glieder zu sich in das Licht der ewigen Herrlichkeit zieht. Die Unschuld kleiner Himmelserben, die uns im Tode vorangegangen, führt unsere Blicke dahinauf, wo keine Sünde und keine Schuld und kein Leid ist.

Schwing' dich auf, betrübtes Herz, laß' hinter dir die Gedanken des Sterbens, unter dir den Staub der Verwesung und umfasse mit gläubigem Sinn die Hoffnung, die christliche Hoffnung! Wir trauern um unsere Lieben, aber wir wissen, sie sind uns nicht verloren, wir weinen aber nicht als solche, die keine Hoffnung haben! —

* **Camen. Der Buß- und Bettag** trug hier auch äußerlich den stillen, ernsten Charakter, welcher dieser streng kirchlichen Feier eigen sein soll. Ein trüber wolkenschwerer Himmel begleitete denselben und nachmittags entwickelte sich aus den am Morgen herrschenden kalten Nebeln ein bis zum späten Abend währender Regen, der in dünnen Fäden sinnig zur Erde fiel. Die Gottesdienste waren außergewöhnlich lebhaft besucht.

*** **Camen,** 18. Nov. **Der Handel mit Blumen und Kränzen** ist am Sonntag den 20. ds. Mts. während der Dauer von 10 Stunden und zwar von 7 bis 9½ Uhr morgens und 11½ bis 7 Uhr abends polizeilich gestattet worden.

= **Camen. (Stadtverordneten-Sitzung.)** In der Donnerstag abend unter dem Vorsitz des Herrn Sanitätsrats Dr. med. Hammacher, sowie unter Beiwohnung des Herrn Bürgermeisters v. Basse und des Ratsherrn Herrn Wortmann als Vertreter des Magistrats stattgehabten Sitzung der Stadtverordneten gelangte folgende Tagesordnung zur Erledigung: 1. Fand die Abnahme der Rechnungen der Stadtkasse, Wasserkasse, Gaskasse, Schlachthauskasse, Rektoratschulkasse und Armenkasse für das Jahr 1897/98 statt. Dem Rendanten wurde Entlastung erteilt. 2. Der vorliegende Antrag der Gelsenkirchener Bergwerks-Aktiengesellschaft auf Abänderung des mit derselben wegen Lieferung des Wassers aus der städtischen Wasserleitung abgeschlossenen Vertrages wird abgelehnt. 3. Wird der Verkauf eines der hiesigen Sparkasse gehörigen, in Dortmund belegenen Hauses an den Kaufmann Karl Spennemann daselbst zum Preise von 37500 Mk. genehmigt. 4. Versammlung stimmte der Vorlage des Magistrats betreffend die Errichtung einer Volksbibliothek zu. Für die erstmalige Einrichtung wurde aus der Stadtkasse ein Zuschuß von 100 Mk. bewilligt. Die Bibliothekskommission soll aus 9 Personen bestehen. 5. Einige unbeibringliche Steuerreste werden niedergeschlagen. 6. Die Vorlage auf Erhöhung des Zinsfußes für Einlagen bei der hiesigen Sparkasse auf 3½ Prozent vom 1. Januar 1899 ab, findet die Zustimmung der Versammlung. 7. Herr Hofius wird als Mitglied in die Etatsvorberatungskommission gewählt. 8. Wurde von dem Abschluß der Krankenhauskassenrechnung für das Jahr 1897/98 Kenntnis gegeben. 9. Erhielt Versammlung von dem seitens des Bezirkseisenbahnrats gefaßten Beschluß betr. Einrichtung einer besseren Zugverbindung von Camen nach Dortmund bezw. Hamm Mitteilung und 10. wurde davon Kenntnis gegeben, daß die Wahl des Herrn Gottschalk zu Asseln zum Konrektor an der hiesigen Rektoratschule die Bestätigung der Kgl. Regierung gefunden hat.

* **Camen. (Schöffenauslosung.)** Für das Geschäftsjahr 1899 hat das Königl. Amtsgericht zu Camen folgende Herren zu Schöffen ausgelost:

für 4. Januar, 18. Januar, 1. Febr., 15. Febr.,
Betriebsführer Thimer, Bergcamen;
für 1. März, 15. März, 29. März, 12. April, 6. Dezember:
Maurermeister Abel, Camen;
für 26. April, 10. Mai, 24. Mai, 7. Juni:
Kaufmann Herm. Mönninghoff, Camen;
für 21. Juni, 5. Juli, 19. Juli, 2. August, 20. Dezember:
Fabrikant W. Wienpahl, Camen;
für 23. August, 6. September, 20. September, 4. Oktober:
Landwirt W. Seister, Rottum;
für 18. Oktober, 25. Oktober, 8. November, 29. November:
Steiger C. Hostadt, Camen;
für 4. Januar, 18. Januar, 6. Dezember, 20. Dezember:
Steiger A. Eggert, Heeren;
für 1. Februar, 15. Februar, 1. März, 15. März:
Landwirt Wilh. Möllmann, Niederaden;
für 29. März, 12. April, 26. April, 10. Mai, 29. November:
Landwirt G. Meinberg, Wassercourl;
für 24. Mai, 7. Juni, 21. Juni, 5. Juli, 8. Nov.:
Postmeister Willems, Camen;
für 19. Juli, 2. Aug., 23. Aug., 6. Septbr.:
Werkmeister L. Rapp, Camen;
für 20. Sept., 4. Okt., 18. Okt., 25. Okt.:
Landwirt H. Stamm, Lerche.

! **Camen,** 19. Nov. **Das zweite Stiftungsfest** des Gesangvereins „Auguste Victoria", welches am Sonntag gefeiert wurde, nahm einen schönen Verlauf Im geschmackvoll dekorierten Saale des Herrn Liebig hatten sich eine große Anzahl von Sangesbrüdern und Freunden zusammengefunden, denen der Nachmittag bei Konzert und Liedervorträgen, an denen auch der Gesangverein „Hohenzollern" mitwirkte, aufs angenehmste entschwand. Nach Beendigung des Konzertes fanden sich die Pärchen schnell zusammen und bei den Klängen der Herzogschen Kapelle, welche auch jetzt ebenso eifrig wie beim Konzert musizierte, drehte sich Jung und Alt in frohem Reigen. Stärkung und neue Kraft spendeten den Teilnehmern stets der aufs beste funktionierende Keller und Küche des Herrn Liebig, der in beiden nur gutes und schmackhaftes aufzuweisen hatte.

* **Camen,** 18. Nov. **(Turner-Feuerwehr.)** In der gestern abend stattgefundenen Generalversammlung der hiesigen „Freiw. Turner-Feuerwehr" wurde an Stelle des von hier verzogenen Herrn Rektor Hasenow Herr Hauptlehrer Nuß zum 1. Chef der Wehr gewählt. Für die übrigen Posten wurden die bisherigen Inhaber derselben wiedergewählt.

r. **Camen. In der „Kölnischen Volkszeitung"** lesen wir, daß nach ministerieller Verordnung im Bereiche der Justizverwaltung im amtlichen Verkehr Krefeld mit „C" zu schreiben ist, ebenso Köln. — Diese Bestimmung dürfte insofern für uns nicht uninteressant sein, als man hier beabsichtigt Camen mit „K" zu schreiben.

! **Camen. (Diebstahl.)** Zwei fette Gänse wurden dem Herrn Vonhoff am Bahnhof in der Nacht vom letzten Mittwoch auf Donnerstag gestohlen. Von dem Spitzbuben fehlt bis jetzt jede Spur.

× **Heeren,** 19. Nov. **Eine äußerst rohe That** ereignete sich in den vergangenen Tagen hierselbst. Zwischen mehreren jungen Leuten war vor einer Wirtschaft ein Wortwechsel entstanden, welcher, wie dies leider fast stets der Fall zu sein pflegt, in Thätlichkeiten ausartete. Ein bloßes Prügeln schien einem der Beteiligten, dem Bergmann B., aber nicht zu genügen. Er ergriff sein Messer und drang damit auf seinen Gegner, den Bergmann G., ein, welchem er mit der hinterlistigen Waffe verschiedene so schwere Verletzungen beibrachte, daß er blutüberströmt zusammenbrach. Dem schwer Verletzten wurden die Wunden erst so gut es ging verbunden und er dann in das Krankenhaus zu Camen geschafft. Der Thäter wurde andern Tags verhaftet und in das Krankenhaus zu Camen abgeführt. Die Messerstecher werden bekanntlich von den Gerichten ganz besonders schwer verurteilt und dürfte der rohe Thäter auch bald ein gleiches Schicksal zu erwarten haben.

* **Westick. (Silberne Hochzeit.)** Herr Vorsteher W. Koch und Frau Gemahlin begehen am Sonntag den 20. d. Mts. das silberne Ehejubiläum. Indem wir dem Jubelpaare die herzlichsten Glück- und Segenswünsche darbringen, sprechen wir die Hoffnung aus, daß es ihm vergönnt sein möge, dereinst in körperlicher und geistiger Frische auch das goldene Fest feiern zu können.

* **Kaiserau. Der Turnverein „Germania"** zog am Sonntag, den 13. d. Mts., unter Trommelklang mit zirka 50 Turnern nach dem Turnfeste zu Husen, wo alsdann die mutigen Turner sich am Geräteturnen, Ringen und Springen beteiligten. Preisgekrönt wurde der Verein und seine Turner mit folgenden Preisen: 1. Preis für Stellung der meisten Mannschaften, sodann 2. Preis im Aufmarsch und Freiübungen. Der Aufmarsch, der unter besonders guter Leitung steht, wurde von den Turnern so exakt ausgeführt, daß sie allgemeinen Beifall ernteten, sodann erzielten noch Preise: 2. Preis am Reck H. Bruns, 1. Preis im Springen B. Schinkowsky, 3. Preis im Springen P. Jenke, 2. Preis im Stemmen J. Seel, 3. Preis im Stemmen K. Seel, den Ehrenpreis im Ringen unter den Siegern erzielte K Seel. Der Verein besuchte in diesem Sommer neun Turnfeste nnd erzielte im ganzen 36 Preise, also ein Zeichen, daß der Verein und seine Turner dem edlen Ziele der deutschen Turnerei zustrebt. Wir wünschen dem Verein ferneres Blühen, Wachsen und Gedeihen. Gut Heil!

Dortmund, 15. Nov. **(Schwurgericht.)** Die heute anstehende erste Sache gegen den Bauunternehmer Seeger von hier wegen Meineids wurde vertagt.

In der folgenden Sache hatten sich zwei junge Burschen und zwar der Arbeiter August Lucks und der Bergmann Wilhelm Schmitz von hier wegen Straßenraubes zu verantworten. Am 1. Dezember war der Arbeiter Gabriel aus Appeln hierher gekommen, um Arbeit zu suchen, und kehrte in einer Wirtschaft ein. Hier wurde er mit den beiden Angeklagten bekannt, die ihm freundschaftlich zuredeten und ihm Arbeit auf dem Hoesch'schen Werke in Aussicht stellten. Als die 3 Burschen die Wirtschaft verließen, führten die neuen Freunde den Gabriel aber keineswegs nach dem Werke, sondern verschleppten ihn über die Kaiserstraße in die abgelegene Güntherstraße. Gabriel, der merkte, daß seine beiden Gefährten nichts Gutes im Sinne hatten, versuchte jetzt umzukehren, um, wie er sagte, nach dem Bahnhof zu gehen und nach Essen zu fahren. Plötzlich wurde er hinterrücks gefaßt, festgehalten und ihm das Portemonnaie mit 20 Mk. Inhalt aus der Tasche gerissen. Die beiden Raubgesellen ergriffen zwar sofort die Flucht, es gelang aber bald, sie zu ergreifen. Beide Angeklagte wurden wegen Straßenraubes verurteilt und zwar Schmidt zu 5 Jahren Zuchthaus und Lucks zu 4 Jahren Gefängnis.

— 17. Nov. Vom Schwurgericht wurde heute der 19 Jahre alte Bergmann Fritz Wolter aus Eving wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit unter Annahme mildernder Umstände zu einer Gefängnisstrafe von einem Jahr verurteilt.

Olpe, 18. Nov. **Der 16 Jahre alte Fabrikarbeiter** Jos. Schn. begleitete von seinem Wohnorte Dom aus seinen Vater, um auf der benachbarten Rügenbergischen Fabrik die Feuerung für den folgenden Arbeitstag einzulegen. Auf dem Rückwege wurde er in der Nähe des Krankenhauses von jungen Burschen überfallen und so schwer verletzt, daß er bald darauf in einem Nachbarhause seinen Geist aushauchte. Wegen der That sind fünf junge Menschen eingezogen, alle erst ca. 18 Jahre alt.

In Kalk hatte ein Ehepaar zwei Kinder im Alter von 3 und 5 Jahren ohne Aufsicht in der Wohnung zurückgelassen. Die Kinder spielten mit Feuer, wodurch ein Zimmerbrand entstand. Dieser wurde erst bemerkt, als der 3-jährige Knabe verbrannt war, während das 5-jährige Mädchen sterbend ins Hospital geschafft wurde.

Köln, 18. Nov. **Die Genehmigung zur Niederlassung** in Köln ist den Dominikanern vom Minister anstandslos erteilt worden und so wird auch dieser Orden demnächst hier wieder seinen Einzug halten. Es bestehen jetzt in Deutschland drei Dominikaner-Niederlassungen: in Düsseldorf, Berlin und Venlo.

Kleve, 18. Nov. **In Sachen des Sergeanten Baumgart,** der sich, wie mitgeteilt, durch einen Gewehrschuß in den Kopf selbst entleibt hat, ergaben die Zeugenvernehmungen, daß Baumgart den ihm zur Ausbildung anvertrauten Einjährig-Freiwilligen gegenüber seine Dienstgewalt in der Weise mißbrauchte, daß er die jungen Leute nötigte, ihm namhafte Geldzuwendungen zu machen. Ein Reserveoffizier, der von seinem erst seit dem 1. Oktober d. Js. als Einjährigen hier eingestellten Bruder Kenntnis erhalten hatte, machte an zuständiger Stelle Anzeige. Baumgart war am Sonntag mittag um 12 Uhr noch bei seiner hier wohnenden Braut, mit der er am Abend vorher den Unteroffizierball besucht hatte; als er bei seiner Rückkehr zur Kaserne hörte, was ihm bevorstand, griff er ohne Besinnen zur Waffe, um sein Leben zu endigen.

Vermischtes.

— **Zu wüsten Szenen,** die den Charakter eines Landfriedensbruches annahmen, kam es in Berlin. In einer dortigen Herberge der Bäckergesellen erschienen nach Mitternacht einige Zuhälter und verlangten Getränke, die ihnen jedoch der Wirt, da er für die Ruhe seines Lokales fürchtete, nicht verabfolgte. Da die Strolche sich nicht gutwillig entfernen wollten, wurden sie gewaltsam hinausbefördert. Die Rowdies holten sich jedoch aus einem an der Ecke der Lange- und Krautstraße belegenen Tingeltangel Verstärkung herbei und versuchten nun, ungefähr 20 Mann stark, mit Messern, Schußwaffen und Latten bewaffnet, die Herberge zu stürmen. Die Hausdiener und die Gäste stellten sich ihnen aber energisch entgegen, und so wurde eine wahre Schlacht geschlagen, die erst ihr Ende fand, als ein Hausdiener, nachdem die Zuhälter mit einer Pistole geschossen hatten, einen Revolver herbeiholte und fünf Schrotschüsse auf die Angreifer abgab. Das Gesindel räumte nun unter Mitnahme seiner Verwundeten den Platz. Es war mit solcher Erbitterung gekämpft worden, daß 16 Personen die Sanitätswache aufsuchen mußten, ganz abgesehen von den verwundeten Zuhältern, die sich aus Furcht vor der Entdeckung nicht dorthin wagten. Ein harmloser Passant erhielt ebenfalls einen tiefen Messerstich zwischen die Schulterblätter.

— **Der Raubmörder Wegener** ist endlich gefaßt worden, wenn auch als Schwerkranker. Wie vor einigen Tagen berichtet wurde, war in das Krankenhaus zu Zeitz ein Mann eingeliefert worden, auf den die im Steckbriefe des Wegener angegebenen Merkmale zu passen schienen. Nachdem die hiesige Polizei die an dem Wegener bei seiner Entlassung aus dem Hamburger Zuchthause festgestellten Messungszahlen nebst Photographie nach Zeitz gesandt hatte, haben drei dortige Aerzte gelegentlich der ärztlichen Konsultationen unauffällig festgestellt, daß sämtliche Merkmale auf den Kranken zutreffen. Er hatte vor seiner Einlieferung ins Krankenhaus auf der Zuckerfabrik Stößen bei Zeitz einige Zeit gearbeitet und zwar unter dem Namen Seiffert. Die Papiere hatte er sich von einem Handwerksburschen Namens Seiffert in der Zentralherberge zu Lützen gekauft. Vor 8 Tagen mußte er in Zeitz operiert werden wegen einer Brustfellentzündung, die er sich dadurch zugezogen hatte, daß er viel im Freien nächtigte. Er befindet sich seit mehreren Tagen in fortwährender Aufregung, hat aber bis jetzt keine Ahnung, daß er erkannt wurde.

— **Eine blutige Schlägerei** fand vor einigen Tagen in Gießen am Abend nach Verlassen der Kneipe zwischen Studenten und anderen jungen Leuten statt, die einen sehr traurigen Verlauf nahm, indem der Kandidat der Medizin, Dager, lebensgefährliche Verletzungen davontrug und nunmehr gestern abend an diesen Verletzungen gestorben ist.

— **Aus Elbing** wird gemeldet: Ein Besitzer aus Käsemark erschoß seine von ihm gerichtlich geschiedene Ehefrau bei deren Eltern und dann zu Hause sich selbst.

— **Vergiftet.** In der chemischen Fabrik zu Weißwasser tranken drei Arbeiter eine Quantität Methyl-Alkohol, obwohl sie die Gefährlichkeit desselben kannten. Einer der Leute starb noch an demselben Tage unter schrecklichen Schmerzen, die beiden anderen liegen schwer krank darnieder.

— **Der Rechtsanwalt Dellevie,** 62 Jahre alt und seit 38 Jahren Hamburger Anwalt, wurde wegen dreifachen Kautionsschwindels zu 2 Jahren Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust verurteilt.

— **In Leipzig-Volkmarsdorf** drohte ein Kaufmann im Scherz, einen Arbeiter mit einem langen spitzen Messer, das er beim Abendbrot benutzte, zu stechen. Er holte aus, und in demselben Augenblick fuhr der Bedrohte infolge einer unglücklichen Wendung in das Messer. Die Spitze drang ihm ins Herz. Er starb nach wenigen Minuten.

— **Von einem Bären zerfleischt.** Kürzlich hielt sich in Frittlingen eine Bärentreiber-Familie auf. Das ungewohnte Schauspiel lockte die Jugend auf den Platz. Dabei wagte sich, nach dem „Schw. B.", das 5½ Jahre alte Töchterlein des Schuhmachers Ulmschneider zu nahe an einen Bären heran, der das Kind blitzschnell ergriff und es mit Tatzen und Zähnen derart bearbeitete, daß es schwer verletzt darnieder liegt. Mit großer Mühe konnte das Kind dem Tier entrissen werden. An seinem Aufkommen wird gezweifelt.

— **In dem schlesischen Orte Dombrowa** leben die polnischen und tschechischen Einwohner in bitterer Feindschaft. Als am vorigen Sonntag ein neuer Pfarrer die Messe las, stimmten die Polen die Gesänge in ihrer Muttersprache an, die Tschechen sangen tschechisch und bemühten sich, die Polen im Schreien zu übertreffen. Es fehlte nicht viel, und es wäre in der Kirche zu einer großen Prügelei gekommen.

— **Dankbarkeit eines Selbstmörders.** Montag morgen erschoß sich in Saint Maurice bei Paris der Rentner Morin, der den Polizeikommissar von Charenton „zum Danke für die Mühe, die er ihm verursache", zum Erben und Testamentsvollstrecker einsetzte.

— **Srinagar,** die Hauptstadt Kaschmirs, wurde von einer furchtbaren Feuersbrunst betroffen, welche die Stadt fast ganz zerstörte.

— **Erschossen** hat in Waitzen (Ungarn) ein junger Mann, der seit längerer Zeit an religiösem Wahnsinn litt, einen Schneider und dessen Tochter mit einem Jagdgewehr.

— **In der Saison** von 1895/96 wurden in Preußen allein 2,400,000 Hasen erlegt.

— **Kindesmord und Selbstmord.** In Ebergassing (Nieder-Oesterreich) schleuderte eine Frau ihren vier Jahre alten Sohn in die Fischa und sprang hierauf selbst hinein. Beide ertranken. Die Frau hatte bei Geschäftsleuten Schulden gemacht und fürchtete, daß ihr Mann benachrichtigt würde.

— **Die junge Königin von Holland** hat einen ganzen Satz Briefmarken vernichten lassen, weil ihr Portrait auf derselben zu wenig anmutig erschien. Die Haare waren ihrer Meinung nach hinter dem Ohr zu straff angezogen. — Auch Königinnen sind eitel.

— **Seit 14 Tagen verschollen** ist ein Vergnügungskutter aus Elbing, auf dem zwei Segler eine Fahrt auf der Ostsee machten.

— **Etwa 50,000 Gulden Kosten** haben die Pestfälle der Stadt Wien verursacht.

— **Ein vierzehnjähriger Bauernknabe ermordete** im Belyschen Kreise (Rußland) einen Grundbesitzer, bei dem er im Dienst stand, raubte 6500 Rubel und vergrub die Leiche.

— **Ein fünfjähriger Knabe** in Hamburg erhielt vor drei Wochen von einem zwölfjährigen eine Ohrfeige. Es stellten sich alsbald heftige Kopfschmerzen ein, der Knabe mußte zu Bett gebracht werden. Jetzt ist er gestorben, nachdem er in den letzten acht Tagen vollständig ohne Besinnung gelegen.

— **Mord.** Die 22-jährige Ottilie Balzer wurde im Walde in der Nähe der Teufelsbrücke bei Ransa ermordet aufgefunden. Das Mädchen ist durch einen Schuß in den Hinterkopf getötet worden. Fast an derselben Stelle, an der am 20. April 1890 ihr Vater durch Mörderhand gefallen war, lag die Leiche der Tochter.

— **Eisenbahnunglück** Bei der Station Szepesszombat (Ungarn) entgleiste infolge Achsenbruches ein Personenzug. Der Streckenaufseher wurde getötet, der Lokomotivführer und der Heizer wurden schwer verletzt; ein Passagier wurde leicht verwundet.

— **Ein 16-jähriges Mädchen** hat unerkannt als Schiffsjunge eine ganze und eine halbe Seereise zwischen England und Amerika mitgemacht.

— **Mord und Selbstmord.** In einem Hotel in Bodenbach erschoß der insolvente Kaufmann Zehr aus Laun seine Geliebte durch zwei Schüsse und tötete sich dann selbst durch einen Schuß in den Kopf. In einem Schreiben geben die Unglücklichen an, daß sie, nachdem ihre Baarmittel zu Ende gegangen seien, den Entschluß gefaßt hätten, gemeinsam zu sterben.

— **Eine große Millionen-Erbschaft** wird das badische Dorf Schlechtnau machen. Eine daselbst erzogene und jetzt in England verstorbene Dame hat ein Vermögen von 11 Millionen hinterlassen, welches sie der Gemeinde Schlechtnau testamentarisch sichergestellt hat.

— **In Kehl** stürzte der 23-jährige Arbeiter Georg Baumert in einen siedend heißen Farbkessel. Der Unglückliche erlitt schreckliche Brandwunden und gab schon nach kurzer Zeit seinen Geist auf.

— **Johann Fürst von Liechtenstein** feierte am 12. d. M. zu Schloß Eisgrub in Mähren sein 40-jähriges Regierungsjubiläum. Allzu viele Mühe dürfte ihm das Regieren nicht gemacht haben.

— **Das Zwickauer Landgericht** verurteilte den Agenten Dressel wegen Verkaufs wertloser Geheimmittel zu fünf Jahren Zuchthaus und zehn Jahren Ehrverlust.

— **Frecher Seeraub.** In Kiel ruderte, als der Kapitän des Schiffes „Wilhelmine" allein an Bord war, ein mit fünf Personen besetztes Boot heran und legte längseits der „Wilhelmine" an. Die Ruderer kletterten in der Finsternis schnell an Bord, überfielen den Kapitän und sperrten ihn in der Kajüte ein; dann raubten sie Segel, Tauwerk und anderes Deckgut, warfen die Beute ins Boot und kamen unerkannt davon.

— **Aus unbekannter Ursache** sind 24 Zöglinge des katholischen Priesterseminars in Gran aus demselben ausgetreten.

Des Bergmanns letzte Stunde.

Der Morgen graut, die Glocke ruft, Der Bergmann sich erhebt; Er drückt die Lieben an das Herz — Die schwiel'ge Hand heut' bebt.

„Was zagest, blickest Du so trüb?" So spricht sein wack'res Weib. „Mir träumt', ein schwarzes Totenkleid, Das deckte meinen Leib."

Er nimmt die Axt schnell von der Wand, Nochmals eilt er zurück Ins Kämmerlein, da liegen sechs, Das Jüngste trifft sein Blick.

Und wärmer schließt er all' an's Herz, Er murmelt ein Gebet; Dem starken, wetterfesten Mann Die Thrän' im Auge steht.

Er rafft sich auf, die Zeit verrinnt: Erwirb dein täglich Brod! Was wären sie denn ohne dich? Sie litten bitt're Not.

Flugs schreitet er der Grube zu, Dort harrt schon jung und alt — Besteigt den Korb, der rollt hinab Zur Tiefe, feucht und kalt.

Da unten hämmert's, kracht's und fällt's, Es löst sich das Gestein; Der Tag vergeht und freudig harr'n Daheim die Lieben sein.

Krach! krach! Mein Gott, was war denn das? Ein Wetter! Welch' ein Schrei! Welch' ein Geruch! Nach Schwefel, Gas! — Man läuft, man stürzt herbei.

O weh' ein schlagend Wetter war's! O weh'! welch' Jammer, Leid! Wo ist der Vater? ist mein Mann? Er trug sein Totenkleid.

Mit Axt und Schaufel geht's an's Werk, Man sucht, scharrt ohne Ruh'; Es ist zu spät, man findet ihn — Die Augen schloß er zu.

Otto Webdiggen. (M. Spr.)

Neueste Nachrichten.

Berlin, 18. Nov. Ein Telegramm aus Sirakusa von gestern abend meldet: Das **Kaiserpaar** ist nachmittags 4 Uhr hier eingetroffen und reist morgen früh nach Messina weiter. Alles wohl.

Syrakus, 18. Nov. Die „Hohenzollern" traf gestern nachmittag 2 Uhr unter Inkognitowimpel hier ein, um Depeschen aufzunehmen. Die **Majestäten** begaben sich nicht an Land. Im Laufe des Nachmittags nahm der Kaiser den Vortrag des Staatsministers v. Bülow entgegen.

Hamburg, 17. Nov. Infolge dichten Nebels ereigneten sich gestern und während der letzten Nacht wie heute vormittag auf der unteren Elbe **mehrere Schiffsunfälle.** Der englische Dampfer „Beie", von Norfolk nach Hamburg bestimmt, geriet auf Grund, sodaß das vollbeladene Schiff während der Ebbe durchbrach. Die Mannschaft wurde gerettet und nach Cuxhafen gebracht. Man hofft, einen Teil der Ladung retten zu können. Ein weiterer Unfall passierte einem englischen Dampfer „Columbia", der bei Blankenese mit einem Hamburger Dampfer zusammenstieß und schweren Schaden erlitt.

Hamburg, 18. Nov. Von **weiteren Unglücksfällen** infolge des Nebels wird noch berichtet: Der englische Dampfer „Ocpac" kam auf den Grund, konnte jedoch später ohne Schaden wieder flott gemacht werden und konnte die Reise wieder fortsetzen. Der englische Dampfer „Corso" stieß mit dem Dampfer „German" von der „Union" Steamship u. Cie. bei Oste zusammen, ersterer sank, der „German" erlitt jedoch keine Beschädigung; die Passagiere und Mannschaft des „Corso" konnte gerettet werden. Ganz in der Nähe dieser Unfallstelle rannte der englische Schooner „Sultana Reina" und der von Hamburg kommende englische Dampfer „Holderneß" zusammen; die „Sultana Reina" sank, jedoch konnte die Mannschaft von der „Holderneß", welche nur wenig Schaden gelitten hatte, gerettet werden.

Im **Alfredschacht** bei Resitza fand eine **Explosion** schlagender Wetter statt. Neun Arbeiter erlitten Brandwunden.

Bremen, 18. Nov. Der Begründer des „Norddeutschen Lloyd" und der „Bremer Bank", **Konsul H. H. Meyer,** ist gestern gestorben.

London, 18. Nov. Die **„Times"** drücken in einem Leitartikel ihre Genugthuung über die in der deutschen Presse beginnende Anerkennung aus, daß der Gedanke Chamberlains etwas für sich habe. England hat keine ständigen Streitfragen mit Deutschland und liegt daher kein Grund vor weshalb die Interessen beider Mächte in Europa zusammenstoßen sollten. Auf kolonialem Gebiet kann England sich nicht über die deutsche Politik beklagen. In China machte das englisch-deutsche Zusammenwirken einen befriedigenden Anfang in Gestalt eines Handels- und Finanzbündnisses zwischen bedeutenden englischen und deutschen Firmen.

London, 18. Nov. Die „Times" melden aus Shanghai: Das deutsche **Flaggschiff „Kaiser"** erlitt in der Samsabucht einen **Unfall,** dessen Folgen, wie das Konsulat mitteilt, weniger ernst sind, als zuerst angenommen wurde. Eine Verschiebung der Feier zur Einweihung des Denkmals für die untergegangenen Offiziere und Mannschaften des Kanonenbootes „Iltis" wird unnötig sein.

Madrid, 17. Nov. Im **Ministerrate,** welchem Sagasta wegen Unwohlseins nicht beiwohnte, gab der Justizminister einen Ueberblick über die gegenwärtige innere und äußere Politik, erklärte die Furcht vor der karlistischen Agitation für unbegründet und sprach alsdann über die gestrige Sitzung der Friedenskommission in Paris. Er legte den Eindruck dar, welchen die Verhandlungen der Kommission an den europäischen Höfen hervorgerufen hatte.

Charkow, 18. Nov. Die Zeitung „Inschny i Kruj" meldet: Am 13. d. M. fanden Eisenbahnarbeiter unweit der Station Winnikoro der Kiew-Weronesch-Eisenbahn den **Leichnam einer Frau** aufgespießt auf einen Pfahl. In den Mund war ein Eisenbahnbillet gesteckt, in der Kleidertasche fand man 98 Rubel vor.

Tunis, 18. Novbr. Ein **heftiger Cyklon** wütete in den letzten Tagen im Norden Tunesiens. Das Unwetter entwurzelte in der Umgegend von Bizerta tausende von Oelbäumen und vernichtete zahlreiche Fischerhütten. Drei Personen wurden getötet, viele verwundet. Die Telegraphenlinien sind zerstört.

Irkutsk, 18. Nov. Gestern abend **entgleiste** hier ein Eisenbahnzug. Die Lokomotive und fünf Güterwagen stürzten den zwei Faden hohen Damm hinab. Ein Eisenbahnbeamter wurde getötet, mehrere schwer verletzt.

Wetter-Aussichten.

Berichte auf Grund der Deutschen Seewarte.

20. November:	Ziemlich kalt, wolkig, vielfach trübe. Strichweise Niederschlag. Windig.
21. November:	Wolkig, teils heiter, strichweise Nebel, ziemlich kalt. Stellenweise Niederschlag.
22 November:	Naßkalt, strichweise Niederschlag. Windig.
23. November:	Kalt, neblig, stellenweise Niederschlag. Vielfach trübe.

Wer Seide braucht verlange Muster
4045 von der 1018
Hohensteiner Seidenweberei Lotze
Hohenstein-Ernstthal, Sa.
Grösste Fabrik von Seiden- * * * * Stoffen in Sachsen.
Königlicher, Grossherzoglicher und Herzoglicher Hoflieferant.
Spezialität: **Brautkleider** v. 65 Pf. bis 10 M. d. Met.

Verantwortlicher Redakteur J. Brombach in Camen.

Bekanntmachung.

Unter den Schweinen des Landwirts **Spetz,** Bahnhofstraße hierselbst, ist die **Rotlaufseuche** ausgebrochen und sind die Thiere der Stallsperre unterworfen.

Camen, den 18. November 1898.

Die Polizei-Verwaltung: **v. Basse.**

Gerstenfuttermehl
à 150 Pfund **8.75**
empfiehlt 1377
J. Kadden.

Dr. Hartung,
Frauen-Klinik,
Dortmund, Elisabethstrasse 2. 68
Aufn. findet statt in 3 Klassen.

Koch- und Back-Oel
(auch Butter-Oel genannt)
aus der Oelmühle von
Meese & Gebr. Vogel in Hamm i. W.
Dieses wohlschmeckende Oel ist aus **reinem Rüböl** hergestellt, schäumt nicht und braucht vor dem Gebrauch nicht ausgeglüht zu werden. Andere im Handel vorkommende Oele unter ähnlichen Namen sind gewöhnlich Präparate aus minderwertigem Baumwollensamenöl. Nur **echt** und **billigst** zu haben bei:
J. Brombach,
W. Betzler,
G. Franzgrote,
C. Römer,
H. Rehfuss.
H. Stövesand, Heeren. 1345

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem plötzlichen Tode meines Sohnes, besonders den Herren Beamten der Zeche, sowie dem Knappen-Verein für ihre zahlreiche Beteiligung und dem Herrn Pastor Tummes für seine trostreichen Worte am Grabe, sage ich hierdurch meinen tiefgefühltesten Dank.

Sandbochum. 1368

H. Grundmann.

Am
Montag, den 21. Nov. c., morgens 11 Uhr,
werde ich in Camen, Sammelplatz bei dem Wirt Koepe am Ostenthor:

ca. 1000 Pfd. Hespen-, Flach- und Quadrateisen

gegen sofortige Zahlung verkaufen.

Camen.

Harbach,
1373 Gerichtsvollzieher.

Holzverkäufe
Wassercourl!

Montag d. 28. ds. Mts. läßt 1.: **vormittags 10 Uhr** Herr **Gottfried Gossmann** in **Wassercourl** im Wassercourlerholze am neuen Wege von **Wickede** nach **Wassercourl**
cr. 60 Nummern Buchen (Nutz- und Brennholz)
cr. 50 Nummern Eichen (Deichselbäume, Bau- und Geschirrholz)
1 Weide und einige Hainbuchen,
2.: **mittags 12 Uhr** Herr **Wilh. Feldmann** in **Wassercourl** in seiner Weide am Cörnebach:
6 Weiden (zu Mittelbrettern und Holzschuhen passend)
nummerweise öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten zum Verkauf aussetzen.

Kaiserau, 17. Nov. 1898.

Brüninghaus,
Aukt.-Komm.

Holzverkauf
Wassercourl!

Dienstag d. 29. d. Mts., vormittags 10 Uhr anfangend, läßt Herr **Wilhelm Middendorf** zu **Wassercourl** im Telgei, Mittelgabe:
ca. 20 Nummern Lärchen,
ca. 20 Nummern Buchen,
ca. 20 Nummern Eichen,
und darauf in der Lohheide und in den Kuhkämpen:
ca. 25 Eichen, darunter Stämme von über 24" Durchmesser, ferner
mehrere Espen, Hainbuchen und **Buchen,** zu Nutz- und Brandholz geeignet,
nummerweise öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten zum Verkauf aussetzen.

Kaiserau, 17. Novbr. 1898.

Brüninghaus,
Aukt.-Komm.

Verkauf auf Abbruch.

Dienstag, den 22. d. M., vormittags 10 Uhr,
läßt Herr Wirt **Brügmann** in **Overberge sämtliche Gebäulichkeiten,** in welchen bislang Dampfsägerei betrieben wurde, geteilt oder im ganzen auf Abbruch verkaufen. Das Holz kann zu kleinen Bauten, wie Stallungen, Scheunen 2c. vorteilhaft verwertet werden. 1369

Bergcamen, November 1898.

Büscher.

Zwei einzelne
Wohnungen
mit Zubehör sind auf Februar zu vermieten. 1350

Camen, Weißestraße 15.

Eis!

Die Lieferung von Eis für die beiden Eiskeller auf dem städt. Schlachthofe soll am
Donnerstag, den 24. November, vormittags 10 Uhr,
an den Mindestfordernden vergeben werden.
Zusammenkunft auf dem Schlachthofe.

Der Schlachthofinspektor:
1375 **Meyer.**

Großer Holz-Verkauf.
Am Mittwoch, den 30. Novbr., vormittags 10 Uhr,
werde ich für Herrn Landwirt **Schulze-Elberg** in **Rünte:**

27 Fichten,
30 Eschen,
79 Buchen,
21 Eichen und
2 Pappeln,

zu **Brettern, Bau-, Schreiner-, Geschirr-** und **Brennholz** geeignet, meistbietend gegen Kredit verkaufen.

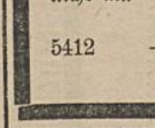
Sämtliches Holz ist sehr lang und gradschaftig und steht an der „Beverbrücke" an sehr guter Abfuhr. 1370

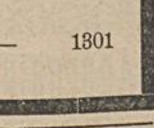
Sandbochum.

Römer, A.-K.

Gerstenschrott
à 150 Pfund **10 Mk.**
empfiehlt 1378

J. Kadden.



Ia Anthracit-
(Langenbrahm)
sowie
Nuß- und melierte Kohlen


liefert **ab Waggon** oder **franko Haus**

H. Hünsel,
Camen, Markt.
1324

Auch sind solche **scheffelweise** aus dem Hause zu haben.

Sparsam

im Gebrauch, ergiebig und von höchster Waschkraft, die Gewebe **bleichend** und schonend ist der **echte Grümer & Neu' Panama-Holz-Wasch-Extrakt.**
Grümer & Neu' Panama-Holz-Wasch-Extrakt ist auch mild, weil sehr fetthaltig und greift die Hände nicht an.

— Versuchen Sie's nur! —

5412 — ½ Pfund-Karton netto Inhalt 15 Pfg. — 1301

Neues Sauerkraut
empfiehlt 1379

J. Kadden.

Befreit
gleich vielen Anderen von Magenbeschwerden, Verdauungsstörung, Schmerzen, Appetitlosigkeit 2c., gebe ich Jedermann gern **unentgeltliche** Auskunft, wie ich ungeachtet meines hohen Alters wieder gesund geworden bin.
F. Koch, Königl Förster a. D.,
Pömbsen, Post Nieheim in Westf. 176

Täglich:
frische Spekulatien.
1367 **Karl Hillmann.**

Ludwig Knieper, Camen

Särge
in Eichen-, Buchen- und Tannenholz, einfach bis hochfein.
Metallsärge.
Sargfüsse in Gold, Silber, Holz u. Eisen.
Fransen und Quasten (Gold, Silber u. Wolle) in jedem Genre.
Sarg-Verzierungen in Silber, Zinn (matt u. brillant), Blech und Papier, (flach u. hochgeprägt),
Griffe und Schrauben vom einfachsten bis zum hochfeinsten Nickelstangenbeschlag.
Alle Sorten **Sargkante, Band, Rüsche, Spitzen** und **Plissee,**

Nordstrasse 7.

Fabrik und Lager von
Särgen
57 und
Sarg-Ausstattungs-Gegenständen.

Shirting, Gaufre, Schuhe, Strümpfe, Handschuhe, Sammtkappen, Hauben, Taschentücher und Florband.
Myrtenkränze und Bouketts.
Herren-, Damen- u. Kinder-Kleider und -Jacken, von den billigsten bis zu den feinsten.
Decken, Kissen und Schleier, sowie alle sonstigen zur Sarg-Ausstattung gehörende Artikel.
Grösstes Lager in Blatt- und Mooskränzen, Blumen, Blätter, Schleifen.

NB. **Den Herren Schreinermeistern** gewähre bei Einkäufen von Beschlag und Verzierung bedeutende Preisermässigung.

Enorm billig!
Taschenuhren, Regulateure, Weckeruhren, Gold-, Silber-, Korall- und Granat-Waren.



Massiv goldene **Verlobungs-Ringe.**

Cylinder-Remt. von 6 M. an,
Silb. Remt. von 12 M. an,
Silb. Damen-Remt. v. 15 M. an,
Gold. Ohrringe v. 1.80 M. an,
Gold. Broschen v. 3.00 M. an.

Reparaturen an Uhren und Goldwaren äußerst billig.

L. Fischer,
Uhrmacher u. Goldarbeiter,
Camen, Weststrasse 62,
Anerkannt billigste Bezugsquelle für Uhren, Gold- und Silberwaren.

Jedes Stück trägt den Preis in deutlich lesbaren Zahlen, daher Ueberteuerungen ausgeschlossen. 1271

H. Bülhoff,
Tischlermeister,
Camen, Kampstraße Nro. 21,
empfiehlt
Möbel aller Art,
als:
Vertikovs
Büffetschränke
Pultschränke
Kleiderschränke
Kommoden
Waschkommoden
Nachtkonsolen
Bettladen
Tische, Stühle
Spiegel, Sessel,
u. s. w. 1195

Weihnachten
1898!

Um ein Anhäufen der Arbeit für die letzten Tage zu vermeiden, bitte ich die mir zugedachten **Aufträge von größeren**
Photographien,
sowie **Vergrößerungen von kleinen Bildern** schon jetzt in Bestellung geben zu wollen.

Halte mich zu sämtlichen **photographischen Aufnahmen** bestens empfohlen.

Neuheit: Platinbilder.

Ernst Brass,
Photograph, 1356
Camen, Bahnhofstraße 12.

Die **diesjährigen frischen** Füllungen meines beliebten u. erprobten 1197
Lahusen's Jod Eisen-
Leberthran
(Bestandteile: 100 Th. Thran, 0,2 Jod-Eisen kommen zum Verkauf. Erwachsene und Kinder, die Leberthran nehmen wollen, sollten jetzt mit dem Einnehmen beginnen, oder einen Versuch damit machen. Jedem anderen Leberthran vorzuziehen, da **bedeutend wirksamer, besser schmeckend, leichter zu nehmen und zu vertragen.** Eine **längere, regelmässige** Kur sichert die **besten Erfolge.** Preis der Originalflasche 2 oder 4 Mark. Letztere Grösse für **längeren Gebrauch** profitlicher. Beim Einkauf achte man auf die Verdackung im **grauen Kasten** und auf den Namen des Fabrikanten **Lahusen,** Apotheker in Bremen, der von aussen aufgeklebt ist. **Stets frisch** in **Camen** in der **Apotheke.**

Ia. Sauerkraut
vorrätig bei **J. Brombach.**

Ernst Brass,
Photogr. Anstalt,
Camen i. W.
hält sich zu allen
photogr. Aufnahmen
bestens empfohlen. **Preise billigst.**
Auch **Sonntags** den ganzen Tag geöffnet. 820



Zur Einmachezeit
empfehle
Kochbücher
in allen Preislagen.
Ratgeber beim Einmachen von Früchten und Gemüsen
2c. 551
Pergamentpapier.
C. Holtmann,
Buch- u. Schreibmaterialienhandlung.

Gas-Glühlicht Patent Dr. Auer,
Anlage neuer Leitungen.
Ausführung von Reparaturen.
Gas-Cylinder, Kugeln, Schirme, Wasserleitungen,
Bade-Einrichtungen
empfiehlt **Jul. Schetter.** 41

Butter! Butter!
Hochf. Süßrahmtafelb., tägl. frisch vers. 9 Pfd. netto zu Mk. 10,30 frko. g. Nachn.
B. Maier, Molkerei Ulm a./D. m5121

---

20. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 14. November 1898. (Schluß.)
Nur die Gewinne über **220** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

522 876 **1205** 21 311 552 [1000] 602 988 **2054** 172 85 409 76 615 733 996 [1000] **3557** 986 **4129** 455 563 622 745 72 878 **5595** 752 904 64 **6418** 533 688 869 **7024** 30 188 457 87 **8473** 609 11 **9122** 66 254 624 47 947
10057 76 138 329 655 850 57 64 911 **11022** 78 532 715 866 **12217** 97 302 34 603 713 888 **13287** 465 667 [1000] **14097** 322 422 683 **15217** 86 463 743 821 57 [300] 60 79 [3000] **16029** 292 386 **17182** [3000] 277 360 81 452 503 10 91 815 936 **18014** 105 321 921 **19165** 99 275 451 603 10 24 [1000] 68 840 [1000]
20036 230 70 554 719 824 28 **21395** 436 834 60 71 **22078** 265 425 521 33 93 676 86 872 960 64 **23210** 389 [1000] 464 **24381** 577 772 **25026** 82 379 605 **26300** 67 497 643 817 51 **27115** 334 656 57 984 **28012** 36 164 272 497 **29193** 351 681 712
30074 542 [1000] 78 701 850 **31064** 142 345 94 **32088** 166 293 370 660 **33462** 549 731 **34032** 36 190 561 80 86 999 **35065** 120 249 565 691 790 876 934 52 **36175** 358 443 64 598 703 973 **37230** 77 588 684 784 957 **38271** 713 92 **39183** 242 354 491 513 638 98 [3000] **40363** 453 57 707 806 968 **41310** 498 [1000] 988 **42312** 84 861 [500] 946 **43344** 419 **44041** 150 375 402 98 912 **45334** 63 551 637 **46060** 150 261 309 55 510 19 745 65 **47184** 325 **48345** 449 723 81 922 74 **49031** [300] 130 253 425 [500] 83 656 750 80 834
50710 852 **51152** 322 458 [3000] 635 71 **52512** 691 92 **53118** 559 **54018** 107 [300] 349 580 920 33 **55177** 973 **56212** 589 615 867 907 [300] 34 [300] **57301** 34 466 540 84 671 840 **58141** 77 331 503 51 852 908 **59166** 258 96 677 953 [300]
60195 217 587 **61368** 402 6 **62077** 306 54 [500] 786 996 [500] **63393** **64260** 603 90 **65022** 224 361 681 910 **66018** 154 305 785 835 **67036** 211 376 525 776 944 **68301** 664 84 816 72 **69204** 846 59 972
70041 796 822 42 97 [3000] **71095** 575 **72083** 188 584 807 53 [500] 910 **73012** 93 118 78 483 639 65 751 844 **74114** 85 354 743 82 85 810 **75158** 205 474 532 853 **76167** 426 42 555 983 99 **77037** 50 529 [300] 67 670 [1000] **78175** 94 204 603 764 **79062** 181 283 329 60 458 683 [1000] 737
80081 **81115** 588 745 **82120** 294 653 **83048** 102 71 493 581 964 **84022** 81 165 530 78 679 835 48 **85225** 375 **86428** 40 882 929 [3000] **87058** 600 61 788 812 **88093** 402 576 [500] 720 92 [1000] 944 95 **89155** [3000] 279 520 696 955
90122 343 594 635 81 88 **91001** 146 290 399 540 91 621 793 920 **92005** 9 224 [500] 30 64 312 607 **93179** 366 401 517 683 926 **94149** 381 520 857 81 **95050** 90 [500] 236 711 848 **97119** 63 85 360 514 57 753 868 **98033** 118 [300] 501 809 900 **99207** 370 625 [3000] 28 738 978 [300]
100557 740 **101225** 416 783 **102491** 609 802 954 **103179** 423 526 937 67 **104044** 346 464 710 849 **105026** 181 395 499 565 [300] 88 676 [500] 782 862 **106370** 435 598 658 779 **107254** 709 902 **108073** 566 **109060** 268 392
110156 248 56 313 17 41 568 723 886 **111000** 23 98 472 [3000] 514 62 692 949 **112254** 336 633 **113520** 659 [500] 91 912 76 **114008** 37 234 549 629 53 70 95 950 55 **115071** 508 710 839 976 83 **116070** 183 608 **117019** [500] 658 78 **118107** 288 547 768 **119372** 484 704 33
120281 448 576 753 835 **121290** 530 **122109** [500] 277 643 717 892 908 10 17 **123146** 407 20 506 96 610 814 **124168** 292 481 608 743 49 814 98 **125054** 259 364 618 904 46 **126220** 24 60 67 940 97 **127026** 524 71 **128144** 279 316 579 676 731 886 946 92 [1000] **129046** [300] 111 58 410 43 748 [300]
130169 642 **131863** **132109** **133582** 93 **134188** 511 611 25 853 901 10 [3000] **135002** 41 378 456 563 **136059** 436 734 92 865 70 974 81 **137456** 71 526 605 725 835 79 **138053** 431 554 828 **139292** [500] 381 505 765
140133 76 79 439 655 735 [3000] 97 899 904 [500] **141060** 248 976 **142216** 876 906 37 **143026** 249 490 703 7 812 **144030** 305 547 674 [1000] 747 **145029** 151 52 586 683 735 80 **146002** 111 47 [500] 364 [300] 536 633 91 **147076** 87 108 604 **148124** 87 273 340 715 827 66 976 **149648**
150091 119 399 488 93 541 64 675 **151314** 460 641 76 **152332** [1000] 498 645 864 **153073** 121 357 491 501 61 62 657 854 979 **154603** 13 768 902 **155304** [300] 35 51 73 933 44 74 **156251** [3000] 775 96 985 **157043** 143 221 40 98 746 969 86 **158080** 136 656 [500] 750 **159017** 26 27 [500] 411 73 603 [300] 56 748 [300] 88 853
160080 842 **161352** 557 621 56 917 35 [1000] **162105** 369 514 984 **163006** 85 206 342 451 746 890 921 75 **164592** 832 956 [1000] **165079** 185 219 373 **166006** 216 362 69 466 **167402** 42 507 [300] 822 56 **168011** 85 223 54 334 479 981 **169029** 181 296 732 69 928 55 95 98
170000 193 314 19 486 842 47 **171306** 442 **172023** 197 221 28 315 90 762 842 **173121** 88 217 325 57 59 733 894 **174112** 88 471 96 643 **175018** 87 [300] 438 607 [500] 847 **176168** 383 402 606 737 73 844 [1000] 99 983 **177188** 210 [1000] 323 534 42 686 846 982 **178099** 128 702 **179175** 267 495 514 35 41 778
180180 288 310 [500] 469 75 638 [3000] **181137** 351 541 640 [3000] 705 58 **182129** 90 [300] 856 917 **183158** 250 343 [500] 446 65 **184094** 184 426 560 70 728 **185045** 139 214 39 [1000] 489 532 632 91 **186057** 70 182 467 [3000] 81 745 **187027** 166 266 343 58 417 55 539 627 94 792 937 **188179** 271 76 [1000] 303 [1000] 571 883 **189019** 620 934 [1000]
190853 **191559** **192341** 621 709 995 **193104** 678 850 940 [300] **194118** 915 **195448** 701 43 839 **196146** 49 252 90 357 68 78 674 998 **197016** 122 **199017** 396 [1000] 589 745 806 915
200038 45 212 302 441 615 829 907 **201053** 96 185 541 947 **202609** 763 **203077** 125 82 504 **204016** 346 560 607 858 **205082** 102 [500] 226 491 96 **545** [3000] 665 797 **206145** [1000] 352 435 688 89 851 55 [3000] **207138** 442 64 525 796 **208017** 27 71 563 638 809 970 **209260** 387 656 703
210249 81 370 625 27 46 [300] **211288** 91 557 640 67 753 864 990 98 [500] **212007** 77 122 [300] 64 614 936 [300] **213095** 393 [300] 580 627 815 911 80 **214403** 91 830 35 46 85 986 **215128** 214 700 66 [3000] 829 936 **216077** 79 167 237 62 957 **217027** 29 348 52 453 973 **218038** [3000] 70 242 479 519 862 **219110** 55 387 446 552 83 790 93 813 [3000] 999
220091 468 513 [500] 738 952 **221217** 687 721 969 **222219** 310 439 692 [300] 852 917 **223163** 398 [500] 415 536 [500] **224096** 319 401 703 961 **225045** 77 532 [1000]

Berichtigungen. In der Liste vom 4. November nachmittags lies 178728 statt 176728; in der Liste vom 7. November vormittags 15878 statt 50878.

Die Ziehung der ersten Klasse der 200. königlich preußischen Klassenlotterie findet statt am 10., 11. und 12. Januar 1899.

Frauen- und Jungfrauen-Verein
Camen.

Am 30. November findet im Saale des Herrn **Fr. Hausemann nachmittags 1 Uhr** die

Verlosung

zum Besten der Weihnachtsbescherung der Kinder unserer Näh- und Strickschule

statt. Die Frauen und Jungfrauen unserer Stadt und Umgegend werden dringend gebeten, doch schon jetzt die fleissigen Hände zu rühren, um wieder durch schöne Handarbeiten zu helfen, dem Verein Kosten zu ersparen. Gleichzeitig bitten wir alle, die unser Liebeswerk durch Geschenke zur Verlosung gütigst unterstützen wollen, dieselben **bis zum 27. Novbr.** an **Frau Bürgermeister von Basse** abzugeben. Allen freundlichen Gebern sagen wir schon im Voraus herzlichen Dank.

Der Vorstand
des Frauen- und Jungfrauen-Vereins.

Viel Widersinniges liegt in der Lebensweise eines „modernen" Menschen. Schon der Morgen beginnt mit dem Genuß des erhitzenden und aufregenden Bohnenkaffees, der bei ständigem Gebrauch den Organismus schädigen muß. Ein vollständiger Ersatz für Bohnenkaffee ist Kathreiner's Malzkaffee; im Geschmack kommt er dem Bohnenkaffee nahe, hat aber nicht dessen nachtheilige Wirkungen für die Gesundheit. Seine Verwendung kann daher nicht eindringlich genug empfohlen werden.

Pa. ges. Speck

à Pfund **45** Pfg.

empfiehlt 1376

J. Kadden.

Voss'sches Vogelfutter
mit der Schwalbe

Singfutter für Kanarien, „Ceres"- bestes Kanarien-Aufzuchtfutter, Nachtigallen-, Drosseln-, Papageien-, Prachtfinken-, Kardinal-, Lerchen-, Meisen-, Dompfaffen- u. Spezialfutter für alle einheim. Finkenarten, „Exquisit", Feinfutter für zarte Weichfresser, Voss'scher patent. Milbenfänffer, Reform-Fischfutter, „Munditia", Hunde-reinigungspulver, Voss'scher Blattlaustod, präpar. Vogelsand. 776

Broschüren „Der praktische Vogelpfleger" Anleitung zur Pflege u. Zucht UMSONST.

100fach prämiiert.

erhältlich in **Camen** bei **Rud. Köhling.**

Tapeten

in größter Auswahl. Alle Farben, trocken u. strichfertig Glas, nach Maß geschnitten, empfiehlt billigst
Camen, Weststraße 57. 572

Witwe Knapstein.

Schutzmarke.



Spar-Kernseife

von 3628

Schmidt & Flögel,
Dampf-Seifenfabrik, Remscheid. 983
Beste, garantiert reine Qualität.
Vor minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt.
Vertreter: Felix Leist, Dortmund.

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Erkältung oder Ueberladung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:

Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung

zugezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche heilsame Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies das bekannte

Verdauungs- und Blutreinigungsmittel, der

Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein

Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichen, heilkräftig befundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, und stärkt und belebt den ganzen Verdauungsorganismus des Menschen, ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein beseitigt alle Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen verdorbenen krankmachenden Stoffen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magenübel meist schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, seine Anwendung allen andern scharfen, ätzenden, Gesundheit zerstörenden Mitteln vorzuziehen. Alle Symptome, wie: **Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Uebelkeit** mit **Erbrechen,** die bei chronischen (veralteten) Magenleiden um so heftiger auftreten, werden oft nach einigen Mal Trinken beseitigt.

Stuhlverstopfung und deren unangenehme Folgen, wie: Beklemmung, Kolikschmerzen, Herzklopfen, Schlaflosigkeit, sowie Blutanstauungen in Leber, Milz u. Pfortadersystem (Hämorrhoidalleiden) werden durch Kräuter-Wein rasch und gelind beseitigt. Kräuter-Wein behebt jedwede Unverdaulichkeit, verleiht dem Verdauungssystem einen Aufschwung und entfernt durch einen leichten Stuhl alle untauglichen Stoffe aus dem Magen und Gedärmen.

Hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei gänzlicher Appetitlosigkeit, unter nervöser Abspannung und Gemütsverstimmung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten, siechen oft solche Kranke langsam dahin. Kräuter-Wein giebt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. Kräuter-Wein steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel kräftig an, beschleunigt und verbessert die Blutbildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à Mk. 1,25 und 1,75 in

Camen, Königsborn, Unna, Asseln, Hemmerde, Rhynern, Aplerbeck, Lünen, Werne, Hamm, Dortmund

u. s. w. in den Apotheken. 5400

Auch versendet die Firma **Hubert Ullrich, Leipzig,** Weststraße 82, drei und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und tiefrei.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!
Man verlange ausdrücklich 592
Hubert Ullrich'schen Kräuterwein.

Mein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel; seine Bestandteile sind Malagawein 450,0, Weinsprit 100,0, Glycerin 100,0, Rotwein 240,0, Eberesschensaft 150,0, Kirschsaft 320,0, Fenchel, Anis, Helenenwurzel, amerikan Kraftwurzel, Enzianwurzel, Kalmuswurzel aa 10,0.

Westfälische Porzellan- und Glas-Niederlage

Inhaber: **N. Hoffmann**

Westenhellweg 9 **Dortmund** Westenhellweg 9.

Fernsprecher Nro. 138. Telegr.-Adr.: Glashütte Hoffmann.

Grosses Lager in Porzellan-, Glas- u. Kristall-Waren.

Eigene Fabrik.

Porzellan- und Glas-Malerei und -Brennerei.

Anfertigung von Hôtelgeschirren zu Fabrikpreisen,

Versand nach auswärts unter Garantie! 1372

Feste Preise!

Schuhwaren-Haus ersten Ranges.

Riesiges Lager. — Für jeden Fuss passendes Schuhzeug.

Rudolph Robert,

West- u. Schulstr.-Ecke, **CAMEN.** West- u. Schulstr.-Ecke.

Separates Anprobier-Zimmer für Damen.

Reparaturen schnell und billigst.

Ich leiste für die Haltbarkeit meiner Schuhwaren
die weitgehendste Garantie

Jedes Paar von nicht angemessener Haltbarkeit wird
anstandslos gratis ersetzt. 1374

Unerreicht billige Preise! (beide Seiten)

Reelle Bedienung!

Bekanntmachung.

Die festgesetzte Rechnung der Stadtkasse pro 1897/98 liegt vom **21. d. M. ab,** 14 Tage lang, in unserem Bureau zur Einsicht offen, was in Gemäßheit des § 69 der Städte-Ordnung vom 19. März 1856 hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Camen, 18. November 1898.

Der Magistrat: v. Basse.

---

10 Ctr.

Runkeln

sind abzugeben. 1359

H. Woisky,
Bahnhofstr. No. 40.



Kanarienzucht- und Vogelschutz-Verein.

Sonntag den 20. d. M., nachmittags 4 Uhr:
Außerordentliche

General-Versammlung.

Tages-Ordnung:
1. Beschlußfassung über eine eventuell abzuhaltende Ausstellung.
2. Verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

1366 **Der Vorstand.**

Bergm. Unterstützungs- und Sterbe-Verein

„Glückauf Hohenzollern"

Weddinghofen.

Sonntag den 20. d. Mts., nachmittags 4½ Uhr,
im Vereinslokale beim Wirt **Dieckmann:**

Quartal-Versammlung.

Um reges Erscheinen ersucht
1371 Der prov. Vorstand.

Kirchliche Nachrichten.

Größere evangelische Kirche.
Sonntag den 20. Novbr.
Totenfest.
Hauptgottesdienst 10 Uhr vormittags: Pfr. Tummes.
Jugendgottesdienst 2 Uhr nachmittags: Vikar Böckmann.
Abendgottesdienst 6 Uhr. Vikar Böckmann.

Evangelisch-lutherische Kirche.
Sonnabend den 19. November.
Nachmittags 2 Uhr: Beichte.
Sonntag den 20. Novbr.
Totenfest.
Vormittags 9 Uhr: Beichte.
Vormittags 10 Uhr: Hauptgottesdienst.
Feier des heiligen Abendmahls.
Abends 5 Uhr: Gedächtnisfeier.
Pastor Geibel.

Jungfrauen-Verein:
Totensonntag 4 Uhr: **Versammlung** im Lokale des Jünglingsvereines in der Kirchstraße.

Jünglings-Verein:
Totensonntag 8¾ Uhr: **Unterhaltung.**
Dienstag 8¾ Uhr: **Bibelbesprechstunde.**
Freitag 8¾ Uhr: **Unterrichtsstunde.**

Beste und billigste Bezugsquelle für garantirt neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische

Bettfedern.

Wir versenden zollfrei, gegen Nachn. (jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** pr. Pfd. f. 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M., **weiß** 2 M. 30 Pfg. u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M.; ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr füllkräftig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rab. — Nichtgefallendes bereitw. zurückgenommen.

Pecher & Co. in Herford i. Westf.

4803 1298

Druck u. Verlag von E. May in Hörde.

№ 93.
Sonntag,
den 20. November 1898.

Insertionsgebühr
Annoncenzeile oder deren Raum 10 Pfg. Reklamezeile oder deren Raum 25 Pfg.

Erscheint jeden
Donnerstag und Sonntag.

Camener Zeitung

Volksfreund für Camen und Umgegend.

Expedition von J. Brombach in Camen.

Camen.
26. Jahrgang.

Abonnementspreis
für diese Zeitung mit der wöchentlich erscheinenden illustr. Beilage „Der Zeitspiegel" vierteljährlich 1 Mk. pränumerando.

Einzelne Nummer 10 Pfg.

Zweites Blatt.

Kaiser Wilhelm II. und der Graf zur Lippe.

Die Denkschrift des Grafen Ernst zur Lippe, aus der wir einen kurzen Auszug bereits veröffentlicht haben, ist von geschichtlicher Bedeutung und wird noch zu mannigfachen unerquicklichen Erörterungen führen. Handelt es sich doch in der Oeffentlichkeit um den ersten ernsten Streit zwischen dem deutschen Kaiser und einem Bundesfürsten.

Die Denkschrift ist an die deutschen Bundesfürsten gerichtet und beginnt folgendermaßen:

Detmold, 8. Juli 1898.

Nach Uebernahme der Regentschaft des Fürstentums Lippe im Sommer vorigen Jahres erließ ich einen Befehl an die im Fürstentum Lippe dislozierenden Truppen des Inhalts, daß von denselben den Mitgliedern meines Hauses militärische Ehren zu erweisen seien, und daß diesen gegenüber die Offiziere der Garnison sich der Anrede „Erlaucht" zu bedienen haben. Während dieser Befehl bis dahin unbeanstandet zur Ausführung gelangte, ließ der kommandierende General des VII. Armeekorps mich im Juni d. J. davon in Kenntnis setzen, daß diesem meinem Befehle fortan nicht mehr Folge gegeben werde. Durch diese Maßregel befremdet, habe ich nicht verfehlt, zunächst den kommandierenden General in Münster selbst um Auskunft über den Grund und Anlaß dieses Vorgehens ersuchen zu lassen. Die Antwort des kommandierenden Generals beschränkte sich darauf, hervorzuheben, daß nach den Dienstvorschriften den Mitgliedern meines Hauses, abgesehen von mir und meiner Gemahlin, militärische Ehrenbezeigungen nicht zuständen und deshalb zu unterbleiben hätten; ebensowenig läge ein Befehl Sr. Majestät des Kaisers und Königs vor, welcher die Mitglieder meines Hauses bestimme. Da ich mich bei dieser Auskunft unmöglich beruhigen konnte, habe ich, angewiesenen militärischen Instanzenweg innehaltend, nachfolgende Bitte und Vorstellung an Se. Majestät den deutschen Kaiser und König gerichtet:

Detmold, 15. Juni 1898.

Allerdurchlauchtigster Kaiser und König,
Allergnädigster Kaiser und Herr!

Eure Majestät wollen Allergnädigst geruhen, mir in nachstehender Angelegenheit huldvollst Gehör zu schenken und mir Ew. Majestät mächtigen Schutz und Beistand gewähren zu wollen.

Nach Uebernahme der Regentschaft des Fürstentums Lippe habe ich, übrigens im Einverständnis mit dem Generalkommando des VII. Armeekorps, Anordnung dahin erlassen, daß den Mitgliedern meines Hauses militärische Ehren seitens der dislozierenden Truppen militärische Ehren zu erweisen, sowie daß in der Anrede das Prädikat Erlaucht anzuwenden sei. Beide Anordnungen sind jetzt seitens des kommandierenden Generals des VII. Armeekorps einseitig aufgehoben worden, letztere noch mit der Verschärfung, daß es den Offizieren des hiesigen Bataillons nicht einmal gestattet ist, aus Courtoisie die genannte Anrede zu gebrauchen. Ich darf dabei vorausschicken, daß, wenn irgendwie der Wunsch an mich herangetreten wäre, die getroffenen Anordnungen zu modifizieren, ich mich diesem Wunsche wohl nicht widersetzt hätte, und es ist auch weniger die nunmehr eingetretene Versagung militärischer Ehrenbezeigungen für die Mitglieder meines Hauses der Anlaß dieser meiner Bitte an Ew. Majestät, als der Eingriff des kommandierenden Generals in die Rechte des Kontingents- und Landesherrn und die unterschiedliche Behandlung des Fürstentums Lippe zu anderen deutschen Bundesstaaten, welche mich zwingt, Ew. Majestät allergnädigste Hilfe anzurufen.

Durch die Militärkonvention vom 23. Juli 1874 ist zwar die Militärhoheit an Ew. Majestät abgetreten, jedoch sind dem Kontingentsherrn diejenigen Rechte verblieben, welche nicht Gegenstand jener Uebereinkunft waren. Insbesondere sind dem Kontingentsherrn ausdrücklich die Stellung und die Ehrenrechte eines kommandierenden Generals gegenüber den im Fürstentum dislozirenden Truppen eingeräumt worden. Unverträglich mit diesen verfassungsmäßigen Ehrenrechten des Kontingentsherrn dürfte es sein, daß der Dienstvorgesetzte eine von mir erlassene Anordnung seinerseits aufhebt, und ebenso unberechtigt erscheint es, daß er meinen Landeskindern befiehlt, einer von mir getroffenen Anordnung auf einem nicht militärischen Gebiete ungehorsam zu werden. Dies Verfahren erscheint mir um so unrichtiger, als es von dem gegenüber anderen Bundesstaaten durchaus abweicht, in denen die gleichen Anordnungen von Alters her und unbeanstandet in Brauch sind. Artikel 12 der Konvention bestimmt ausdrücklich, daß, sofern nicht die Reichsverfassung und die preußischen Militärgesetze ein anderes bestimmen, für die im Fürstentum Lippe dislozierenden Truppen die hiesigen Gesetze, Verordnungen und Rechtsnormen zur Anwendung kommen. Es dürfte daher unzulässig sein, daß der kommandierende General in Münster über den Kopf des Landes- und Kontingentsherrn hinweg dessen Anordnungen für unverbindlich erklären kann. Ein solches Vorgehen mußte mich um so schmerzlicher berühren, als es im eigenen Lande meine Autorität zu untergraben, den Geist des Widerspruchs gegen meine Regierung zu stärken und die Anbahnung friedlicher und gedeihlicher Verhältnisse im Lande zu erschweren geeignet ist, wie auch andererseits die lippische Bevölkerung eine ihrem Regenten angethane ungerechtfertigte Demütigung nicht verstehen will. Da ich im Interesse der Disziplin Anstand nehme, meinerseits Gegenbefehle zu geben, zu welchen ich als Kontingents- und Landesherr dem auf mich vereideten und verpflichteten Truppenteile gegenüber voll berechtigt zu sein glaube, appelliere ich an Eurer Majestät Gerechtigkeitssinn und bitte um die Gnade, durch ein kaiserliches Machtwort einem solchen Eingriff in die Rechte eines Bundesfürsten Einhalt zu thun und dem kommandierenden General des VII. Armeekorps allergnädigst befehlen zu wollen, seine Anordnungen aufzuheben und sich jeglichen Eingriffs in meine Rechte fernerhin zu enthalten.

Mit dem Ausdrucke unwandelbaren Respekts habe ich die Ehre zu verharren Ew. Majestät unterthänigster Diener Ernst Grafregent zu Lippe.

Hierauf habe ich am 17. Juni durch Zustellung des Telegraphenamtes Detmold das nachstehende, ebenfalls in Wortlaut wiedergegebene Telegramm Sr. Majestät des Kaisers erhalten:

Berlin, Schloß, 17. Juni 1898. Ihren Brief erhalten. Anordnungen des kommandierenden Generals geschehen mit meinem Einverständnisse nach vorheriger Anfrage. Dem Regenten, was dem Regenten zukommt, weiter nichts. Im Uebrigen will ich mir den Ton, in welchem Sie an mich zu schreiben für gut befunden haben, ein für allemal verbeten haben.

W. R.

Durch solchen allerhöchsten Bescheid ist mir die Möglichkeit, mich fernerhin in dieser Angelegenheit an Seine Majestät den Kaiser selbst zu wenden, versagt, daher habe ich nach ernster Erwägung zu dem außerordentlichen Schritte mich entschließen müssen, meine feierliche Rechtsverwahrung den allerhöchsten und höchsten Souveränen des Deutschen Reiches ehrerbietig zu unterbreiten.

Es folgt nun eine längere sachliche Auseinandersetzung, deren Inhalt wir auszugsweise bereits neulich mitgeteilt haben.

* * *

Die Kölnische Zeitung äußert sich zu der Denkschrift des lippischen Grafregenten in einer augenscheinlich offiziösen Berliner Drahtmeldung: „Die Denkschrift sei zweifellos indirekt von lippe-detmoldischer Seite in die Oeffentlichkeit gebracht, sodaß dem Grafregenten in erster Linie die Schuld zuzumessen sei, wenn der Gegensatz zwischen ihm und dem Kaiser noch verschärft werde. Hätte der Grafregent bessere politische Berater, so würde er rechtzeitig darauf aufmerksam gemacht worden sein, daß, wenn er größere militärische Ehrenrechte für seine Kinder durchsetzen wollte, als ihm nach der Militärkonvention zugestanden, er dazu nicht den Weg einseitigen Befehls, sondern den Weg der Verständigung mit dem allerhöchsten Kriegsherrn hätte wählen müssen. Daß er diesen Weg nicht ergriffen, vielmehr durch einseitigen Befehl in die Machtsphäre des obersten Kriegsherrn eingegriffen und diesen genötigt habe, diesen Eingriff nachher wieder ungeschehen zu machen, sei der Grund, warum die Dinge sich derart zugespitzt hätten. Die Drohung des Grafregenten, er nehme im Interresse der Disziplin Anstand, seinerseits Gegenbefehl zu geben, greife in der schlimmsten Weise in das dem Kaiser durch Artikel 64 der Reichsverfassung gewährleistete, für den Bestand des Deutschen Reiches unentbehrliche Recht ein, wonach alle deutschen Truppen verpflichtet seien, den Befehlen des Kaisers unbedingt Folge zu leisten. Diese Ausführungen des Grafregenten seien solche staatsrechtliche und militärische Ungeheuerlichkeiten, daß es wohl zu begreifen sei, daß der Kaiser über diese Drohung höchst ungehalten war.

Deutschland.

— **(Reichstagswahlstatistik.)** Das Statistische Amt hat jetzt die „Statistik der Reichstagswahlen von 1898" veröffentlicht. Danach hat laut amtlicher Zählung die Sozialdemokratie 2 107 076 Stimmen aufgebracht, 320 348 mehr als 1893. Das Zentrum ist von 1 468 501 auf 1 455 139, die nationalliberale Partei von 996 980 auf 971 302 Stimmen zurückgegangen. Erst an vierter Stelle erscheint jetzt die konservative Partei; sie weist nur noch 859 222 Stimmen auf gegen 1 038 353 im Jahre 1893. Bei der freisinnigen Volkspartei, die 558 314 Stimmen zählt wird gegen 1893 ein Verlust von 108 025 berechnet. Die deutsche Reichspartei (freikonservative Partei) ist von 439 435 auf 343 642 gesunken, die Partei der Polen von 229 531 auf 244 128 Stimmen gestiegen. Während die freisinnige Vereinigung von 258 481 Stimmen auf 195 682 zurückgegangen ist, werden für die Antisemiten 284 250 gegen 263 861 Stimmen bei der vorigen Wahl gezählt. Dem Bund der Landwirte rechnet das Statistische Amt 110 389 Stimmen an.

— **Für ein deutsch-englisches Bündnis** plädiert im Anschluß an die Guild-Hall-Rede Salisburys die „Times", welche u. a. ausführt: Unsere Stellung in der Welt und unser Ruf unter den Nationen hängen von unserer sichtbaren und nicht mißzuverstehenden Fähigkeit und Bereitwilligkeit ab, unsere Interessen zu verteidigen und unsere Ehre zu wahren. Ein Erfolg ergiebt den anderen, und selbst eine feindliche deutsche Presse entdeckt jetzt, daß ein England, stark zur See und fähig, seinen Besitz auch im Felde zu behaupten, eine Macht ist, mit der Deutschland ganz wohl eine Verständigung suchen könnte, wenn nicht gar ein wirkliches Bündnis."

— **Die lehrplanmäßige Einrichtung der preußischen Volksschulen** ist, wie die soeben erschienene amtliche Statistik nachweist, in einer bemerkenswerten Umbildung begriffen. Die wenigklassigen Schulsysteme vereinfachen sich fortgesetzt, während die mehrklassigen Schulen eine starke Zunahme zeigen. Die Zahl der einklassigen Schulen hat sich in den letzten zehn Jahren um etwa 2000 vermindert. Während 1886 noch beinahe ein Viertel aller Volksschüler in diesen Schulen unterrichtet wurde, ist es heute nur noch ein Sechstel. Auch die Zahl der in zweiklassigen Schulen unterrichteten Kinder hat sich seit 1886 vermindert und die Schülerzahl in dreiklassigen Schulen ist sich gleich geblieben, dagegen haben die vier- und mehrklassigen Schulen in den letzten Jahren einen Schülerzuwachs von rund 600 000 gehabt. Besonders stark haben sich die Schulen mit sieben aufsteigenden Klassen vermehrt. Es gab im

---

Sinnsprüche.

Schilt nimmermehr die Stunde hart,
Die fort von Dir was Teures reißt;
Sie schreitet durch die Gegenwart
Als ferner Zukunft dunkler Geist;
Sie will Dich vorbereiten ernst,
Auf das, was unabwendbar droht,
Damit Du heut' entbehren lernst,
Was morgen sicher raubt der Tod.

Hebbel.

* * *

Das Glück ist allen gleich und gut,
Ist auch beständig heut' und morgen;
Den Reichen giebt's Furcht, Mühe, Sorgen,
Den Armen Hoffnung, Sinn und Mut.

Weckherlin.

Das Doktorhaus.

Roman von Adolf Mützelburg.

(24. Fortsetzung.)

Rodolfsberg war dies nicht entgangen. Voll Teilnahme streckte er dem Freunde die Hand entgegen und erkundigte sich, wie es ihm gehe, wie er den gestrigen Tag verlebt — an dem sie sich nicht gesehen — und ob er den Tag über bei ihm bleiben wolle? Paul hatte sich wie ermattet auf einen Stuhl gesetzt und antwortete unbestimmt und zerstreut.

„Lesen Sie doch einmal diesen Brief," sagte der Baron, ihm Helenens Brief reichend. „Er wird Sie interessieren. Es ist auch keine Indiskretion, die ich begehe, Sie sind ja mit der Sachlage bekannt, und im Uebrigen bleibt die Sache unter uns."

Paul nahm den Brief und las ihn mit steigender Aufmerksamkeit. Seine Wangen röteten sich, sein Blick wurde glänzender.

„Ein prächtiges Mädchen!" rief er einmal aus. Dann aber las er den Brief schweigend zu Ende und überreichte ihn dem Freunde. Es lag etwas Entsagendes und Entschlossenes zugleich in seiner Miene. —

„Ich komme, um Ihnen Lebewohl zu sagen, lieber Rodolfsberg," sagte er dann. Ich will reisen, vielleicht heute noch."

„Wie?" rief der Baron aufspringend. „Sie wollen fort? Ist etwas Außerordentliches geschehen? Oder scherzen Sie?"

„Nichts von allem", antwortete Paul ruhig. „Ich kann es hier nicht länger ertragen, oder ich müßte mich in eine Einsamkeit vergraben, die hier schwerer zu finden ist, als in einer großen Stadt. Versetzen Sie sich in meine Lage und Sie werden mir Recht geben, lieber Freund. Ich bin hier eine öffentliche Persönlichkeit in des Wortes unangenehmster Bedeutung geworden. Ich laufe Spießruthen, moralisch wenigstens, sobald ich mich zeige. Alle Welt glaubt das, was mir Manefeld über meine Herkunft erzählt hat. Das Gegenteil kann ich nicht beweisen. Der Justizamtmann hat mir gestern bestimmt erklärt, vor dem Herbst sei gar nicht an eine Erbschaftsregulierung zu denken, und erst dann, wenn das Erbe bestimmten Personen zugesprochen sei, könne ich eine Einsicht in das Dokument, das der Dr. Engelmann hinterlassen hat, beanspruchen. Was soll ich also hier? Ich werde anderswo den Termin der Erbschaftsregulierung abwarten. Hier wird mir die Luft zu schwer, das Thal zu eng. Es ist mir gerade so wie damals, als ich von Osten, von San Juan her, die Kordilleren hinaufritt, Es war dichter Nebel, ich ritt mit meinem Führer weiter, immer höher hinauf. Zuweilen wandten wir den Blick zurück. Aber immer wallten dieselben schweren Nebel um uns her, von dem herrlichen Thal war nichts mehr zu schauen. Da mit einem Male jagte ein scharfer Windstoß über uns dahin, die Nebel ballten sich zu dichteren Formen, wurden wolkenbruchartig, es brach blauer Himmel durch und als wir um eine Ecke des Weges bogen, lag plötzlich, wie durch Guckfenster, das Thal von San Juan tief, tief zu unseren Füßen, schimmernd im herrlichsten Blau und Grün und Rot, die Farben so fein, kein Gegenstand deutlich erkennbar. Alles feenhaft zart, farbig, duftig, einer Luftspiegelung gleich. Mein Blick ruhte entzückt auf dem wunderbaren Bilde, selbst mein Führer ließ ein leises Knurren der Befriedigung hören — ich sah und sah und sog das schöne Bild, das durch den lebendigen, sich hin und her bewegenden Wolkenrahmen wie ein Märchen zu mir hinaufschaute, förmlich in mich hinein — da fuhr ein neuer Windstoß über die Felsen, der Vorhang schloß sich, die Nebel rollten wieder über die Höhen, fort war das Bild. Ueber eine Stunde wartete ich, vor Frost zitternd, es kam nicht wieder. Immer schwerer und träger lagerten sich die Nebel über das Hochgebirge. Es war vorbei. Wir ritten weiter. — Nun, lieber Freund, so ähnlich ist es mir hier mit meiner Goldenburger Vision ergangen. Ich kann zwar noch hoffen. Aber die innere Aufregung der letzten Wochen hat mich ermattet. Ich möchte irgend wo hin, wo niemand von mir und meinen Angelegenheiten weiß. Zum Herbst komme ich dann zurück."

Rodolfsberg sah traurig vor sich hin und reichte dann Paul die Hand.

„Ich kann Sie nicht halten, ich verstehe Sie," sagte er. „Und doch war es für mich eine schöne, eine nie gekannte Zeit, einen Freund in meiner unmittelbaren Nähe, fast täglich bei mir zu wissen. Sie werden kaum ermessen, was ich verliere, wenn Sie von mir gehen. Aber ich mag Sie nicht leiden sehen, und daß Sie leiden — man begreift es, wenn man Sie vor vier Wochen gekannt und nun wiedersieht. Aber heute nachmittag, heute abend bleiben sie wenigstens noch. Lassen Sie uns diese wenigen Stunden noch zusammen sein. Ich habe noch so vieles mit Ihnen zu besprechen. Sie sind ja in der letzten Zeit mein Vertrauter geworden."

„Gut. Aber morgen früh reise ich ab," erwiderte Paul. „Ich habe auch noch andere Gründe. Fräulein Gunod, die sich hier sehr einsam fühlt und langweilt, verfolgt mich auf Schritt und Tritt. Wenn die Leute wüßten, wie ich es jetzt weiß, daß sie bis über die Ohren und mit der ganzen Kraft einer schwärmerisch-sentimentalen Natur in den Fürsten verliebt ist — worauf sich dieser übrigens etwas einbilden kann, denn sie ist eine sehr begabte Künstlerin und ein braves Mädchen! — dann wäre es gut, dann würde man nicht darüber reden. Aber die Leute wissen das nicht sie halten uns für ein Liebespärchen, ja, es muß schon irgend jemand das Gerücht ausgesprengt haben, daß die Gunod sich hier mit mir ein Rendezvous gegeben, denn ich habe Anspielungen nach dieser Richtung hin gehört. Das wird mir lästig. Und ich habe noch einen anderen Grund, über den ich nicht sprechen kann, nicht darf. Meine Gedanken fliegen hier zu weit, hängen sich verführerisch fest an Gebilden der Phantasie, die doch niemals Wahrheit werden können. — Genug, morgen reise ich, lieber Freund. Heute sind wir noch beisammen."

Das Auge des Barons hatte aufmerksam auf ihm geruht. Las er in der Seele des Freundes? Ahnte er was dieser verschweigen wollte? In den offenen Zügen dieses Mannes, die ebenso offenes und rückhaltloses Empfinden wiederspiegelten, war allerdings leicht zu lesen.

Fräulein Gunod war gestern auch bei mir," sagte der Baron, „ich hörte, daß eine fremde Dame die Eisenwerke zu sehen wünschte, ging hinaus, fand die Dame und konnte nicht umhin, ihr die Honeurs meines Hauses zu machen. Auf diese Weise habe ich sie kennen gelernt und der Eindruck war kein ungünstiger. Mir scheint, sie liebt den Fürsten aufrichtig, ihr Ehrgefühl sträubt sich aber, sich dem hochstehenden Manne bedingungslos preiszugeben, und unter diesem Kampfe leidet sie. Und nun möchte ich Ihnen einen Vorschlag machen, Arno! Kommen Sie heute Nachmittag nicht zu spät. Packen Sie Ihre Koffer vorher, damit Sie ganz freie Zeit haben. Wir können dann den Abend, der sehr schön zu werden verspricht, ganz nach unserm Belieben in die Länge ziehen. Und morgen geleite ich Sie in meinen Wagen nach der Station. Reden Sie nichts dagegen. Ich habe ohnehin Geschäfte dort. Ich begreife, daß Sie dem Gerede der Leute aus dem Wege gehen, aber ich will Sie wenigstens so lange als irgend möglich ist, genießen. — Unsere schönen Freundinnen von dort drüben" — er deutete nach der Richtung in welcher Manefeld lag — „hätten wir in der nächsten Zeit doch nicht zu sehen bekommen. Der Alte hält Wort. Er läßt die Damen fürs Erste nicht hinaus. Und er hat seine gewichtigen Gründe dazu. Er irrt sich nur, wie so oft diese klugen Herren sich irren, in den Folgen, die er voraussetzt. Eine Trennung wirkt oft viel stärker, als die Gegenwart. Die Sehnsucht kettet mächtiger aneinander, als das Beisammensein."

Während er das, gleichsam nur als einen allgemeinen Grundsatz sagte, schloß er sein Schreibpult. Paul hatte wohl aufmerksam zugehört und einmal war es schnell über sein Gesicht gezuckt, als wollte er etwas sagen, das ihn sehr errege. Dann aber ward es wieder still in seinen Zügen. Er wollte Rodolfsberg in dem Glauben lassen, daß er ihn nicht verstehe.

Mit einem Händedruck, dem eine unwillkürliche herzliche Umarmung folgte, trennten sich die beiden Freunde.

Es war gegen fünf Uhr. Rodolfsberg saß in seinem Arbeitszimmer und erwartete seinen Freund. Es war trotz des schönen frischen Morgens gewitterhaft schwül geworden. Alle Fenster standen weit

Staatsgebiete 1886 nur 290 solcher Schulen mit 215 000 Schülern, 1896 dagegen 733 mit 486 000 Schülern. Eine starke Zunahme zeigen auch die sechsklassigen Schulen. Ihre Zahl stieg in dem Zeitraum von zehn Jahren von 1187 auf 1830 und ihre Schülerzahl von 830 000 auf 1 103 000. Insbesondere haben auch auf dem Lande die mehrklassigen Schulen bedeutend zugenommen, die sechsklassigen Schulen sind dort auf das Doppelte, die siebenklassigen auf das Dreifache gestiegen.

— **In einer Besprechung seines Majestätsbeleidigungs-Prozesses** erinnert Herr Harden in der „Zukunft" an seine erste Anklage wegen desselben Vergehens im April 1893, die mit seiner Freisprechung endete. In dem damals vom Landgerichtsdirektor Schmidt verkündeten Urteil fanden sich u. a. folgende Stellen:

„In dem Artikel (Monarchen-Erziehung) findet man eine Reihe unzweifelhafter Wahrheiten. Die Ehrfurcht vor einem Fürsten zeigt sich nicht darin, daß man ihm byzantinisch zu Füßen liegt und ihm schmeichelt, sondern die wahre und echte Ehrfurcht vor dem Monarchen besteht darin, daß man auch ihm gegenüber die Wahrheit hochhält, vorausgesetzt, daß man ihr keine strafbare Form giebt. Wenn in dem Artikel gesagt wird, ein König müsse auf dem Throne sich erst selbst erziehen, so ist dies eine Wahrheit, die nicht in verletzende Form gekleidet ist. Die theoretische Vorbildung eines Königs ist gewiß gut und nützlich, aber sie allein macht ihn doch nicht zum Herrscher."

Landesgerichts-Direktor Schmidt wurde damals noch in demselben Jahre an eine Zivilkammer versetzt und nahm infolgedessen seinen Abschied. Neu und interessant ist folgende Mitteilung Hardens: „Bismarck ist tot, aber noch leben vernehmbare Zeugen des Vorganges: als ich fünf Tage nach dem Freispruch (also am 12. April 1893) neben dem Gutsherrn von Friedrichsruh beim Frühstück saß, erhob er das mit edlem Forster gefüllte Glas und sagte: Je bois à la santé du nommé Schmidt!" (Ich trinke auf das Wohl eines gewissen Schmidt.)

— **Die Totschlags-Affaire des Grafen Stolberg-Wernigerode** hat nun ihre gerichtliche Ahndung gefunden. Wie aus Straßburg i. E. gemeldet wird, wurde Graf Stolberg, Rittmeister bei dem in Saarburg garnisonierenden Ulanenregiment Nr 15, der den Sergeanten Scheinhardt im Manöver erstach, mit Dienstentlassung, sowie 3 Jahren und 4 Monaten Gefängnis bestraft. Das Urteil hat angeblich bereits die Bestätigung des Kaisers erhalten.

— **(Robert Blum.)** Anläßlich des 50. Jahrestages der Hinrichtung Robert Blums auf der Brigittenau bei Wien wird der Märtyrer im politischen Kampfe des Jahres 1848 auch seitens sozialdemokratischer Wortführer als einer der Ihren in Anspruch genommen. Ein schlimmeres Unrecht kann man dem Manne, dessen Erschießung damals die Entrüstung aller nichtreaktionären Kreise Deutschlands hervorrief, kaum anthun, und er selbst, dessen nationale Gesinnung über jeden Zweifel erhaben war, würde am lautesten dagegen protestiert haben, als Vorkämpfer der internationalen Umstürzler gefeiert zu werden. Zutreffender hat Fürst Bismarck Robert Blum gewürdigt, indem er zu dessen Sohne sagte: „Ihr Vater war liberal, sehr liberal, aber auch gut national; er würde, wenn er noch lebte, wohl auf denselben Bänken (d. h. den nationalliberalen) Platz genommen haben, wie Sie." Die mannigfachen Irrtümer, die das Jahr 1848 — auf beiden Seiten — gezeitigt, hat man im deutschen Volke nachgerade erkannt und einigermaßen wieder gut gemacht; aber wie es entschieden abgelehnt werden muß, wenn man in reaktionärer Einseitigkeit versucht, jene Volksbewegung mit Phrasen wie „das Jahr der Schmach" abzuthun, so muß auch Widerspruch dagegen erhoben werden, daß die Männer, die damals im besten Glauben und in nationaler Begeisterung, wenn auch nicht auf den richtigen Wegen und nicht mit wirksamen Mitteln, in den Kampf zogen, mit denen zusammengeworfen werden, die gerade die Vernichtung dessen anstreben, was als die einzig mögliche Verwirklichung des Ideals jener Vorkämpfer deutscher Einheit und Freiheit angesehen werden muß.

Westfalen und Rheinland.

*** **Camen. (Zur Erinnerung.)** Neunzig Jahr sind verflossen seit der Einführung einer Neuerung, die von allergrößtem Einfluß gewesen auf die Entwickelung des städtischen Gemeinwesens in Preußen und die zugleich ein wichtiges Zugeständnis des bislang absolutistischen Regierungssystems zu Gunsten der Selbstverwaltung bedeutet. Am **19. November 1808** erfolgte die Einführung der Städteordnung in Preußen durch den neu ernannten Minister Freiherrn von Stein. Diese Städteordnung machte jede Stadt in Hinsicht der Verwaltung ihres gemeinschaftlichen Vermögens selbständiger und unabhängiger und der Bürgerschaft selbst wurde das alte Recht zurückgegeben, die städtischen Verwaltungsbeamten zu wählen. Eine ganz neue Stellung erhielt die Bürgerschaft zu der städtischen Behörde durch Einführung der Stadtverordneten, welche die Bürgerschaft in allen Angelegenheiten bei dem Magistrate zu vertreten, namentlich die Finanzen der Stadt zu kontrollieren hatten, wie überhaupt alle städtischen Ausgaben fortan von der Bewilligung der Stadtverordneten abhängig waren. Es war der Geist einer neuen Zeit, der siegreich seinen Einzug zu halten begann.

Vor 100 Jahren, am **20. November 1798**, ist der politische Schriftsteller J. G. A. Wirth geboren, ein Mann, der keine große politische Bedeutung beanspruchen kann, der aber insofern interessant ist, als sich in ihm jene Zeit der Gährung von 1848 charakterisiert. Zuerst Rechtsanwalt, dann Redakteur eines ministeriellen (württembergischen) Journals, ging er bald in das liberale Lager über und wurde durch die Verfolgungen, denen er nun ausgesetzt war, immer mehr zum Radikalismus gedrängt. Wegen einer auf dem Hambacher Feste gehaltenen Rede von den Geschworenen freigesprochen, dann aber wegen Beleidigung inländischer und ausländischer Behörden vom Zuchtpolizeigericht verurteilt, hat er lange Jahre im Gefängnis zugebracht, wurde dann unter Polizeiaufsicht gestellt, entfloh aber nach der Schweiz. 1848 wurde er in die deutsche Nationalversammlung gewählt, er starb jedoch noch im selben Jahre.

Vor 130 Jahren, am **21. November 1768**, ist in Breslau der Theologe und berühmte Philosoph D. Schleiermacher geboren, der erfolgreiche Bahnbrecher der neueren protestantischen Theologie. Er war eine Zierde der Berliner Universität. Die seltene Vereinigung zartester Religiosität, die er mit der modernen Weltanschauung in Einklang zu bringen wußte, seine scharfe Dialektik und die freie, an kein Herkommen gebundene Kritik führten ihm begeisterte Schüler zu. Als wahrer Patriot nahm er den lebhaftesten Anteil an den politischen Verhältnissen, unter welchen sein Vaterland zur Zeit der Napoleonischen Fremdherrschaft schmachtete; er sprach unaufhörlich von der Kanzel im herrlichsten Sinne für König und Vaterland, mit einem Mute und Trotze, der selbst inmitten der Bajonette Davousts unerschütterlich blieb.

✝ **Camen. Die Korporation deutscher Kriegerbund,** die über eine Million alter Soldaten zu ihren Mitgliedern zählt, hat vor einigen Jahren eine eigene Sterbe-Kasse unter staatlicher Oberaufsicht errichtet, welche Kameraden, deren Ehefrauen bezw. Witwen gegen mäßige Beiträge aufnimmt. Daß die Wohlfahrtseinrichtung einer so großen Korporation die weiteste Ausbreitung findet, ist bei der Organisation des Bundes erklärlich. So hat sich auch die Sterbe-Kasse des Deutschen Kriegerbundes in den wenigen Jahren ihres Bestehens zu einer der größten Sterbe-Kassen entwickelt. Die laufende Zahl der Versicherungen beträgt 43 406. Das Versicherungskapital Mark 88 756,75. Reichliche Reserven in Höhe von Mark 852 811 bürgen für die Sicherheit. An Sterbegeldern wurden bis jetzt Mark 326 982 ausgezahlt. In diesem Jahre kommen Mark 24 620 Dividenden an die Mitglieder durch Anrechnung auf die Beiträge zur Auszahlung. Die Kasse versichert Summen von 100 bis 1000 Mark; bis 600 Mark ohne ärztliche Untersuchung. Für den hiesigen Geschäftsbezirk vermittelt der General-Bevollmächtigte Herr G. Siebert in Münster i. W., Jägerstraße 22, die Versicherungsanträge.

* **Camen. Zur Erhöhung der Betriebssicherheit im Eisenbahnfernverkehr** der preußischen Staatsbahnen, namentlich bei Güterzügen haben einige Eisenbahn-Direktionen jetzt verschärfte Bestimmungen für das Bremserpersonal erlassen, die aller Wahrscheinlichkeit nach auf sämtlichen Staatsbahnen zur Einführung kommen werden. Bisher kam es vor, daß die Bremser während der Fahrt in ihrem Bremserhäuschen einschliefen und infolge dessen das ihnen vom Lokomotivführer gegebene Zeichen zum Bremsen nicht beachteten. Deshalb soll nun in Zukunft eine schärfere Kontrolle der Bremser in Bezug auf ihre Dienstbereitschaft während der Fahrt in der Weise stattfinden, daß die Bremser beim Durchfahren einer Station den dienstthuenden Stationsbeamten oder seinen Stellvertreter durch Anlegen der Hand an die Mütze zu grüßen haben. Nach eingetretener Dunkelheit aber hat sich der Bremser durch Oeffnen der Thür des Bremserhäuschens und Heben der Handlaterne den Stationsbeamten bemerkbar zu machen. Diese Vorschriften sollen strikte durchgeführt werden und jeder Verstoß gegen dieselben mit Bestrafung des betreffenden Bremsers geahndet werden.

* **Camen. (Betasten von Eßwaren in den Verkaufsläden.)** Eine bemerkenswerte Polizeivorschrift ist in Küstrin erlassen worden. Danach dürfen Verkäufer von Fleischwaren, Konditorei- und Backwaren, von Obst, Butter, sowie anderen zum Verzehren fertigen Genußmitteln nicht dulden, daß ihre Waren von den Käufern herausgesucht oder betastet werden. Auch das Anfassen dieser Waren durch Käufer und Verkäufer mit schmutzigen Händen oder schmutzigen Handschuhen ist verboten. Die zum Anschneiden und Kosten der Waren benutzten Instrumente, wie Messer u. s. w. müssen nach jedesmaligem Gebrauch ordentlich gesäubert werden. Zum Einwickeln der Waren darf nur reines Papier verwendet werden. Derartige Vorschriften sollten auch in anderen Städten bestehen, denn das Betasten der Eßwaren durch die Käufer, wie man es z. B. auch hier noch sehr oft beobachten kann, ist einmal wenig appetitlich und kann andererseits sogar die Verbreitung ansteckender Krankheiten fördern.

Dortmund, 18. Nov. **Die Sozialdemokraten** Dortmunds hatten nach dem Lokal von Krimm eine Versammlung einberufen, in der sie zu dem Fall Lütgenau Stellung nahmen. Die Mehrzahl der Redner stellte sich auf Seiten des von der Partei gemaßregelten Dr. Lütgenau, dessen Entlassung als ungerechtfertigt bezeichnet wurde. Es wurde ausgeführt, daß man sich die Bevormundung durch das Berliner sozialdemokratische Hauptquartier nicht länger gefallen lassen dürfe. Das Ergebnis der Verhandlungen wurde in folgender Resolution zusammengefaßt:

Die Entlassung des Genossen Dr. Lütgenau aus den bisher bekannt gewordenen Gründen ist ungerechtfertigt und gegen das Prinzip der Sozialdemokratie verstoßend. Die Versammlung beauftragt die Delegierten zur Parteikonferenz am 20. d. M., diesen Standpunkt zu vertreten.

Bonn, 11. November. **(Im Kübel ertrunken.)** Das dreijährige Kind eines Arbeiters in Endenich hatte sich in Abwesenheit seiner Eltern und in deren Wohnung an einem mit Wasser gefüllten Kübel beschäftigt. Als die Mutter eintraf, fand sie ihr Kind im Kübel als Leiche.

Vermischtes.

— **Der Schutzmann Kluge** aus Mickten bei Dresden benahm sich in einem dortigen Restaurant so ungebührlich, daß ihm das Lokal verboten werden mußte. Diesem Verbot leistete er aber keine Folge, sondern zog sein Seitengewehr und drohte, davon Gebrauch zu machen, falls man ihm zu nahe käme. Mit Hilfe herbeigeholter Polizeibeamten gelang es, ihm festzunehmen und in der Ortszelle unterzubringen, wo er alles, was nicht niet- und nagelfest war, zertrümmerte. Er wurde später gefesselt der Strafanstalt in Dresden zugeführt.

-- **Das Schwurgericht in Hanau** sprach die Ehefrau des Schreiners Adam Schwarz von Frankfurt a. M. von der Anklage der vorsätzlichen, aber nicht mit Ueberlegung ausgeführten Tötung ihrer 2½jährigen Tochter frei. Die Frau war mit dem Kind bei Fechenheim in den Main gesprungen, um sich und das Kind zu ertränken. Sie selbst wurde aber ans Ufer geschwemmt und gerettet, während das Kind ertrank.

Gedenktafel.

19. November.

1828 Franz Schubert zu Wien gestorben. Berühmter deutscher Tondichter. (Geboren 31. Januar 1797 zu Lichtenthal.)
1808 Erlaß der Steinschen Städteordnung.
1770 Bertel Thorwaldsen zu Kopenhagen geboren. Berühmter Bildhauer. (Gestorben 24. März 1844.)
1413 Friedrich II., der Eiserne, Kurfürst von Brandenburg geboren. (Gestorben 10. Februar 1471 zu Neustadt a. d. Aisch.)
1367 Abschluß der Konföderation zwischen den Ostsee- und Nordsee- sowie den Binnenstädten des nördlichen und nordwestlichen Deutschlands zu Köln. Beginn der Glanzperiode der deutschen Hansa.
1231 Elisabeth von Thüringen, die Heilige, zu Marburg gestorben.

20. November.

1851 Margaretha, Königin von Italien, geboren.
1815 Zweiter Pariser Frieden.
1787 J. v. Dreyse zu Sömmerda geboren. Erfinder des Zündnadelgewehrs. (Gestorben 9. Dez. 1867.)
1602 Otto von Guericke zu Magdeburg geboren. Erfinder der Luftpumpe. (Gestorben 11. Mai 1686 zu Hamburg.)
1497 Vasco de Gama umschifft das Kap der guten Hoffnung.

21. November.

1852 Das französische Volk nimmt am 21. und 22 November das Kaiserreich an.
1840 Kaiserin Friedrich geboren.
1811 Heinrich von Kleist, der Dichter des „Käthchen von Heilbronn", gestorben. (Geboren 18. Oktober 1777 zu Frankfurt a/O.)
1768 Friedrich Schleiermacher zu Breslau geboren. Bedeutender protestantischer Theolog. (Gestorben 12. Februar 1834 zu Berlin.)

Soll man ausgekochtes Suppenfleisch wegwerfen? — In früheren Zeiten geschah das in recht großem Maßstabe. Die Hausfrau wußte mit den ausgelaugten Stücken nichts anzufangen. Heutzutage hat man jener, sozusagen gegen den National-Wohlstand begangenen Sünde entsagt. Jeder wirklich Kochkundige, der nutzlosem Verschwenden abhold, folgt dem in „Henriette Davidis" (37. Aufl., Seite 660) gegebenen Rat: „Noch mehr wie Bratenreste eignet sich das Suppenfleisch, zumal wenn es nicht zu sehr ausgekocht wurde, zur Herstellung schmackhafter Restverwendungen. Um diesen Gerichten aber den nötigen Nährwert und die leichte Verdaulichkeit zu geben, ist hier ein Zusatz von Liebig's Fleisch-Extrakt besonders angebracht, da es gerade die Stoffe, die beim Kochen der Suppe aus dem Fleisch ausgelaugt werden, dem Gericht wiedergiebt". — Dieser letzte Satz ist so äußerst wichtig, daß namentlich jede Anfängerin im Kochen ihn ihrem Gedächtnis bestens einprägen sollte.

---

auf. Der Baron sprach mit Fritz. Er gab ihm Anweisung, der Haushälterin zu sagen, sie möge für den Abend die schönsten Forellen und Aschen, die sie in Markstein auftreiben könne, beschaffen, außerdem ein Stückchen gutes Fleisch. Denn wenn Arno auch kein Feinschmecker war, so ziemte es sich doch, an einem solchen Abschiedsabend den Gastfreund mit allen möglichen Ehren zu bewirten.

Fritz, der bei dieser Gelegenheit zum erstenmal hörte, daß Herr Arno abreisen wollte, brach in laute Klagen aus.

„Ein so lieber, guter Herr," rief er. „Und nun will er schon wieder fort. Das wird gar nicht gut sein für Sie, Herr Baron. Wissen Sie, daß Sie ein ganz anderer Mensch geworden sind, seit Herr Arno hier ist — viel freundlicher und heiterer? Ich an Ihrer Stelle ließe ihn nicht gehen."

„Schwatze keinen Unsinn, Fritz," sagte Rodolfsberg. „Du bist nicht auf den Kopf gefallen und weißt seit lange, weshalb Herr Arno hier war und was die Leute reden . . ."

„Nun ja, das weiß ich," sagte Fritz etwas verlegen. „Aber das ist doch am Ende kein großes Unglück. Der Herr Arno ist nicht der einzige Halbbruder des Fürsten . . ."

„Derartige Verwandschaften passen aber nicht Jedermann, und vor allen Dingen ist es Unrecht, darüber zu reden, wenn sie nicht bewiesen sind!" unterbrach ihn Rodolfsberg streng. „Eben wegen dieses albernen Geschwätzes, das plötzlich, als ob Mehltau vom Himmel gefallen wäre, unter die Leute gekommen ist, geht Herr Arno fort. Doch das ist Nebensache. Laß alles zum Abend gehörig anrichten — wir essen in der Veranda und sage dem Kutscher, daß wir morgen zur Station fahren zum Mittagszuge . . ."

Er hielt inne, denn man hörte auf dem Flur Stimmen. Fritz eilte nach der Thür und öffnete sie, um zu sehen, was es gebe. Der Baron erwartete seinen Freund Arno. Das war aber eine Enttäuschung; statt dessen erschien ein anderer in der Thür. Auch Fritz sah etwas verwundert aus, als er meldete:

„Der Herr Assessor von Güthberg."

Rodolfsberg hatte sich erhoben und war dem Assessor, der nächst dem Justizamtmann die höchste richterliche Persönlichkeit in Goldenburg war und auch das Amt eines Staatsanwalts bekleidete, höflich entgegengegangen. Er kannte ihn, wie er alle nur irgend nennenswerte Persönlichkeiten der Umgegend kannte, genauer befreundet aber war er mit dem Herrn nicht, der übrigens im Ruf eines ebenso befähigten Juristen, wie rechtlichen Mannes stand.

„Entschuldigen Sie, Herr Baron, daß ich Sie einmal heimsuche," sagte er, die Stirn trocknend. „Ich habe einen etwas weiten Spaziergang gemacht und es ist im Thal so schwül, daß ich das Bedürfnis empfand, ein wenig zu ruhen. Sie sind vielleicht nicht böse darüber, daß ich dies in Ihrer Gesellschaft zu thun wünschte."

„Im Gegenteil," rief der Baron aufrichtig. „Sie sind mir willkommen. Darf ich Ihnen irgend etwas anbieten — Wein — Bier —?"

„Bitte, nein, etwas frisches Wasser vielleicht," antwortete der Assessor. „Kolossal heiß. Heute morgen ein wahrer Mittag, jetzt wie an einem schwülen Augustabend."

„Aber wollen Sie sich nicht setzen, Herr Assessor?" fragte Rodolfsberg, der Fritz einen Wink gegeben hatte, ganz frisches Wasser zu bringen.

„Nein, lieber noch nicht, mein Blut ist noch zu unruhig," antwortete Herr v. Güthberg, der in der That aufgeregt und erhitzt aussah. „Ich will ein bischen so umherstehen und will Sie überhaupt nicht lange belästigen. Welche wundervolle Waffensammlung — ein wahrer Schatz."

Er sagte das, während er zu dem großen Glasschrank trat, der fast die ganze Wand des Zimmers einnahm und in dem es von den verschiedensten Waffen aller Zeiten und Nationen — meist aber von ausländischen, die der Baron auf seinen Reisen erworben — förmlich blitzte und funkelte. Es war die einzige Liebhaberei des sonst so einfachen, fast puritanisch gesinnten Mannes, und es befanden sich in dieser Sammlung Stücke von hohem Wert und großer Seltenheit — vom türkischen Dolch bis zum Kris des Malaien und dem Speer der Papuas. Rodolfsberg zeigte diese Sammlung sehr gern, sie war, wie gesagt, seine einzige Liebhaberei und auch seine einzige Schwäche.

Er trat deshalb sogleich zu dem Assessor, um demselben etwaige Erklärungen geben zu können.

„Sie haben die Sammlung doch schon gesehen, Herr Assessor?" fragte er.

„Ja, einmal, als ich Sie kurz nach meiner Ankunft hier besuchte. Ich erinnere mich noch einiger Exemplare ganz genau, — so zum Beispiel eines ganz wunderbar fein gearbeiteten damaskierten Dolches —"

Die Worte kamen so eigentümlich stockend aus dem Munde des Beamten, er trocknete sich wieder mit dem Taschentuch die Stirn.

„Ah, ich weiß," sagte Rodolfsberg, eine der großen Glasthüren zur Seite schiebend. „Sie meinen — doch, was ist denn das? Der Dolch fehlt ja auf seinem Platze!"

Ganz verwundert schaute er auf die leere Stelle, die allerdings in der symmetrisch geordneten Sammlung sofort störend auffiel. Ohne ein Wort weiter zu sagen, schritt er nach der Thür und klingelte.

Fritz, der soeben frisches Wasser brachte, trat ein.

„Was bedeutet das, Fritz, daß der Dolch — Du kennst ihn, Numero 19 — nicht auf seinem Platze ist?" fragte er. „Wo ist er?"

„Der muß da sein, Herr Baron," sagte Fritz ganz ruhig und schüttelte den Kopf. „Ich habe ihn gestern noch gesehen, als ich die Glasthür abstäubte."

„Sieh hin, er ist nicht da," sagte Rodolfsberg streng.

Fritz setzte die Karaffe mit Wasser auf den Tisch, blickte in den Schrank, schüttelte wieder den Kopf, suchte dann im Schrank, auf dem Boden desselben und sagte: „Das verstehe ich nicht, Herr Baron. Gestern war der Dolch da. Das kann ich beschwören, wenn es nötig ist."

Der Assessor schien jetzt etwas ruhiger geworden zu sein. Zwar standen ihm noch einige Tropfen Schweiß wie Perlen auf der Stirn, aber seine Züge hatten einen bestimmten, fast energischen Ausdruck angenommen.

„Ich kann Ihnen sagen, wo der Dolch sich befindet," sagte er leise zu dem Baron und warf dabei einen Blick nach Fritz hinüber.

Du kannst gehen, Fritz!" sagte Rodolfsberg. „Später mehr davon! — Also Sie kommen eigentlich in amtlichen Angelegenheiten zu mir, Herr Assessor? Hat ein Diebstahl stattgefunden, oder —"

„Die Sache ist ernster, Herr Baron," unterbrach ihn der Assessor. „Ich wollte mich mit meinen eigenen Augen überzeugen, ob der Dolch in Ihrer Sammlung fehle. Ich komme also in der That in amtlicher Eigenschaft und muß Ihnen einige Fragen vorlegen. Waren Sie gestern abend auf dem Ritterfelsen?"

„Ja."

Der Assessor schien fast erschreckt, als er dieses Ja hörte.

„Also Sie waren dort?" fragte er nochmals. „Und wann?"

„Vielleicht gegen neun Uhr," antwortete Rodolfsberg, der nun noch aufmerksamer und zurückhaltender wurde. „Ich fühlte das Bedürfnis, mich noch ein halbes Stündchen zu bewegen und ging über den Ritterfelsen nach der Scharfenwand und dann, da es mir zu dunkel wurde, von dort nach der Chaussee und auf dieser zurück."

„Sind Sie irgend Jemand begegnet?"

Rodolfsberg überlegte oder besann sich, ehe er antwortete.

„Nein", antwortete er dann fest und sicher. „Es müßte denn irgend eine Person, eine Frau, ein Kind gewesen sein, auf die ich garnicht achte. Aber auch dessen erinnere ich mich nicht."

„Und Sie haben nichts Auffälliges gehört, keinen Schrei, nichts bemerkt oder gehört?" fragte der Assessor.

„Nicht das Geringste," antwortete der Baron kopfschüttelnd. „Ihre Fragen beunruhigen mich. Ist irgend etwas geschehen? Der Wald, der Berg war gestern abend so still, so friedlich, wie nur je an einem ruhigen warmen Sommerabend."

(Fortsetzung folgt.)

— Der Streikbrecher. Bussey: „Warum beteiligst du dich nicht am Streik?" — Hardup: „Ich hab' sieben Gründe dagegen." — Bussey: „Und die wären?" — Hardup: „Eine Frau, sechs Kinder".

Logogriph.

Redend von der Vorzeit Tagen,
Wie des Barden dunkle Sagen,
Stehe ich vor Deinem Blick.
Willst Du Kopf und Fuß mir lösen,
Bleibt von allem, was gewesen,
Nur mein kleines Ich zurück.

(Auflösung des Rätsels in der Sonntag-Nummer.)

Auflösung des vorigen Rätsels:
Augenblick.

Verantwortlicher Redakteur **J. Brombach** in **Camen.**

16. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 9. November 1898, vormittags.
Nur die Gewinne über 220 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

187 293 360 82 510 45 1006 54 104 [300] 238 55 89 815 638 [300] 740 812 2135 280 459 87 97 514 611 [1000] 781 855 58 80 3013 387 462 586 [300] 824 31 48 4069 83 86 108 99 204 [3000] 336 477 643 811 41 5128 34 391 479 508 [300] 52 696 813 [300] 900 6067 96 140 252 356 825 96 7049 129 [3000] 251 490 [1000] 637 67 900 [3000] 8068 [1000] 163 211 38 79 87 376 [3000] 451 76 670 747 814 84 [300] 9068 128 [500] 81 471 583 90 96 [500] 700 77 822 56 926 87 98

10147 338 66 421 [1000] 60 551 853 976 11184 264 [3000] 305 88 546 633 855 12159 69 484 517 38 80 608 70 873 914 38 13033 [500] 561 631 [500] 953 88 14009 246 59 83 342 66 646 71 720 89 916 15060 63 92 436 776 973 16086 135 339 91 [300] 629 [3000] 65 757 859 17038 60 69 98 296 344 638 58 845 990 18098 115 57 80 306 408 772 97 869 19026 49 173 425 631 751

20125 259 320 27 495 568 79 812 [1000] 55 926 21245 390 511 15 650 63 799 873 932 [1000] 22065 [3000] 149 398 476 646 75 23028 122 53 78 492 842 24274 364 78 466 522 25129 70 242 78 453 511 [300] 97 610 798 839 26078 [500] 183 294 [200000] 353 578 97 788 879 999 27221 30 348 [300] 423 87 537 73 687 781 88 [3000] 827 838 28336 412 682 704 [300] 804 61 988 91 29159 213 425 62 509 60 871 76 937

30128 307 32 93 403 574 675 [500] 775 820 26 31084 231 43 67 [3000] 322 493 613 49 50 744 68 [500] 861 978 32117 479 866 969 33059 215 96 315 455 505 33 [3000] 744 915 76 34079 191 411 632 [3000] 832 942 35053 107 16 336 423 [1000] 57 589 652 78 773 922 87 93 36050 307 520 [3000] 683 89 808 31 37137 364 429 33 88 510 654 838 91 [3000] 38050 144 54 269 340 427 85 640 888 974 39106 37 82 205 31 52 [300] 59 450 54 65 [300] 74 595 737 94 825 909 [300] 33 54

40042 119 [300] 211 30 [500] 83 310 37 544 905 81 41244 49 415 24 37 48 630 [3000] 705 817 44 61 928 42001 3 [3000] 53 144 98 282 446 834 [500] 921 [500] 51 [300] 43000 108 63 624 816 92 [1000] 953 44075 223 335 [500] 618 39 81 742 81 93 884 [300] 45083 87 173 358 83 401 47 635 95 795 843 46162 272 99 598 913 47070 83 349 81 402 98 [1000] 908 34 48035 370 528 58 79 629 703 [300] 42 49189 261 [300] 68 376 78 442 614 743 876

50223 [1000] 369 77 481 554 615 44 [300] 987 51007 269 86 356 75 562 626 31 708 54 [3000] 835 936 52213 78 380 [500] 412 503 24 57 714 848 78 53009 581 37 606 847 88 54165 252 355 410 515 665 937 55124 265 327 46 400 507 48 655 763 56010 122 [300] 28 67 206 7 [3000] 531 627 835 982 57050 161 207 14 361 67 467 531 53 56 686 900 58048 260 676 77 711 914 59092 155 365 466 578

60018 55 80 324 61215 546 706 26 34 972 [500] 62045 46 291 [3000] 511 721 63200 6 421 64 567 614 64016 33 205 571 675 765 77 937 69 65591 656 836 50 971 66165 80 505 685 758 62 71 972 67140 232 35 95 358 98 628 45 82 89 717 70 91 845 90 930 68163 [3000] 399 569 73 663 837 958 69087 [3000] 159 208 333 547 696 706 32 [3000] 33 919 23

70128 91 355 [300] 588 [300] 679 80 719 805 37 989 71215 561 89 605 [300] 88 94 72013 114 18 44 298 341 98 455 78 521 623 55 69 80 831 42 [300] 52 938 [500] 73018 146 381 724 813 41 908 74021 59 280 [500] 314 91 678 786 977 75253 344 415 73 685 714 41 845 940 63 84 76108 83 214 478 [300] 78 514 63 82 96 605 18 747 903 14 26 77054 [3000] 74 194 95 423 500 12 788 831 72 953 [1000] 78108 27 [1000] 71 260 [300] 486 591 [300] 660 702 79018 427 45 51 96 608 22 61 995

80213 346 79 427 527 641 [500] 741 948 81039 157 75 86 200 73 305 56 641 718 96 [500] 924 82100 34 457 84 518 83190 99 272 389 431 712 998 84134 35 239 65 452 567 645 [500] 85041 170 335 418 621 25 58 830 86012 96 122 77 219 77 347 56 486 78 727 883 87108 43 428 60 537 600 [1000] 48 731 801 2 79 963 93 88005 8 148 [1000] 209 44 46 77 393 483 806 960 89014 328 76 408 52 74 [3000] 699 792 949

90137 248 386 446 581 95 722 87 801 91194 213 22 719 92104 591 93 717 47 71 966 85 [500] 90 93125 37 85 303 51 64 655 739 857 87 947 82 94002 6 188 95 275 88 360 82 507 850 68 73 965 95080 106 345 50 626 59 [300] 960 83 [300] 96072 123 222 83 563 650 808 21 80 902 22 97146 [3000] 66 67 211 23 [3000] 327 32 46 665 726 44 97 980 98117 49 270 [3000] 317 84 450 683 712 912 51 56 99132 447 67 94 556 94 97 611 22 47 735 51 836 58 68 [1000] 83 [3000] 901 51 [300]

100079 110 231 420 505 725 101054 181 806 822 906 73 102110 245 341 47 525 70 795 103001 361 414 591 731 918 30 46 66 104087 106 [300] 48 247 310 56 948 [300] 73 105178 93 528 71 [500] 679 720 886 [300] 106074 78 293 342 480 528 781 807 53 85 107078 419 75784 [1000] 959 108248 51 302 608 [1000] 13 768 919 109516 58

110139 208 27 447 519 28 710 69 95 852 92 111018 77 276 316 462 631 735 66 73 841 112107 227 518 85 626 81 92 769 858 113004 60 88 162 [1000] 218 434 41 90 559 67 [3000] 79 885 970 114030 47 108 241 377 97 [300] 403 115215 92 391 463 592 759 847 116312 421 [500] 746 875 909 26 54 117045 49 53 214 29 68 475 [1000] 89 518 29 796 [1000] 831 118134 345 64 516 74 84 [3000] 750 119051 179 [300] 91 621 936 53

120091 232 39 488 633 50 992 121077 116 34 [3000] 202 302 94 484 [500] 508 631 805 122409 551 639 714 65 80 874 906 123003 212 75 749 956 124122 609 125135 [300] 43 227 71 78 307 450 53 514 64 771 839 40 936 126006 69 105 11 223 333 45 463 6 580 90 671 855 979 127029 66 107 10 220 432 46 78 518 31 65 [300] 92 707 95 857 128018 172 79 212 95 597 876 979 [3000] 129061 323 554 732 34 62 826 73 91 978

130129 601 35 740 [3000] 58 953 131022 198 242 550 751 82 827 49 132189 234 76 301 415 43 81 894 133340 565 824 951 134008 73 122 97 232 45 56 326 664 783 135275 [1000] 99 303 70 541 628 62 812 72 136232 478 91 621 861 137147 [3000] 225 309 406 [300] 561 701 896 138068 376 557 603 91 717 41 82 97 889 139144 310 64 489 [500] 501 7 803 909 64

140146 448 91 546 874 141034 186 318 35 564 624 49 740 841 [300] 903 142056 153 418 30 530 626 720 143047 673 876 144105 243 469 701 11 145198 330 98 470 537 623 [1000] 752 58 895 913 146342 60 98 [300] 413 541 769 964 147240 411 18 563 83 695 [300] 812 22 46 69 148061 158 234 [1000] 542 96 943 149008 52 [500] 296 323 89 488 96 536 626 36 716 96 803 52

150041 393 413 534 846 61 915 151042 129 248 53 364 402 677 709 57 809 958 152107 30 234 55 308 715 30 35 [1000] 813 52 997 153013 534 154049 117 49 98 [300] 241 58 76 510 656 83 716 887 951 155092 256 [3000] 562 [5000] 674 732 940 56 156008 [300] 139 428 53 589 784 915 43 157002 6 112 370 523 687 744 57 [500] 806 25 158000 159 [500] 75 270 505 64 608 71 779 944 159052 [3000] 72 402 569 70 616 52 772 872

160065 [1000] 91 273 480 671 719 [1000] 64 66 827 83 905 161036 103 [3000] 345 661 833 162010 74 89 124 244 464 88 774 855 77 163062 208 20 31 303 19 441 562 639 [300] 710 812 42 901 55 164057 60 70 132 59 [1000] 85 278 334 428 549 77 656 758 820 29 165235 45 77 78 592 95 705 802 925 90 166056 124 416 95 653 59 769 882 975 167043 72 89 141 [3000] 89 205 20 339 59 87 410 54 62 529 706 31 72 [300] 806 91 912 168422 505 658 71 717 [300] 814 [300] 169033 69 140 52 57 [3000] 92 216 24 30 41 48 90 630 74 [1000] 94 753 [3000] 62

170216 17 344 482 548 [300] 644 868 925 171180 83 284 313 707 32 971 93 172112 264 488 544 69 610 23 62 78 713 928 173082 203 303 499 503 36 671 798 847 922 63 [300] 174084 135 531 [3000] 752 860 175070 230 487 555 634 704 73 871 96 935 [300] 176117 243 [3000] 83 [500] 85 474 95 99 [500] 512 15 642 54 [1000] 72 82 771 938 177234 37 412 605 758 66 98 862 934 54 178005 33 131 38 227 31 303 462 609 12 49 880 81 915 179026 37 96 [300] 135 242 307 8 445 90 589 620 93 914

180081 196 244 544 676 [500] 817 54 974 181119 [1000] 206 553 920 [300] 182060 175 212 21 25 364 515 695 183051 110 44 692 99 918 184014 18 80 147 331 567 643 731 843 902 185038 182 210 428 503 696 721 63 186078 189 428 525 91 672 [1000] 85 819 187072 902 188176 238 56 325 45 477 607 720 92 829 80 82 95 189201 26 74 598 601 878 916 66

190014 219 [1000] 45 439 69 98 612 191143 327 58 76 568 652 745 854 58 192082 141 [3000] 475 193145 73 89 604 744 823 194037 38 41 138 77 471 [1000] 565 614 700 84 800 65 195096 211 81 309 527 640 196034 169 271 337 54 572 [3000] 600 36 732 [300] 829 53 197769 913 26 46 47 [1000] 198019 159 327 70 92 [300] 411 691 721 199000 78 159 595 602 46 52 60 76 874 967

200179 89 612 89 [3000] 744 850 74 980 81 201119 213 52 581 [500] 655 732 806 [1000] 55 984 202088 [500] 110 203 62 411 35 92 608 749 203057 329 815 204004 75 93 [30000] 199 205 77 313 436 [300] 667 68 794 803 4 93 205018 50 95 246 79 [300] 82 381 504 85 639 98 739 893 98 984 206203 9 79 [300] 602 9 737 [10000] 857 900 207141 239 [500] 98 322 55 434 48 97 542 812 208260 [1000] 356 464 98 558 61 685 92 742 209050 228 54 92 542 680 792 824 [300] 31 68 91

210245 324 66 487 [1000] 597 816 943 44 211105 29 278 470 520 74 650 875 85 996 212261 [5000] 641 213187 88 [3000] 332 414 81 510 38 53 92 674 700 39 [3000] 821 28 986 214093 [300] 117 236 906 [300] 215133 507 770 216011 96 [3000] 174 79 327 420 44 598 [300] 96 99 622 701 54 [300] 217216 373 483 90 525 96 754 92 945 218330 491 94 945 219196 201 332 479 87 [1000] 569 687 739 800

220172 327 604 71 714 221048 67 155 85 94 [1000] 265 369 90 408 50 592 96 678 913 222216 330 42 85 481 804 913 223118 32 215 315 467 646 224338 443 46 88 648 [3000] 761 93 97 840 225009 29 271 503 30

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500 000 Mk., 1 zu 150 000 Mk., 1 zu 40 000 Mk., 1 zu 30 000 Mk., 7 zu 15 000 Mk., 7 zu 10 000 Mk., 30 zu 5000 Mk., 271 zu 3000 Mk., 323 zu 1000 Mk., 345 zu 500 Mk.

Berichtigungen. In der Liste vom 5. November vormittags lies 53776 statt 48776; in der Liste vom 5. November nachmittags 218643 statt 118643.

16. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 9. November 1898, nachmittags.
Nur die Gewinne über 220 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

21 376 683 767 79 80 884 86 [300] 902 [500] 1050 62 91 165 77 446 90 528 647 959 79 2138 208 21 427 883 3065 134 200 [300] 84 300 [3000] 51 [500] 712 882 913 46 4003 92 100 290 346 69 94 462 [3000] 769 5023 11 12 [300] 317 24 422 706 [1000] 11 68 930 49 6314 405 23 559 [500] 682 841 90 7036 105 288 342 62 444 96 623 32 775 978 8235 315 462 789 [1000] 808 9039 55 221 46 826

10065 106 267 94 380 406 559 612 948 67 11064 444 653 776 97 842 99 [3000] 906 84 12058 90 92 128 78 337 47 [1000] 476 584 725 909 [500] 13674 78 723 71 941 14355 [300] 446 565 619 913 79 15101 318 22 31 516 619 [300] 789 832 16013 142 217 78 315 51 463 [500] 90 592 643 [3000] 705 48 804 41 934 69 [500] 17007 67 68 385 410 14 785 [3000] 858 18114 213 334 99 603 29 738 889 98 924 [3000] 19243 521 80 696 988

20039 128 235 630 90 740 21041 134 387 490 509 32 55 646 54 66 68 903 10 22220 [3000] 561 74 655 57 807 81 [1000] 23070 201 40 309 419 53 645 82 24060 436 [300] 584 700 877 25096 253 523 815 71 944 26089 135 314 412 557 88 713 [300] 909 46 91 27024 635 52 800 92 [3000] 942 28038 115 230 51 396 564 714 73 819 40 78 99 900 29046 51 [500] 59 167 211 510 881 83 987

30064 188 95 274 91 448 549 51 622 700 910 31233 [1000] 48 315 717 815 32147 55 314 42 465 69 96 532 685 735 887 994 33201 389 553 678 768 996 34226 53 89 305 479 508 660 35186 541 72 87 674 75 766 837 59 907 36184 251 76 300 61 91 585 764 819 [300] 37109 204 5 47 390 544 638 727 45 75 895 928 39 98 38105 69 426 59 562 619 57 [300] 754 73 846 913 38 84 91 39154 290 380 575 631 809 86 902 34 50

40004 553 695 995 [3000] 41047 284 309 98 409 69 511 752 65 97 850 42026 332 48 466 88 563 89 678 769 891 43047 237 410 29 594 627 872 44019 192 99 324 441 80 82 797 809 45045 115 683 731 811 46035 226 317 61 479 600 5 776 47113 32 42 534 631 800 71 926 97 48084 103 73 76 99 210 [1000] 375 674 90 [1000] 98 780 820 49107 228 88 [1000] 359 90 433 90 98 564 709 965

50190 244 97 484 524 602 [300] 38 41 931 53 [300] 66 51068 92 115 27 76 319 485 546 87 724 [1000] 966 52370 413 44 88 610 43 96 [3000] 708 52 74 945 51 53154 80 309 424 582 630 95 748 822 54 [500] 54077 215 66 335 580 689 773 55059 371 82 87 497 568 73 90 684 36 40 53 90 749 945 56011 21 189 305 595 715 65 92 818 [1000] 62 944 81 57325 [1000] 97 492 607 49 [1000] 72 786 [300] 880 [1000] 97 998 58019 335 552 772 83 896 921 31 59012 38 118 58 75 336 61 440 546 47 692 802 50 [300] 60 900 [300]

60086 257 58 311 703 806 968 61050 65 159 259 331 87 [500] 66 408 504 5 50 [1000] 752 [500] 90 812 930 [300] 43 62006 159 67 320 629 741 852 914 76 [3000] 63018 85 372 74 400 24 504 11 64077 114 200 54 676 88 932 65129 40 71 217 72 452 724 39 71 66358 426 798 67132 83 283 87 342 44 64 467 69 690 912 68 [500] 68196 234 603 4 [3000] 860 909 75 69003 417 [300] 618 748 71 802 909 14

70167 402 50 512 [500] 791 840 924 83 71010 392 438 671 708 813 907 31 39 72021 24 278 368 415 606 933 73064 66 122 50 73 210 46 302 468 516 99 627 734 900 74221 358 428 98 596 664 77 751 [3000] 891 910 [3000] 44 64 75505 766 804 [300] 44 942 76036 76 82 128 53 399 [1000] 513 65 613 19 43 75 95 755 [3000] 70 848 90 77017 [1000] 249 [300] 59 73 347 415 46 572 600 36 [300] 78694 879 79025 85 [1000] 180 251 886

80053 [300] 237 [300] 51 [500] 411 544 56 795 [500] 809 91 921 35 81181 344 589 [300] 633 753 59 86 [500] 94 98 872 950 82000 179 82 243 98 882 479 612 36 [3000] 875 83008 69 355 423 651 793 878 920 47 84185 238 61 458 82 760 [300] 800 85205 345 83 427 533 694 755 875 86019 65 442 898 87119 330 610 702 52 [300] 915 88028 412 721 982 89078 97 128 56 81 354 65 476 81 853 959 71

90360 622 74 857 901 91022 [500] 76 97 126 56 207 31 419 634 743 [3000] 66 [500] 868 92053 336 48 472 552 62 618 40 811 921 93110 [300] 281 [3000] 372 514 642 746 864 [300] 952 94054 175 289 448 [500] 542 753 65 84 95062 568 753 [300] 98 831 38 [300] 96013 195 205 545 [500] 631 52 712 92 820 84 [500] 943 77 97142 77 207 21 344 440 582 619 704 30 70 969 88 [1000] 98005 98 190 300 [1000] 38 40 478 90 673 99068 875 416 [300] 70 [500] 578 642 915 30

100093 160 217 [500] 359 68 [1000] 408 580 [3000] 55 661 101145 72 607 31 94 866 969 102133 214 [300] 76 399 421 98 650 74 713 67 [3000] 969 84 103012 43 79 296 495 552 634 [1000] 58 87 724 38 48 77 933 64 104194 [1000] 237 453 773 969 [1000] 80 105154 220 [1000] 350 614 91 709 21 99 891 997 106132 229 426 556 88 107187 273 98 314 672 [1000] 76 907 108111 32 216 42 [300] 71 398 412 73 786 985 98 109070 [1000] 276 523 730 [300] 43

110054 368 489 539 54 98 634 [1000] 915 111405 8 819 28 51 112089 154 225 65 544 615 [1000] 88 790 [500] 825 63 113089 186 621 22 987 114122 230 310 51 58 92 456 506 712 853 [300] 944 115201 29 364 565 892 116034 136 82 278 337 87 581 658 84 720 947 [300] 117170 405 592 [300] 843 990 118266 339 698 119050 75 245 538 47 607 60 814 973 76

120112 335 81 403 67 660 [illegible] 121025 389 876 95 [1000] 122018 34 53 278 399 458 385 816 22 85 123141 56 303 18 576 791 890 [1000] 906 124004 294 329 526 637 98 794 847 57 82 125077 106 [500] 248 [3000] 329 466 642 126019 27 35 [300] 169 415 [300] 504 614 27 39 94 978 127080 140 [500] 338 427 43 621 46 852 75 81 128002 6 52 134 378 526 658 754 816 65 129331 69 402 582 643 894

130319 23 441 505 57 607 743 903 26 41 131402 507 10 28 637 823 78 950 132110 312 521 622 54 795 [3000] 133024 164 70 381 456 97 621 81 [300] 89 753 831 134048 248 438 809 29 76 135136 95 [500] 229 33 417 532 91 653 733 837 [500] 74 136034 154 336 452 99 729 51 982 137019 146 254 458 96 500 [500] 14 [500] 99 608 52 83 708 29 62 138132 33 64 888 [500] 89 [40000] 446 586 648 779 [300] 801 962 139003 95 101 238 343 514 67 816 31

140348 415 592 696 798 839 141041 179 224 349 577 83 628 802 [300] 142077 144 86 332 403 54 585 [500] 734 42 81 143009 23 90 144 212 [300] 22 433 640 781 144126 33 275 394 557 145187 205 653 763 86 839 79 971 146096 [500] 206 56 502 [1000] 86 [1000] 643 735 62 91 147111 239 49 408 545 [300] 684 796 [500] 889 918 148053 126 50 233 456 605 87 149242 386 481 593 631 [1000] 744 73 80 807 984

150055 72 306 19 439 513 85 901 151016 331 601 19 83 720 63 900 152253 [1000] 93 [300] 540 966 153350 60 62 79 527 40 755 [3000] 89 [3000] 980 154184 202 14 392 428 91 615 44 [500] 826 92 95 941 [500] 53 155117 28 83 223 69 417 549 75 653 156052 60 151 710 79 863 157032 151 65 [300] 271 300 481 507 801 919 158245 79 431 567 78 601 893 159076 90 266 638 844 75

160455 74 [30000] 505 78 623 793 839 50 948 161051 197 366 785 [1000] 909 162131 80 396 473 515 78 88 705 13 [300] 38 45 80 816 18 [500] 902 163018 120 81 243 51 500 676 77 805 963 164077 161 279 80 353 465 529 918 55 165076 111 376 400 47 501 659 85 706 14 67 72 73 982 93 166414 18 57 81 614 785 [300] 167093 [300] 212 22 25 [1000] 356 [300] 417 871 [1000] 89 934 64 168054 80 142 [300] 250 534 54 684 845 58 67 [500] 921 83 169018 124 [3000] 58 210 300 76 425 40 501 6 798 [3000]

170021 185 357 561 609 90 733 905 18 21 171013 78 107 44 207 47 91 730 81 [1000] 172097 126 285 480 530 96 [300] 605 64 84 989 173208 343 51 571 673 94 723 [300] 82 909 66 78 174022 395 871 [300] 175008 20 265 312 474 765 [3000] 99 176222 31 304 428 579 683 720 96 927 35 [500] 177264 495 756 804 904 24 178352 463 512 623 834 923 179185 361 [300] 542 45 632 [500] 57 83 [1000] 98 827 50 [3000] 69 917

180076 148 68 78 318 28 74 456 514 17 687 723 66 865 [300] 980 181282 [300] 373 445 724 80 810 19 182533 93 690 707 883 183171 84 88 210 352 90 463 88 93 510 99 728 94 899 905 184025 668 [300] 999 [300] 185365 [300] 76 559 838 62 72 97 905 186033 126 71 [500] 99 217 47 352 512 14 24 34 46 78 649 761 187034 336 37 57 419 46 798 [500] 852 73 75 977 188087 134 200 86 [500] 819 33 434 59 96 517 66 [500] 806 [300] 42 89 97 [1000] 189012 [1000] 18 53 54 121 295 610 88 807 23 66 72 93 [300]

190699 825 191021 91 154 412 86 620 [300] 39 59 66 78 726 835 903 16 59 192038 254 483 544 54 680 86 850 939 193238 99 423 576 843 [300] 47 194020 53 277 477 625 89 [3000] 769 908 28 30 195176 459 511 620 [10000] 98 [3000] 953 67 196095 [300] 221 311 525 54 74 638 41 [500] 725 73 926 197085 289 346 421 25 57 503 620 809 943 198011 257 [500] 67 416 97 [300] 538 798 [500] 858 199114 24 345 84 686 879 949

200152 473 551 53 813 919 67 201039 101 34 220 305 9 407 24 74 632 728 68 857 202001 3 91 228 30 385 443 575 662 832 203033 143 553 743 845 906 64 204094 158 90 280 317 76 630 55 707 8 [500] 862 955 205007 [3000] 113 [1000] 67 281 466 84 529 602 [300] 964 [300] 206299 344 914 34 70 207048 72 107 258 383 407 511 31 723 957 [300] 208005 224 89 313 63 442 841 209120 238 313 52 439 41 588 623 93 882 96

210126 77 [1000] 282 351 68 691 739 [300] 813 53 211090 114 295 379 620 803 8 212014 62 221 41 338 422 55 98 889 91 213204 87 [500] 98 301 79 422 549 657 796 822 952 70 214012 88 179 [300] 441 658 771 805 988 215057 [5000] 84 137 93 242 [300] 321 522 779 865 960 86 216256 429 31 32 74 803 217015 44 137 53 [500] 371 72 402 [1000] 30 41 665 [1000] 710 83 218172 677 219091 121 67 86 377 544 [500] 852 98 936

220093 239 71 78 [300] 391 428 [300] 523 675 701 862 910 73 97 221073 487 752 90 847 222230 384 551 60 61 70 674 863 223158 254 353 462 [1000] 92 94 224080 279 416 56 586 [500] 601 41 910 38 225004 27 135 [1000] 227 37 [500] 314 21 480 [500] 528 65

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500 000 Mk., 1 zu 150 000 Mk., 7 zu 15 000 Mk., 6 zu 10 000 Mk., 29 zu 5000 Mk., 239 zu 3000 Mk., 276 zu 1000 Mk., 292 zu 500 Mk.

17. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 10. November 1898, vormittags.
Nur die Gewinne über 220 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

255 77 [3000] 97 336 441 50 580 708 85 862 92 1163 392 560 75 600 23 50 727 91 880 969 2010 33 35 [300] 48 73 86 149 244 [1000] 472 577 [1000] 850 995 3368 423 58 771 93 832 901 4443 68 519 33 [3000] 5082 93 232 566 96 639 42 743 6032 48 98 [500] 292 331 404 63 771 835 48 973 7206 94 394 522 81 89 626 755 823 78 82 8113 75 [3000] 92 [3000] 97 431 564 784 882 [3000] 9011 83 207 307 40 405 535 52 625 [1000] 37 870

10077 345 [1000] 63 449 635 98 827 82 95 11032 [500] 103 291 539 748 49 989 12098 150 55 [3000] 201 35 65 340 435 574 95 630 [300] 92 [3000] 779 [3000] 877 13126 90 366 78 406 565 880 981 14031 50 62 [3000] 66 354 499 682 745 78 [1000] 921 52 15487 90 544 710 865 978 16001 487 64 722 [300] 95 17019 63 77 94 [500] 366 598 705 82 991 18035 118 26 32 [300] 324 62 478 568 [3000] 89 620 710 995 19009 213 50 53 363 458 97 528 736 [300]

20001 59 98 103 44 73 333 540 606 26 [3000] 733 81 801 51 74 21028 260 305 [3000] 533 84 627 902 [1000] 51 22104 45 72 81 272 338 53 [3000] 89 501 606 40 58 812 996 23035 50 254 68 78 81 99 326 436 506 883 24753 25076 288 420 35 629 [300] 797 861 89 957 72 26058 92 [3000] 652 [1000] 705 44 929 27073 76 97 173 453 529 697 28008 142 377 87 416 19 788 816 924 29252 76 394 450 834 51 971 81

30085 147 251 87 336 58 470 546 50 918 31007 28 104 332 588 823 91 922 76 87 32304 [300] 68 432 33 570 33094 226 396 747 75 87 832 99 962 34158 358 72 408 48 514 29 33 848 63 [1000] 68 89 929 70 80 35078 81 87 222 326 568 70 676 826 36077 139 302 401 34 573 714 22 [500] 922 64 92 37073 475 554 69 778 85 994 38038 187 212 94 342 424 46 516 39064 [300] 149 240 328 626 948

40019 475 93 550 729 92 906 41089 557 640 92 910 42174 204 392 432 [300] 517 670 917 23 43098 188 216 342 464 566 804 15 44001 3 23 [300] 387 98 717 946 72 45206 85 313 471 521 745 850 46022 62 553 [500] 833 59 86 905 75 99 47054 96 127 278 309 62 453 815 48208 74 49027 295 97 392 453 [1000] 577 638 55 [500] 735 802 65

50173 94 263 449 508 20 37 42 612 51040 88 274 365 416 511 54617 825 [1000] 73 974 97 52144 330 32 33 746 919 53011 [500] 19 100 269 375 605 [1000] 34 54 [500] 99 704 30 802 78 [500] 967 54055 144 211 312 69 615 [500] 890 985 89 55013 113 93 398 422 24 660 703 852 56050 64 74 97 168 83 375 735 825 57142 241 [1000] 70 74 527 618 882 905 38 79 [500] 58434 528 928 69 59064 100 [1000] 206 17 326 [1000] 435 69 72 506 648 64 93 719 29 830 75 98

60100 17 495 567 754 59 [300] 76 61066 161 [300] 82 284 451 69 536 601 45 89 882 62206 301 [1000] 470 85 528 651 700 805 14 952 63061 106 439 53 62 593 708 15 97 866 904 [300] 46 64035 83 614 46 55 73 721 997 65338 615 38 726 807 66262 377 400 [300] 87 562 810 905 18 76 67185 [3000] 245 301 582 [300] 639 64 823 [500] 920 21 52 67 [1000] 68367 609 761 93 883 69116 22 92 260 70 323 542 55 610 713 60 943 62 70

70124 79 221 73 86 497 572 733 44 71027 40 50 53 [1000] 89 244 66 489 [300] 548 95 72003 15 115 221 50 97 342 [500] 63 400 33 [1000] 554 68 651 754 814 968 77 81 90 73124 208 45 56 [1000] 91 388 457 557 803 71 904 60 74016 [3000] 74 158 78 216 85 [300] 402 544 830 [300] 928 75001 26 110 11 403 30 536 783 802 16 [1000] 70 901 90 [300] 76102 416 43 975 98 77109 62 89 204 47 [500] 378 451 [500] 546 50 91 668 925 78125 327 38 [500] 670 727 [500] 79043 189 569 70 618 810 37 939

80128 249 57 375 435 529 47 66 718 93 99 81056 429 971 82114 211 [500] 24 99 359 492 621 84 703 889 97 98 83208 11 34 300 421 650 861 63 946 84051 67 153 366 459 587 696 808 87 [1000] 92 915 85247 87 489 624 51 79 866 86025 147 629 774 810 999 87272 97 325 477 552 820 58 88024 47 87 279 [500] 96 98 387 732 38 89020 258 321 30 604 751 821

90387 738 [300] 841 91067 337 60 427 60 664 831 92397 469 750 93027 43 149 414 42 551 679 745 838 41 53 94222 625 826 95003 139 281 355 77 86 93 554 98 691 710 68 909 94 [300] 96030 [1000] 47 247 335 96 560 [3000] 640 747 96 837 97297 323 448 55 68 664 741 75 [1000] 832 98016 41 216 306 58 618 932 99007 45 169 210 41 [300] 78 79 348 [1000] 534 691 944 76 77 97 [1000]

100116 274 94 577 764 835 91 [500] 907 101021 398 407 86 517 775 980 [1000] 102193 235 309 430 37 75 84 573 666 942 103051 77 204 28 612 799 104093 199 214 67 328 [3000] 465 584 646 777 855 [3000] 73 74 105089 [500] 582 675 729 876 979 96 [1000] 106289 310 84 525 30 651 60 930 45 107242 90 404 500 788 896 914 108183 384 469 583 745 53 [300] 831 58 959 91 [15000] 109056 251 53 79 405 32 48 94 524 690 93 887

110075 249 50 342 515 640 705 61 926 35 111025 80 205 303 460 799 947 81 96 112014 148 242 43 63 429 48 506 733 841 997 113240 70 366 572 600 892 114076 [300] 134 263 418 537 656 [1000] 707 [500] 984 115228 337 799 882 931 116201 60 92 319 429 537 714 89 822 117037 56 124 71 305 14 56 439 571 84 931 118113 [300] 242 62 545 757 888 119027 30 86 239 44 62 551 79 688 770 826 982 84

120026 102 [500] 409 73 812 906 121331 59 457 573 81 773 [3000] 90 889 [1000] 122032 33 37 61 85 139 42 [300] 394 413 531 611 [300] 14 24 701 [3000] 526 123046 94 107 70 274 361 496 539 607 79 96 [500] 895 99 124099 182 216 38 332 576 744 863 965 [15000] 96 [10000] 125038 186 89 356 661 65 774 868 915 16 [500] 45 126175 226 70 711 88 859 127174 [1000] 360 598 [300] 692 765 71 957 79 128205 599 [500] 618 29 48 68 702 129004 166 273 430 [300] 46 512 17 20 73 76 623 731

130095 271 73 87 440 82 760 68 814 906 131050 229 391 443 49 607 795 825 970 99 132126 227 356 404 37 74 515 72 [3000] 133007 130 50 77 298 390 902 134011 205 94 367 87 427 34 711 957 59 70 96 135014 34 36 186 278 482 625 835 73 136004 [500] 218 48 376 514 709 906 25 137010 35 188 414 718 [1000] 97 937 138021 46 51 [300] 54 224 319 69 490 633 73 725 76 139035 136 227 415 64 96 551 635 97

140016 32 194 262 363 514 652 900 78 141019 129 [500] 71 253 [500] 63 71 315 408 522 663 840 142116 240 431 [300] 43 600 [3000] 39 754 831 52 909 72 143089 108 319 414 32 [3000] 45 78 91 [500] 575 944 84 144139 205 386 411 551 606 82 986 145618 86 727 986 146100 46 351 56 540 83 711 32 87 928 [500] 147252 549 73 618 752 896 908 16 20 30 148131 237 336 667 735 869 934 149145 33 540 591 [300] 604 76 720

150004 62 377 508 [300] 94 634 745 958 65 151053 172 270 457 883 949 152056 97 106 [3000] 321 60 97 409 638 [3000] 750 51 153022 439 617 707 85 966 77 154546 296 329 [300] 37 452 881 155026 40 144 200 36 61 564 68 716 [300] 156311 497 520 [500] 23 643 871 157257 395 565 [1000] 611 36 45 904 158150 451 556 96 699 765 95 875 159208 46 413 509 [300] 40 44 [300] 59 60 887

160041 181 262 303 527 77 738 898 161116 539 42 647 740 162134 231 [1000] 474 722 860 81 96 163197 379 95 422 742 868 945 164010 127 210 689 [1000] 99 703 868 [1000] 165126 35 391 439 [1000] 673 846 166127 343 527 62 634 65 [500] 843 964 76 167000 79 152 66 98 212 15 39 [3000] 74 [300] 321 27 432 97 612 703 44 813 910 58 168023 28 78 153 94 362 [300] 405 603 20 70 847 973 169068 220 483 610 713 859 73 [3000] 77 97 [500]

170143 330 56 [1000] 472 521 52 607 16 [1000] 29 700 54 171010 114 208 [300] 359 [500] 608 78 728 850 985 172011 [1000] 51 212 302 406 551 654 173182 600 765 174144 365 547 [500] 613 714 35 [500] 991 175011 67 93 283 544 90 [5000] 682 812 13 81 927 176038 106 60 271 318 626 962 92 177119 256 312 616 801 178021 [300] 35 43 199 234 63 [500] 417 90 683 783 901 34 69 179022 83 310 83 481 5036 681 947 81 84 95

180059 79 138 [3000] 304 [500] 39 508 57 725 [500] 844 989 [3000] 93 181374 428 49 545 68 70 [300] 95 [300] 632 805 921 56 182007 13 [1000] 138 41 218 39 75 349 587 706 [3000] 16 841 97 928 183032 166 [5000] 363 73 427 [500] 55 69 87 97 184243 349 83 518 672 93 830 185046 403 509 981 186060 179 279 365 [300] 98 644 187004 162 308 82 562 645 761 96 808 71 933 188021 59 60 61 66 82 93 292 304 48 485 636 51 80 809 48 919 189066 148 95 373 419 29 [3000] 507 892

190019 101 555 794 815 982 191075 345 472 551 752 56 812 995 [500] 192215 326 30 94 467 763 818 997 193278 [300] 85 632 865 [500] 967 194025 245 384 739 43 811 936 195001 316 89 95 610 59 78 705 196013 49 [1000] 89 332 564 69 637 59 769 848 66 197042 [3000] 77 134 63 285 356 98 515 704 [300] 52 59 850 916 18 86 [300] 198111 215 [300] 49 398 431 34 514 664 774 93 [3000] 846 999 199085 657 59 835 72

200104 75 298 342 459 576 201009 [3000] 196 871 629 812 202056 245 88 306 8 464 535 [1000] 62 99 783 840 50 80 203110 245 73 530 611 51 775 917 [1000] 204340 497 574 644 57 749 53 57 811 64 927 205081 255 366 92 472 538 90 [1000] 778 876 206349 491 508 636 734 822 992 207045 248 319 65 [300] 424 503 649 703 25 [500] 61 66 849 66 208035 [1000] 139 236 99 441 637 54 726 46 888 930 209076 96 464 615 [300] 729 30

210269 78 884 576 669 724 926 211179 238 [3000] 431 506 39 [1000] 814 [1000] 38 965 212058 70 256 660 888 994 213041 71 136 319 95 472 83 520 35 62 740 [300] 47 87 97 955 214596 [300] 628 40 67 730 79 215092 230 62 308 683 76 745 69 216081 190 200 965 217012 225 52 88 333 469 752 97 827 64 986 [500] 218205 27 37 65 96 [300] 618 68 [300] 725 87 [3000] 882 219130 254 83 381 430 [3000] 80 515 994 [3000]

220149 682 870 939 63 75 221165 294 684 781 810 60 86 [3000] 922 222071 344 54 421 34 604 51 748 803 223275 363 618 751 959 [300] 93 224044 85 214 362 83 546 678 707 71 [300] 86 815 [500] 28 49 917 50 225147 228 [500] 495

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500 000 Mk., 1 zu 150 000 Mk., 5 zu 15 000 Mk., 5 zu 10 000 Mk., 26 zu 5000 Mk., 199 zu 3000 Mk., 229 zu 1000 Mk., 246 zu 500 Mk.

17. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 10. November 1898, nachmittags.
Nur die Gewinne über 220 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

13 16 679 763 832 1293 307 520 714 866 905 50 87 2020 [300] 27 62 97 127 250 63 317 59 551 722 60 69 815 45 967 3051 169 280 494 521 611 702 [1000] 857 [300] 4193 322 495 584 672 715 80 823 991 5148 57 65 91 430 550 667 739 95 98 855 6154 [1000] 86 439 511 38 55 7121 433 515 23 682 730 8057 152 206 328 68 430 50 889 93 9029 111 98 [1000] 217 475 611 42 964

10082 144 [1000] 96 320 92 431 34 510 34 646 11063 69 197 246 377 461 505 90 674 890 957 96 [300] 12068 81 113 91 262 366 568 607 22 91 886 13017 85 157 70 217 546 [500] 810 11 943 14056 201 11 488 572 607 793 936 37 15540 725 99 992 16033 94 287 342 832 17312 57 411 31 532 731 45 844 67 18127 83 221 328 43 90 462 [500] 507 11 93 716 19 51 19000 18 20 89 135 42 96 254 81 357 537 645 69 743 50 805 951 [1000] 92

20126 56 385 487 549 843 21022 157 472 550 52 76 657 803 989 22033 192 426 37 42 91 517 [300] 750 62 84 931 [300] 89 23138 553 615 700 37 871 905 13 24077 80 391 856 61 25108 229 437 84 519 75 794 26239 541 611 789 975 27328 699 869 900 50 28228 80 342 571 83 749 29077 129 78 668 757 956

30131 71 233 65 94 306 82 441 696 928 80 31056 545 32100 33003 73 99 133 68 237 43 303 440 [1000] 34106 203 442 87 672 701 822 37 [500] 915 35080 [300] 123 29 71 519 715 36052 60 [500] 442 67 641 725 37070 145 267 93 [5000] 547 70 680 726 38071 414 19 [3000] 49 551 92 [300] 683 85 911 39003 102 20 [300] 74 220 81 469 82 508 90 600 80

40073 154 258 485 92 808 89 955 62 41164 276 405 72 519 78 747 876 929 42029 121 351 425 94 528 44 68 645 86 774 901 29 47 43024 43 126 210 26 471 75 [1000] 91 649 71 794 813 [300] 44087 138 457 636 794 875 45107 44 56 58 78 204 23 47 417 38 87 844 66 46009 71 [500] 197 796 819 925 47064 191 [1000] 216 384 883 48004 486 [300] 768 [300] 825 941 [300] 49089 139 55 74 335 556 [500] 720 [5000] 910 16

50015 61 81 210 [300] 67 452 552 707 13 811 912 51121 208 [1000] 55 308 59 79 584 [300] 96 725 836 38 52169 96 440 648 89 704 [300] 20 47 966 53091 278 384 543 754 79 54053 197 213 33 42 459 66 519 606 805 86 55070 320 [300] 61 707 858 99 56331 71 [1000] 425 73 97 613 57112 41 201 94 408 529 [500] 650 66 761 91 836 55 58027 99 587 96 668 704 80 59412 28 577 652 733 67 72 840 919

60140 284 368 465 635 59 831 61099 119 273 [500] 363 407 10 [500] 62 89 506 619 948 62119 [500] 325 662 785 822 57 62 63094 125 [1000] 211 [3000] 35 340 91 94 95 875 926 64121 [300] 589 738 42 974 65040 55 103 50 254 374 488 541 86 797 [300] 885 994 66005 [500] 75 96 200 3 53 323 67 519 [300] 79 803 [300] 73 67038 136 [300] 286 368 [500] 72 415 574 602 10 709 986 [1000] 68001 156 73 287 466 82 69478 563 659 66 704 70 876

70187 544 736 835 65 71070 352 408 56 560 850 [500] 917 72030 98 [1000] 265 304 8 12 509 41 637 918 [1000] 73155 [300] 270 416 60 503 829 74028 105 11 362 412 39 526 [300] 671 838 99 911 [1000] 91 92 75147 76 626 79 [300] 83 731 [3000] 81 869 90 76001 20 67 343 465 517 688 714 840 [1000] 58 948 77014 39 236 68 [300] 307 66 93 410 [500] 20 551 622 26 60 82 733 61 [300] 880 82 [300] 917 56 78147 89 340 450 533 88 740 41 52 62 967 [1000] 79126 476 571 762 70

80014 84 136 [500] 241 343 71 648 777 81057 150 318 450 502 9 604 755 964 82047 88 148 329 51 [300] 529 729 [500] 44 73 970 72 85 83013 121 [300] 439 90 542 942 84011 102 21 209 21 692 744 862 95 85098 115 19 268 74 94 392 453 [3000] 65 689 766 99 870 86095 109 [300] 12 292 390 419 30 575 607 700 [1000] 63 72 93 842 955 87063 298 473 570 735 846 921 88294 433 55 507 68 604 70 89027 200 65 331 56 493 99 761 826 64 942

90143 357 96 535 64 634 64 71 [3000] 89 91027 164 [1000] 240 59 315 94 579 684 996 92112 430 546 69 758 837 46 918 87 93059 140 367 68 89 434 571 82 644 743 [1000] 73 898 94001 284 496 617 85 835 76 976 78 [1000] 95099 484 86 505 712 61 62 810 [300] 935 [3000] 96244 90 449 517 624 758 75 815 901 97076 249 51 [300] 326 49 86 [300] 425 32 61 69 520 629 [500] 708 58 98089 180 496 519 55 64 694 807 99158 283 [500000] 801 43 450 99 573 715 [300] 64

100183 91 282 356 475 774 101018 91 231 443 556 666 749 74 84 890 102113 73 864 442 95 [300] 555 646 [1000] 103152 234 57 310 531 [3000] 90 862 104182 280 303 430 77 [1000] 81 92 622 774 810 12 957 105020 287 330 545 713 76 824 50 908 106014 146 375 714 [3000] 810 107038 61 238 96 607 703 108097 199 217 92 95 356 [3000] 492 558 734 868 938 109051 [1000] 308 47 441 539 914

110184 464 503 679 817 40 911 46 111126 314 741 890 112151 230 529 32 613 20 712 844 [1000] 904 9 68 113009 159 443 537 44 [1000] 897 [3000] 982 114000 239 48 468 710 14 86 818 28 99 904 115007 50 91 118 204 [300] 87 451 559 661 754 906 23 73 75 116002 57 85 93 488 602 73 76 786 [500] 117005 31 157 554 868 85 934 118030 35 197 [3000] 623 70 871 [300] 119015 66 148 288 304 37 420 58 523 997

120107 248 847 121080 211 49 407 596 630 50 763 122148 [300] 49 54 418 563 [500] 641 720 49 98 825 96 929 69 [1000] 123018 99 117 32 40 98 255 448 545 676 124252 580 624 [300] 775 96 870 78 [500] 941 43 125063 297 314 949 126166 251 59 396 421 634 920 127073 77 102 404 99 [300] 501 99 738 90 98 879 952 74 128524 50 863 129161 457 513 610 19 792 834 73 77 83

130035 284 380 419 48 603 52 741 809 918 131008 19 [500] 224 49 90 504 647 50 718 977 132122 294 467 712 35 78 [1000] 854 133107 95 292 783 134249 [300] 371 401 52 507 608 85 707 92 [500] 823 135058 80 209 327 445 542 54 68 612 46 867 80 [300] 938 93 136079 145 60 89 439 [3000] 630 983 [1000] 137237 66 312 92 577 666 76 732 804 97 138005 80 86 141 257 97 478 533 69 606 43 900 139004 74 176 262 358 74 428 544 619 804 38

140066 153 251 370 586 644 752 70 929 74 141038 69 73 [300] 193 235 77 466 504 [3000] 6 728 930 142113 82 254 346 663 764 879 944 [1000] 143187 [300] 317 674 824 935 97 [500] 144070 157 217 [1000] 23 396 418 549 646 145110 47 [300] 447 75 546 61 634 726 859 146068 93 109 227 460 80 87 802 906 51 60 147088 243 353 [300] 442 61 758 95 810 976 148009 27 [300] 229 351 472 77 562 714 842 91 912 149005 65 243 93 [3000] 393 525

150149 251 66 785 934 77 151148 54 334 80 84 416 630 66 847 152052 193 552 630 833 927 54 62 [500] 153230 43 [300] 314 429 [300] 47 776 884 154035 64 168 [1000] 228 403 [500] 524 [3000] 616 155308 [500] 89 455 558 635 755 891 [300] 156115 64 82 357 64 81 839 157035 [300] 106 228 76 [500] 552 644 [500] 837 916 158038 208 89 401 524 30 72 963 [3000] 159063 104 5 86 90 241 336 45 421 531 611 700 841 917 68 73

160031 134 75 87 320 488 588 937 161146 50 85 296 566 83 667 88 98 784 944 79 162072 161 83 390 569 [300] 96 613 17 [1000] 802 908 9 45 163049 96 [3000] 193 233 84 87 459 96 673 836 910 164018 67 387 403 45 58 665 165202 [1000] 58 [1000] 453 664 752 897 901 166087 120 256 71 85 441 80 566 743 58 835 905 167130 [500] 43 367 88 441 503 66 86 805 974 [3000] 168024 188 296 520 86 [5000] 722 [3000] 834 913 [3000] 169111 261 395 539 731 938

170172 214 723 912 27 80 171132 56 431 96 520 645 705 853 80 99 978 172057 121 [3000] 286 393 [300] 459 89 94 509 910 76 173091 165 84 [300] 352 613 731 810 16 55 921 174063 94 316 475 [1000] 95 573 96 610 84 966 175204 38 482 554 59 755 922 176009 258 503 21 91 758 [500] 923 177017 18 128 274 355 70 523 743 62 879 178364 411 541 764 843 61 83 940 48 99 179117 259 80 344 583 728 [500] 74 978

180050 60 382 419 608 741 860 905 181076 100 223 422 35 519 [1000] 662 714 45 827 182308 46 407 501 722 40 842 87 183168 [1000] 227 60 312 15 602 4 41 184068 199 295 416 39 62 81 584 624 754 70 911 52 185017 34 47 107 284 329 417 59 621 77 871 907 78 186003 120 43 65 421 614 751 97 866 187259 442 96 606 787 851 57 930 188022 [3000] 681 93 702 918 189052 94 160 97 484 707 37 [300]

190000 34 [300] 201 18 89 343 627 52 713 36 51 931 191039 245 [500] 383 [3000] 455 515 72 [3000] 832 192454 62 86 625 845 193607 76 [500] 791 890 [3000] 944 194014 312 447 548 78 95 731 821 69 81 927 195219 [300] 31 512 196044 48 185 363 431 552 618 71 737 904 197097 171 96 204 563 686 881 907 39 198059 235 50 59 [1000] 351 [300] 444 621 95 783 981 199144 68 79 99 202 [3000] 21 404 [500] 24 591 [1000] 777 93 981

200039 144 [500] 72 324 62 557 622 45 713 42 [500] 984 201003 84 104 41 [150000] 93 451 52 89 522 658 849 54 949 202152 84 209 34 329 445 61 868 78 915 203223 28 300 36 81 462 655 763 [500] 204017 58 84 86 256 65 331 448 623 783 [300] 992 205057 [300] 245 [500] 83 646 727 817 28 60 206060 79 181 233 78 93 509 18 [300] 58 78 700 969 72 207280 89 483 [500] 534 [500] 641 839 208006 14 146 77 288 443 59 67 565 96 676 745 885 209010 394 599

210196 386 466 593 697 821 71 211356 85 669 [1000] 82 703 884 919 33 60 63 [1000] 212091 116 309 12 [3000] 32 75 401 8 553 89 627 51 53 867 917 41 213015 86 252 326 42 83 91 514 758 837 214101 252 56 95 399 511 601 12 71 759 60 800 1 81 902 53 215093 112 271 79 [300] 600 74 805 216024 114 506 672 217096 173 203 37 85 366 [3000] 495 562 663 726 977 218026 59 288 845 924 [500] 219013 232 351 [3000] 437 555 676 859 75 909

220027 232 402 29 555 87 643 95 744 811 915 221098 147 352 66 [500] 439 743 222296 394 [300] 438 726 56 942 223036 [300] 54 159 253 [500] 72 329 402 23 44 605 805 14 [1000] 18 24 [500] 946 [3000] 224013 54 106 292 438 503 688 750 [500] 838 900 225054 72 75 125 36 224 [5000] 66 364 468 82

Im Gewinnrade verblieben: 5 Gewinne zu 15 000 Mk., 5 zu 10 000 Mk., 22 zu 5000 Mk., 169 zu 3000 Mk., 185 zu 1000 Mk., 201 zu 500 Mk.

18. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 11. November 1898, vormittags.
Nur die Gewinne über **220** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

215 90 448 69 579 614 89 820 33 55 **1**138 342 62 72 418 36 664 934 **2**001 116 241 425 556 69 73 609 93 771 802 39 912 **3**017 309 94 418 527 36 678 708 906 [3000] 23 67 **4**004 500 660 735 [500] 40 807 61 67 **5**073 234 47 304 16 39 410 98 [1000] 502 85 [300] 698 758 **6**499 643 51 96 961 **7**056 71 377 530 710 89 804 **8**096 336 77 93 [500] 489 [500] 512 38 67 71 676 931 **9**085 106 415 783 86 804 [300] 9 49

10043 261 309 498 537 664 762 832 902 6 **11**046 107 68 [3000] 399 518 616 85 787 873 95 908 70 **12**057 187 [500] 293 455 688 95 735 39 93 **13**113 305 15 24 405 28 87 693 [1000] 99 758 97 836 53 **14**086 269 698 716 967 88 **15**165 85 87 292 332 420 519 688 [3000] 856 920 72 **16**006 96 122 38 43 90 224 310 407 46 854 75 77 **17**315 440 583 802 21 939 **18**004 11 271 330 594 [300] 703 [3000] 879 [300] 92 923 **19**098 166 298 651 897 911 55

20167 200 51 62 583 [3000] 971 82 **21**006 [300] 48 329 605 25 38 67 714 17 89 850 980 **22**039 170 83 226 305 493 896 921 **23**184 245 345 48 85 594 670 742 61 [500] 87 935 **24**098 383 403 644 739 98 **25**020 56 [500] 185 412 89 538 720 79 835 60 **26**054 86 184 265 85 334 98 573 616 [1000] 56 83 756 960 **27**027 194 268 801 45 76 430 539 775 **28**108 24 41 45 [1000] 72 372 94 925 **29**110 86 293 361 81 451 793

30081 117 63 65 401 26 97 656 712 804 [1000] 13 994 **31**168 312 403 11 529 70 621 939 **32**013 145 258 332 89 472 587 775 845 916 26 80 **33**054 102 [500] 272 485 88 544 52 [3000] 635 802 [300] 61 74 889 **34**241 91 431 510 639 86 753 815 47 933 [500] **35**024 28 70 200 33 90 354 480 507 **36**080 285 446 85 555 643 817 **37**228 530 664 735 39 54 **38**007 97 165 229 385 461 87 567 679 796 914 [300] **39**198 337 47 459 [500] 553 719 40

40032 67 85 91 345 82 543 689 971 **41**029 39 203 311 53 567 865 78 **42**052 137 218 378 503 693 932 **43**001 20 145 382 565 716 40 68 866 **44**005 212 16 57 353 68 72 556 83 93 642 [300] 92 722 819 38 83 906 90 96 **45**013 39 74 284 94 325 [1000] 602 797 829 61 [1000] 74 **46**184 476 96 806 62 939 48 [300] **47**125 78 264 320 426 36 975 **48**036 [300] 100 592 610 905 65 **49**011 66 156 262 305 71 664 948

50070 362 82 498 585 729 [500] 806 [500] 913 63 **51**058 169 285 325 451 660 971 **52**059 [300] 150 398 602 861 **53**168 228 66 71 97 319 48 401 33 584 98 **54**118 209 17 [300] 536 83 630 46 53 60 824 997 **55**011 147 64 360 402 535 686 746 74 821 29 84 [300] **56**007 264 427 546 607 733 80 876 900 36 **57**029 122 222 422 [1000] 56 521 91 926 **58**112 227 64 98 403 67 73 98 683 714 45 849 **59**036 84 105 265 314 809 45 977

60022 94 247 328 77 490 765 810 46 90 933 **61**227 596 863 **62**154 58 267 480 96 553 [500] 672 80 [1000] 88 **63**042 [300] 217 [5000] 72 [1000] 406 590 939 57 **64**178 209 27 [500] 314 421 547 49 613 28 743 810 [300] 72 **65**117 [3000] 234 75 441 516 660 782 804 **66**330 32 86 561 601 94 815 **67**362 401 47 779 **68**040 377 488 565 [500] 613 775 967 96 **69**123 381 444 584 658 790 877

70177 89 437 735 69 936 **71**175 246 [1000] 52 357 514 844 **72**027 93 227 44 445 [5000] 84 667 885 920 73 **73**160 357 465 77 513 22 690 746 989 [3000] 91 **74**103 245 78 323 98 520 74 731 880 **75**060 146 [500] 411 512 40 789 836 909 **76**058 556 707 845 [3000] **77**080 87 145 74 225 447 510 762 96 987 **78**006 232 442 512 [1000] 49 781 97 846 945 50 96 **79**075 316 [300] 991 96

80082 116 244 433 47 93 606 813 72 953 86 **81**311 451 99 511 24 615 **82**001 75 186 290 415 42 61 537 615 49 [300] 809 21 66 928 32 75 **83**030 170 269 322 408 30 57 567 639 750 90 844 55 86 980 **84**133 52 82 336 82 405 [3000] 507 978 **85**052 [300] 145 81 224 728 36 994 **86**071 77 200 51 71 314 [300] 62 525 751 818 **87**140 259 [3000] 557 68 635 93 710 897 **88**009 20 97 120 69 227 [500] 66 451 606 89 844 95 [3000] **89**016 344 [500] 442 508 [500] 709 950

90016 46 332 511 79 [300] 629 762 [300] 948 **91**496 642 51 [500] 727 964 89 [3000] **92**018 30 142 [3000] 49 55 215 656 871 [1000] **93**019 84 [300] 115 21 57 86 225 336 510 32 820 83 920 38 56 **94**067 326 39 477 81 [1000] 644 770 814 907 **95**296 423 [1000] **96**077 [1000] 193 [500] 475 78 754 899 993 **97**055 83 205 78 387 446 761 85 803 947 **98**102 [500] 14 46 88 353 414 647 **99**071 285 320 25 445 49 664 [1000] 702 75 91 894

100115 44 [500] 223 85 99 322 45 881 954 **101**070 331 400 24 635 85 764 914 24 52 **102**182 210 90 493 643 95 710 99 879 **103**069 307 [300] 654 762 95 825 950 **104**170 368 460 513 766 876 954 87 **105**246 62 [500] 67 314 51 419 30 519 613 69 703 860 955 88 **106**454 83 [500] 500 785 822 **107**124 280 316 641 836 56 961 [3000] 69 **108**048 52 78 146 210 18 73 304 454 [500] 503 844 907 **109**124 219 324 442 500 28 80 [1000] 97 [1000] 663

110078 [300] 177 319 809 942 **111**007 103 343 94 592 621 726 813 50 **112**020 30 144 379 634 44 736 38 801 22 61 76 973 **113**113 45 282 [300] 474 790 840 65 [1000] 943 50 **114**078 [100] 102 27 79 80 268 567 [1000] 81 601 72 **115**039 153 352 69 453 543 626 62 786 **116**062 1 88 305 15 664 904 42 **117**052 177 329 414 544 98 85 954 64 [1000] **118**166 93 206 10 32 74 473 500 52 57 634 [300] 78 834 **119**005 283 95 321 64 497 568 85 788 956 68 98

120255 322 472 705 [3000] 969 79 **121**032 [1000] 59 104 [3000] 380 642 841 903 **122**002 137 52 429 [3000] 545 604 64 72 87 703 21 [10000] 904 **123**201 53 358 81 [300] 544 866 88 974 **124**053 96 104 432 722 815 966 **125**012 84 399 505 41 51 644 773 821 909 42 [3000] **126**062 173 [300] 370 [1000] 530 679 **127**100 48 66 521 731 99 823 73 78 98 **128**161 265 89 602 858 [3000] 78 **129**025 79 85 136 258 538

130004 19 174 327 58 [500] 643 70 934 [300] 39 **131**000 24 [3000] 61 202 72 318 22 34 497 575 720 96 893 914 19 38 74 **132**225 [3000] 54 343 701 28 904 **133**213 364 505 95 722 [300] 892 933 86 **134**123 260 89 389 680 705 51 960 **135**005 [300] 37 175 365 84 90 461 576 611 93 **136**365 87 401 25 27 [300] 635 705 894 [300] **137**012 150 96 250 67 409 89 595 **138**153 239 95 687 861 80 83 911 24 **139**133 74 566 754 99 817 57 944

140004 83 90 92 93 156 [3000] 95 220 29 42 341 664 **141**013 33 57 356 84 [300] 448 77 634 61 701 10 29 929 **142**562 80 634 59 761 91 93 912 **143**011 97 99 132 70 265 350 734 804 40 55 982 **144**264 361 428 596 787 881 99 [300] **145**038 129 36 472 578 81 635 703 77 817 29 83 978 83 **146**194 297 384 450 560 606 811 47 98 **147**386 522 82 641 747 815 30 956 69 **148**003 113 430 [3000] 508 694 724 42 864 930 **149**131 70 [500] 399 523 90 98 691 788 925 54

150070 [500] 128 54 88 311 70 635 69 [1000] 943 **151**019 200 24 47 397 [10000] 447 77 755 820 964 [1000] **152**190 202 [5000] 318 710 **153**150 268 [500] 309 20 553 67 [500] 786 [300] 9 863 70 **154**029 319 516 677 [300] **155**014 [1000] 38 313 480 86 507 29 32 612 761 880 922 [300] 27 64 **156**038 56 92 483 882 903 45 87 **157**075 184214 582 97 739 874 957 68 [3000] **158**180 365 68 493 619 [5000] 34 47 865 87 **159**222 81 489 91 506 751 62 81 883 959

160209 409 45 633 **161**166 225 89 307 404 5 22 531 601 41 828 951 **162**116 243 364 [1000] 576 891 901 32 **163**094 114 29 32 348 557 675 797 894 **164**115 249 61 330 55 95 534 660 838 85 **165**017 57 81 187 357 529 763 **166**126 274 [1000] 506 18 97 691 875 929 **167**036 206 55 404 8 55 [300] 86 [500] 515 [300] 20 60 [1000] 747 75 815 **168**045 149 291 339 465 605 759 [3000] 889 **169**218 481 524 617 744 890 960

170598 677 831 955 **171**030 229 73 78 516 687 92 763 920 **172**085 [500] 92 [300] 433 [1000] 523 759 865 954 90 **173**040 49 131 [1000] 53 219 41 99 495 544 54 [1000] 801 944 76 **174**271 477 827 31 **175**059 192 271 72 350 529 30 64 **176**002 59 190 406 23 575 619 27 713 21 65 808 40 941 49 **177**060 196 204 79 307 22 471 582 607 44 59 796 **178**013 42 81 [500] 94 127 52 252 390 431 523 80 614 21 721 47 77 86 97 987 **179**261 90 423 730 35 927

180110 [1000] 70 273 377 445 512 976 88 **181**021 143 [500] 75 343 [300] 44 677 80 90 703 25 850 56 **182**323 548 601 [3000] 89 702 29 935 **183**014 193 231 458 730 81 **184**679 97 858 963 **185**133 54 227 73 337 484 634 746 812 35 40 [300] 965 **186**100 255 379 433 551 928 [1000] 55 **187**109 [1000] 257 409 850 965 70 **188**148 457 95 540 76 924 58 **189**187 290 480 722 929

190025 190 [300] 286 [1000] 97 338 761 **191**077 108 595 629 [1000] 743 78 813 **192**289 390 714 [500] 54 804 71 946 **193**084 198 209 313 927 **194**077 86 271 304 74 91 443 63 [500] 73 575 628 [3000] 711 882 987 **195**126 38 376 675 726 840 917 [500] **196**246 306 429 45 [300] 529 972 81 99 **197**116 331 537 640 65 702 14 17 33 39 852 904 **198**042 93 108 94 295 419 660 707 834 [500] **199**165 434 66 73 77 [1000] 78 703 7 46 815

200125 202 78 356 79 417 28 591 621 849 **201**182 [300] 239 [500] 56 560 682 754 **202**103 50 [3000] 391 483 86 533 81 843 [300] 916 **203**000 55 290 447 82 503 71 621 36 760 884 908 11 41 **204**165 230 88 342 60 95 530 **205**157 85 635 54 829 64 903 **206**083 405 62 543 70 72 708 [500] 70 81 800 15 68 81 **207**010 17 63 154 97 251 354 881 918 50 **208**239 98 392 581 [300] 679 **209**013 250 365 420 51 559 663 75 713 66

210215 369 458 589 602 73 84 783 [500] 840 908 [500] **211**133 99 221 330 96 424 976 78 **212**045 206 395 635 758 845 **213**052 73 269 95 587 648 84 853 **214**075 106 78 334 454 642 817 33 907 **215**030 324 [500] 58 491 659 68 95 734 **216**031 [300] 118 61 232 76 84 574 [1000] 611 733 829 97 **217**014 124 262 [500] 327 37 62 474 78 632 920 35 **218**055 477 625 35 98 854 **219**086 139 561 [500]

220168 270 300 50 [1000] 551 716 92 946 **221**129 207 61 501 62 912 **222**237 371 401 537 696 99 730 39 [5000] 98 **223**174 228 378 446 588 768 72 **224**188 484 576 668 **225**019 43 294 312 99 454 70 523 34 73

Im Gewinnrade verblieben: 5 Gewinne zu 15000 Mk., 3 zu 10000 Mk., 17 zu 5000 Mk., 140 zu 3000 Mk., 143 zu 1000 Mk., 156 zu 500 Mk.

Berichtigung. In der Liste vom 10. November vormittags lies 161118 statt 161116.

18. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 11. November 1898, nachmittags.
Nur die Gewinne über **220** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

163 259 830 **1**023 41 162 546 63 675 772 833 **2**223 311 38 [3000] 770 **3**035 93 121 52 56 315 407 90 687 766 957 **4**038 66 130 242 345 [10000] 53 567 [500] 78 81 **5**274 372 89 606 [300] 24 707 873 **6**068 135 232 379 409 [1000] 569 745 914 76 **7**253 301 30 791 [1000] 818 [500] 22 [3000] 959 84 **8**044 220 74 [300] 523 73 652 59 66 [300] 728 [1000] 42 855 946 **9**040 249 93 98 443 511 754 843 907 [300]

10475 87 829 63 924 [500] 28 **11**101 15 25 413 **12**161 309 [500] 473 650 65 810 33 70 [1000] 903 **13**222 511 33 925 51 77 **14**091 103 [1000] 239 816 400 75 755 **15**160 210 326 473 546 702 74 [300] 930 **16**024 140 88 250 326 49 [3000] 540 [300] 742 68 873 **17**021 48 62 99 157 66 336 42 537 789 [1000] 94 835 906 **18**148 505 661 730 816 [500] 86 **19**029 84 [3000] 201 20 [1000] 86 401 87 693 837 72 [1000] 86

20013 150 59 78 347 82 [300] 514 18 615 738 66 805 [500] 36 70 979 **21**027 76 224 72 369 79 404 34 65 569 658 752 [3000] **22**137 393 542 650 77 711 810 38 **23**012 [3000] 24 339 469 572 [3000] 749 812 963 86 88 **24**082 111 248 [500] 329 474 590 630 870 **25**118 220 94 [1000] 394 485 542 707 [300] 812 905 36 [500] **26**103 359 64 521 49 650 858 **27**041 113 201 352 73 575 [1000] 92 705 844 **28**193 291 458 93 710 [300] 98 823 52 81 **29**421 513 728

30006 94 143 289 93 320 31 450 530 708 26 46 858 923 44 **31**099 269 [1000] 301 89 685 **32**121 46 560 86 849 919 **33**008 170 [300] 465 513 16 [300] 709 76 [1000] 848 58 [3000] 937 **34**681 [3000] 771 810 916 41 **35**150 96 246 348 467 506 95 649 708 843 98 944 56 **36**081 115 18 20 79 246 334 38 92 525 50 621 38 76 874 949 **37**266 432 686 **38**123 402 81 524 57 802 **39**279 323 567 890 [300] 901

40029 64 151 219 672 941 47 **41**124 328 496 505 14 743 805 30 **42**134 223 58 307 [500] 25 577 81 98 606 [300] 10 [300] 42 805 918 **43**054 110 281 432 45 77 512 16 26 [3000] 699 743 817 77 **44**122 24 [1000] 453 507 75 755 949 57 [500] 64 **45**037 82 101 273 308 47 437 94 512 26 52 70 670 790 821 914 36 38 **46**128 312 74 616 710 73 889 **47**015 303 53 [3000] 745 894 912 47 **48**034 [500] 81 83 160 397 451 63 79 506 57 656 783 802 18 [1000] 83 970 [3000] **49**008 342 749 967

50320 [3000] 457 72 728 851 **51**093 187 210 309 48 93 448 87 549 670 827 77 975 **52**029 93 152 82 [300] 335 86 437 87 600 27 62 718 29 58 66 883 **53**123 87 238 410 588 600 16 705 881 952 82 **54**089 115 23 525 91 790 [300] 927 50 74 86 95 **55**040 123 62 207 359 [5000] 413 18 [1000] 587 687 759 60 817 74 978 **56**041 125 49 423 579 769 [5000] 82 [3000] 935 37 **57**006 23 292 339 454 566 88 658 798 809 [300] 26 922 **58**030 134 209 [5000] 51 66 97 447 50 78 576 91 706 73 973 **59**120 281 356 449 540 952 [500]

60120 48 201 682 879 92 **61**079 [1000] 131 81 471 529 60 615 868 938 **62**008 23 73 [300] 698 736 73 986 **63**059 68 71 533 937 **64**023 135 202 32 58 419 525 [1000] 699 753 861 71 86 901 [300] **65**042 172 214 387 412 87 633 53 [300] 96 721 856 [300] 93 902 46 50 [3000] **66**033 178 312 50 59 65 490 624 722 45 **67**165 408 592 **68**025 64 93 369 414 16 72 [1000] 641 42 [1000] 766 [300] 894 **69**349 446 512 793

70017 135 383 511 642 77 **71**018 982 95 **72**005 8 81 189 [1000] 565 645 737 **73**085 95 234 390 531 [300] 940 **74**001 186 328 411 54 [3000] 537 56 607 88 [3000] 773 926 **75**049 54 611 73 735 98 837 999 **76**166 78 [500] 207 13 [300] 28 37 353 487 [300] 682 [1000] 929 **77**132 211 439 [300] 511 88 723 74 903 **78**036 [300] 48 207 92 387 434 554 799 **79**009 42 60 65 84 121 414 40 94 [1000] 522 704 907 67 [3000]

80016 399 467 720 48 955 **81**010 [3000] 223 79 518 71 622 837 62 87 936 **82**005 78 123 253 [1000] 81 331 33 83 738 **83**147 [500] 747 53 875 84 97 **84**010 401 60 79 518 661 981 **85**070 [1000] 132 [3000] 75 292 721 51 83 [1000] 880 938 **86**110 [5000] 67 326 616 27 [300] 70 743 89 **87**025 516 49 660 96 721 40 933 55 **88**065 813 37 56 572 802 938 74 84 **89**240 [3000] 801 404 [10000] 11 506 45 706 [300] 88 929 54 64

90077 138 274 [1000] 335 39 62 [300] 67 413 58 678 86 **91**094 102 4 43 218 321 64 [3000] 497 694 760 86 842 71 **92**203 61 75 [300] 81 350 565 769 840 **93**080 85 879 **94**119 78 513 887 986 [500] **95**146 330 62 411 670 **96**096 118 59 [5000] 81 [500] 89 237 [1000] 337 470 [500] 731 33 [5000] **97**008 81 149 222 393 97 539 [500] 680 95 835 71 **98**386 494 527 29 759 **99**073 [3000] 95 549 816 953 55

100086 112 321 493 [500] 520 791 811 39 **101**069 [1000] 79 93 121 295 316 404 93 [3000] 790 996 **102**081 106 [300] 218 530 644 826 59 **103**287 532 649 53 804 **104**455 734 67 **105**176 322 53 81 411 735 919 **106**198 404 [500] 13 [1000] 663 69 [300] 732 43 [300] 964 85 **107**130 415 545 96 757 91 [300] **108**001 136 231 310 [500] 28 416 555 689 93 951 57 **109**052 202 13 359 63 [500] 95 443 756 67 874 915 [3000]

110031 76 [1000] 231 72 521 607 47 59 91 805 99 948 63 **111**050 94 334 86 481 679 728 70 935 **112**004 334 401 548 627 81 895 **113**340 418 66 82 523 673 739 69 **114**169 576 737 870 917 **115**089 117 30 61 [1000] 524 86 623 24 42 80 [1000] 802 [1000] **116**040 595 736 96 835 90 915 29 **117**105 89 203 55 78 395 640 765 926 62 **118**126 418 24 [500] 555 613 839 65 902 77 **119**053 54 118 234 89 447 88 99 515 625 [300] 26 96 723 82 878 [1000] 91

120132 340 49 [5000] 413 85 682 801 76 **121**194 435 50 511 16 71 699 706 86 810 48 [500] 925 [500] **122**016 [500] 239 73 309 579 631 86 727 76 871 941 64 74 81 **123**251 483 591 908 **124**090 111 485 669 895 **125**039 183 375 426 30 515 666 97 803 78 954 **126**017 107 41 389 90 407 658 **127**401 81 [3000] 554 [500] 865 [300] 91 923 48 **128**053 248 320 33 615 38 **129**081 116 80 95 [300] 259 468 522 72 628 727 60 [300] 801 919 86

130006 141 237 350 591 98 837 901 **131**013 15 124 [1000] 256 93 587 669 739 947 48 81 [500] **132**026 86 180 211 [1000] 327 459 68 626 61 845 960 83 **133**012 56 249 540 [3000] 99 **134**095 132 90 233 76 342 55 [300] 712 924 54 **135**089 254 [300] 354 530 58 620 23 58 807 85 924 79 **136**163 96 269 95 361 85 469 529 55 79 **137**174 81 407 53 692 856 970 **138**101 3 [300] 60 76 85 499 512 674 81 788 806 [3000] 13 919 **139**041 346 737 63

140070 84 215 [3000] 87 [300] 385 727 858 **141**220 21 [3000] 76 317 81 [500] 884 957 **142**133 278 419 23 853 81 84 [300] **143**331 [300] 535 676 709 53 65 88 **144**095 103 50 338 445 519 743 49 67 992 **145**173 242 [300] 425 516 30 616 65 [1000] 704 20 90 803 48 927 **146**017 176 88 221 382 489 827 68 914 42 **147**084 259 476 528 48 647 66 719 57 998 **148**550 613 15 719 23 858 939 73 **149**060 83 196 371 497 [500] 595 630 799

150187 [300] 208 35 83 98 396 521 996 **151**060 94 103 19 66 216 60 455 536 803 918 **152**034 [3000] 104 356 440 [1000] 54 72 75 693 848 956 [1000] **153**201 337 774 864 953 [3000] 54 **154**009 170 309 65 501 49 56 [500] 63 620 28 [15000] 714 965 80 **155**080 190 [500] 203 331 87 430 68 537 670 83 [500] 943 **156**037 632 752 872 **157**015 157 262 340 404 8 19 47 965 [500] **158**046 65 128 60 717 34 889 948 81 **159**056 [300] 449 630 75 784 903

160097 154 386 423 94 587 758 875 [500] **161**094 113 204 527 922 28 **162**117 204 397 668 69 997 **163**155 [300] 241 310 21 448 [500] 548 64 72 645 704 902 **164**005 33 90 108 266 [1000] 401 4 30 609 35 704 69 819 60 77 912 68 [500] **165**037 218 340 590 937 91 **166**030 104 384 578 606 18 41 74 [300] 754 83 931 **167**040 202 33 608 64 752 94 892 938 78 [300] **168**027 29 38 62 203 10 327 544 56 729 [500] 804 70 73 996 **169**077 147 232 392 [1000] 652 82 912

170017 27 51 78 227 [500] 930 **171**172 236 [3000] 96 526 **172**018 83 318 458 626 **173**012 111 18 26 [1000] 231 65 317 412 [300] 582 739 **174**158 69 245 460 [300] 74 615 63 [1000] 98 701 23 94 951 **175**149 209 56 87 361 95 423 562 779 805 27 55 [300] 934 64 **176**023 74 175 310 422 43 669 841 [500] **177**049 138 253 481 [300] 631 41 53 [1000] 55 727 [3000] 820 [3000] **178**039 157 222 99 438 544 49 627 64 736 68 75 887 912 **179**158 294 99 370 [3000] 524 67 88 653 705 [1000] 80

180102 94 315 435 519 663 81 813 20 958 **181**036 116 231 414 16 [500] 56 744 86 926 **182**069 153 304 [300] 526 95 661 712 878 989 [3000] 91 **183**116 239 [500] 91 865 930 [300] **184**108 22 89 232 98 [1000] 352 745 99 856 933 36 **185**142 77 441 51 79 535 642 894 **186**135 87 212 95 [3000] 302 23 66 771 92 833 **187**035 88 135 70 88 230 406 48 655 66 79 98 773 [3000] 813 41 [15000] 992 **188**125 58 252 433 524 648 738 815 901 **189**234 555 617 48 777 884 94

190167 71 [3000] 240 669 729 891 **191**080 [500] 195 461 556 661 862 66 75 97 918 **192**006 195 317 477 88 529 40 95 98 622 808 14 952 **193**087 114 268 351 620 867 994 **194**079 487 [500] 96 572 623 [300] 71 707 21 73 959 **195**352 55 492 713 846 48 **196**084 173 276 80 349 [300] 496 542 [1000] 644 [300] 753 832 995 **197**212 354 521 61 618 43 83 723 **198**134 302 74 439 68 [3000] **199**141 213 [300] 68 [300] 557 669 961 [300]

200478 [1000] 524 882 903 **201**283 390 506 639 709 858 [500] 912 99 **202**177 285 440 568 86 788 911 79 **203**043 105 20 405 538 629 767 **204**272 377 86 425 46 83 579 96 771 850 938 44 **205**048 169 230 323 497 669 770 822 67 **206**041 61 75 102 72 229 422 54 [300] 647 [1000] 96 838 50 **207**007 195 [1000] 212 [500] 22 321 35 48 589 700 828 925 96 **208**023 303 474 95 559 629 65 84 [500] 766 840 51 66 957 [1000] **209**065 146 [500] 229 500 93 745 847 913

210053 [3000] 200 317 640 875 95 [3000] **211**081 137 47 96 266 321 410 694 707 [5000] 57 982 **212**023 196 246 370 600 712 25 815 17 39 96 **213**429 65 550 61 81 693 772 940 **214**060 352 412 17 641 926 97 [3000] **215**031 100 [3000] 373 701 2 98 **216**306 79 92 439 94 614 33 924 **217**132 49 68 71 290 311 [1000] 605 [500] 41 766 851 911 **218**067 101 41 241 49 355 88 493 608 91 851 66 **219**204 353 69 509 24 [3000] 604 8 804 93 919 [500] 89

220019 204 516 28 81 728 886 908 9 22 38 **221**080 373 455 530 82 667 784 **222**117 35 87 574 724 78 973 79 86 **223**079 85 122 358 89 401 626 808 58 921 [1000] 71 94 **224**316 422 44 584 781 **225**111 276 385 404 17 67 [300] 579

Im Gewinnrade verblieben: 3 Gewinne zu 15000 Mk., 1 zu 10000 Mk., 9 zu 5000 Mk., 94 zu 3000 Mk., 90 zu 1000 Mk., 105 zu 500 Mk.

19. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 12. November 1898, vormittags.
Nur die Gewinne über **220** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

70 230 66 404 51 506 613 69 768 [500] 96 856 [500] **1**220 470 **2**297 432 512 630 76 **3**165 [1000] 96 221 47 62 [1000] 362 95 483 726 816 98 972 [300] **4**454 570 [1000] 696 836 **5**119 485 564 709 [300] 879 **6**085 180 302 677 [1000] 782 810 17 [500] 74 921 57 **7**031 131 [1000] 252 438 553 649 838 942 **8**002 43 133 280 454 685 774 824 960 **9**057 [300] 77 268 478 82 514 30 37 57 600 90 758 858 944

10382 444 748 66 913 57 **11**081 216 348 445 592 639 821 914 38 **12**160 499 522 57 78 634 35 **13**009 67 442 649 961 **14**001 235 397 695 705 822 30 931 78 **15**179 297 343 454 533 735 41 [300] 998 **16**052 154 95 97 312 84 440 [1000] 609 38 852 99 900 **17**065 78 113 850 579 612 **18**057 383 93 [1000] 416 586 682 862 986 **19**008 104 226 397 517 97 637 721 883

20432 712 871 97 **21**054 179 296 320 685 740 **22**115 810 73 [3000] 628 46 [300] 808 [300] 92 958 [500] **23**054 63 91 157 237 364 92 497 99 511 19 44 600 711 19 859 70 **24**038 159 [1000] 253 57 72 379 99 626 [3000] 87 745 954 **25**102 71 [500] 232 [3000] 65 418 526 644 64 951 [500] **26**488 524 34 82 671 81 89 745 [300] 877 **27**000 142 45 66 331 55 88 468 99 544 856 933 [300] **28**119 861 79 401 56 645 59 [300] 723 864 70 **29**097 267 410 554 724 800 4 [1000]

30219 348 [500] 457 63 691 724 [500] 47 843 [500] 908 82 **31**040 129 211 330 400 669 88 826 [1000] 915 **32**177 481 [300] 585 716 17 81 817 **33**045 65 152 258 379 426 501 853 69 73 **34**009 96 [300] 151 266 445 64 509 19 64 [300] 732 **35**009 35 [5000] 144 226 381 453 530 616 939 50 **36**019 122 241 319 67 535 769 828 93 904 **37**231 417 625 [1000] 43 90 729 34 98 [500] 887 **38**177 96 275 304 22 [500] 89 463 506 604 82 700 920 **39**021 [300] 110 322 526 64 639 816 966

40048 199 232 65 377 441 47 593 630 **41**074 156 289 560 702 92 860 [1000] 68 952 **42**326 561 62 [500] 787 846 **43**046 88 132 280 577 634 58 97 790 865 68 **44**415 606 77 750 51 96 848 71 907 26 **45**015 33 54 88 123 211 86 97 377 955 **46**114 79 255 544 87 943 **47**088 153 241 304 37 68 427 49 [500] 598 609 38 719 62 845 98 [300] **48**201 341 678 **49**057 70 77 112 57 296 300 420 36 945 83

50017 46 258 [500] 438 516 735 **51**054 159 85 **52**060 247 367 78 [300] 513 19 618 46 744 870 [5000] 978 **53**138 234 440 [500] 553 60 70 660 90 97 700 49 984 **54**020 46 270 99 458 67 532 860 **55**126 319 56 595 [300] 661 751 54 831 86 98 942 **56**016 20 92 330 498 537 680 947 95 **57**158 269 468 801 **58**077 94 226 336 412 514 875 918 **59**024 88 271 321 34 421 97 537 99 600 6

60097 171 212 67 751 833 928 30 **61**020 218 335 492 508 [500] 640 80 704 803 9 [500] 84 **62**302 417 [300] 558 604 63 91 888 [3000] 962 **63**006 134 371 426 505 694 782 **64**024 142 59 210 [1000] 46 53 57 545 634 735 949 62 **65**041 151 280 366 405 689 817 82 [300] 96 **66**056 132 [1000] 349 96 946 **67**047 133 49 71 234 78 382 510 666 **68**187 213 [1000] 38 [3000] 64 [3000] 388 402 614 [3000] 65 728 44 938 **69**045 423 [3000] 95 505 74 89 738 67 904 96

70065 127 250 380 413 606 64 819 53 934 37 47 **71**193 [3000] 460 99 502 [300] 691 727 57 837 65 902 43 98 **72**063 117 74 91 210 560 717 876 [500] 907 16 72 87 89 **73**038 206 [300] 427 741 801 90 **74**035 41 112 422 503 683 905 50 **75**100 17 238 469 597 **76**047 388 496 728 935 86 **77**246 94 308 17 68 85 422 32 91 571 [1000] 608 71 982 **78**024 [300] 59 174 98 498 684 821 64 [500] 943 **79**225 672 701 30

80079 329 33 426 549 [1000] 53 649 62 865 997 **81**006 48 239 442 680 802 [300] 5 **82**014 152 240 95 362 81 448 562 602 880 913 **83**017 85 130 51 326 692 [500] 834 72 940 45 99 **84**045 146 288 371 477 540 780 97 **85**009 135 279 355 464 508 39 48 89 623 67 82 **86**086 99 [1000] 185 93 279 448 524 63 696 799 820 **87**013 66 232 377 469 896 **88**051 187 217 23 63 365 425 607 [300] 790 **89**059 147 229 48 56 414 40 597 645 61 770 919 [500] 77

90021 109 313 53 406 768 886 **91**066 412 [300] 87 698 [500] 955 **92**292 466 754 980 94 [1000] **93**124 59 66 426 [300] 789 99 **94**025 43 [500] 81 [15000] 135 230 [300] 81 541 650 739 72 908 30 64 **95**085 [500] 133 57 708 25 984 **96**018 362 429 66 553 632 898 963 70 94 **97**110 261 76 306 [300] 24 747 [1000] 59 802 954 **98**275 [1000] 325 514 [1000] 87 660 69 [300] 885 **99**041 [300] 152 68 95 415 25 61 64 78

100006 31 310 483 641 712 45 882 925 40 [3000] **101**019 38 103 17 18 258 75 347 456 [3000] 75 592 600 76 741 [3000] 988 **102**004 58 126 220 47 66 84 89 456 65 571 930 82 **103**156 353 406 541 95 686 817 72 957 **104**617 67 713 21 846 977 79 **105**149 63 435 56 579 616 868 907 **106**301 459 520 36 86 766 840 [1000] 61 **107**017 [300] 139 77 305 8 548 793 812 25 83 932 **108**193 246 457 58 78 80 506 628 84 [1000] 849 **109**160 314 703 20 42 839 75 903 48

110048 218 365 724 986 **111**152 237 349 475 559 98 845 97 974 **112**040 365 483 666 753 [3000] **113**075 253 331 70 90 95 522 58 [3000] 82 849 90 931 **114**322 580 [3000] 631 **115**108 66 73 [300] 317 409 88 667 730 44 858 **116**323 773 833 **117**041 69 104 303 426 72 543 94 96 618 726 905 [500] 50 83 **118**057 460 530 683 868 81 930 **119**101 3 8 72 228 53 328 453 592 657 746

120535 65 806 914 67 [1000] **121**113 63 300 6 556 [1000] 72 634 44 733 933 39 **122**075 279 510 [500] 15 626 907 97 **123**026 [300] 58 59 168 210 37 38 355 760 65 82 84 854 **124**023 143 357 616 35 706 16 66 [500] 92 **125**312 47 63 522 53 650 53 836 94 **126**028 [3000] 192 417 93 528 680 923 65 **127**050 234 49 330 56 500 27 606 58 [3000] 722 815 74 965 **128**344 406 57 525 58 97 725 951 **129**209 707 71 87

130189 349 478 644 61 799 823 25 33 933 **131**032 130 64 225 58 412 [300] 527 55 79 684 788 [500] 824 91 926 96 **132**125 79 359 61 679 727 38 85 **133**075 245 93 336 449 53 639 718 28 74 855 **134**092 98 [300] 179 207 30 422 524 [300] 80 763 90 890 **135**039 48 154 91 293 95 347 402 38 606 749 869 97 942 **136**395 567 643 64 880 917 52 **137**051 [1000] 66 183 860 901 [3000] 44 **138**018 112 279 406 54 523 68 683 796 **139**015 25 161 202 46 436 47 [500] 825 28 [300] 957

140143 89 247 428 716 [5000] **141**255 422 24 677 [300] 913 **142**084 119 20 230 412 598 733 **143**415 19 48 69 501 55 871 [300] 902 [3000] **144**012 180 316 37 553 87 731 864 96 964 **145**049 192 278 368 69 469 74 753 808 82 943 56 **146**197 236 305 23 65 570 875 987 **147**199 270 347 531 659 [3000] 842 **148**075 [500] 180 320 420 664 970 **149**047 85 207 38 70 315 860

150216 32 329 416 81 575 684 85 93 779 978 **151**038 49 51 67 91 214 62 648 702 807 38 69 913 85 **152**110 303 14 31 974 **153**109 209 374 551 673 835 957 **154**229 350 489 805 967 **155**006 75 78 93 222 397 655 759 874 921 **156**044 114 261 373 95 517 67 70 [3000] 704 17 [500] 890 **157**413 66 73 502 27 638 741 809 39 40 71 [1000] **158**169 287 476 609 42 65 709 36 854 62 940 [300] **159**374 453 627 825 39 91

160023 [300] 177 95 227 57 310 549 71 628 727 838 77 972 **161**290 380 77 [300] 412 14 28 65 [500] 505 616 **162**127 307 51 55 [3000] 611 [1000] 707 [300] 67 812 [300] 904 **163**267 99 312 47 494 549 833 **164**103 20 287 328 [500] 33 563 74 675 [500] 789 957 **165**064 234 698 811 19 **166**004 22 62 64 179 201 21 [3000] 46 551 [3000] 55 74 603 729 60 **167**443 684 [300] 727 43 885 916 **168**031 313 [3000] 739 50 853 91 **169**386 487 648 [1000] 843 99

170083 126 62 348 466 502 51 666 724 971 97 [3000] **171**048 88 168 219 71 552 [500] 61 815 922 67 81 **172**028 199 401 515 24 89 716 870 **173**084 260 63 426 50 598 608 82 837 906 **174**053 335 429 42 46 571 719 87 959 **175**012 201 42 48 49 [3000] 62 84 360 424 598 640 77 724 87 **176**060 94 246 430 51 577 86 88 **177**020 111 466 [3000] 660 729 811 935 **178**054 118 273 334 437 722 855 **179**029 99 150 237 485 511 85 650 815 953

180236 404 66 550 62 624 718 31 **181**132 904 7 **182**087 253 78 83 313 473 [1000] 584 61 75 78 [300] **183**067 273 348 84 667 91 713 73 [1000] 867 902 19 **184**169 291 300 475 89 636 63 81 [3000] 888 **185**014 [500] 77 124 229 313 95 514 [300] 807 **186**081 99 140 235 613 39 776 **187**092 119 61 662 718 816 55 **188**195 222 [500] 84 488 [500] 633 [300] 35 97 99 968 [300] **189**194 303 78 655 900

190112 55 252 589 923 32 66 **191**000 15 23 49 123 [3000] 308 62 403 81 507 22 735 81 815 941 66 **192**569 695 741 79 968 **193**066 188 239 438 595 743 50 80 87 813 925 **194**090 152 71 73 204 41 561 754 844 56 904 17 **195**019 371 420 32 689 [1000] 975 **196**091 347 438 51 503 [500] 627 744 81 886 978 **197**325 531 47 687 90 724 811 45 951 **198**124 35 65 399 478 525 [1000] 696 700 56 78 905 13 48 [3000] 58 **199**063 282 574 625

200371 540 **201**063 218 51 411 22 43 643 [1000] 816 [300] 92 **202**099 217 42 58 93 454 68 79 742 [500] 60 93 998 **203**111 90 [3000] 271 460 593 766 827 979 **204**067 102 85 [3000] 95 224 341 [500] 473 [300] 544 730 841 959 **205**037 83 206 38 345 [500] 51 525 617 51 755 873 960 94 [500] **206**182 [300] 243 62 71 365 71 451 [3000] 52 560 79 751 852 64 [500] 956 **207**001 395 575 712 817 55 984 **208**018 72 251 348 64 86 673 716 36 91 95 899 **209**075 79 110 [300] 97 838 435 554 759 812 44 71 94 996

210192 236 58 [5000] 385 [300] 503 628 772 **211**326 458 634 85 974 [500] **212**040 46 146 377 670 74 95 785 **213**028 232 348 [300] 511 775 871 936 **214**051 361 451 523 768 [3000] 834 95 **215**008 71 89 130 [500] 53 91 250 421 512 84 610 818 **216**002 304 19 25 495 98 685 **217**019 95 208 329 416 29 602 15 80 89 759 77 800 972 79 90 **218**090 150 [3000] 460 526 644 71 746 834 42 954 **219**016 135 46 326 86 669 703 977

220032 85 205 18 29 314 78 478 82 98 [500] 606 31 32 710 **221**021 243 326 65 571 79 680 [300] 967 75 **222**016 77 177 220 387 [3000] 88 96 408 22 41 [3000] 43 641 54 97 771 932 **223**282 350 51 576 **224**141 93 241 55 385 571 93 **225**050 73 216 350 423 63 541 94

Im Gewinnrade verblieben: 2 Gewinne zu 15000 Mk., 1 zu 10000 Mk., 5 zu 5000 Mk., 56 zu 3000 Mk., 55 zu 1000 Mk., 58 zu 500 Mk.

19. Ziehung d. 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 12. November 1898, nachmittags.
Nur die Gewinne über **220** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

109 249 92 432 71 709 51 917 **1**371 96 507 [500] 808 74 87 903 78 **2**009 181 537 70 654 842 75 968 **3**052 317 580 628 33 705 25 887 99 **4**032 408 90 593 [300] 732 889 **5**240 312 59 66 501 68 626 [3000] 47 [300] 62 74 83 979 **6**163 74 215 60 389 497 535 602 95 703 931 **7**091 106 55 219 42 74 597 620 **8**019 201 505 891 921 **9**046 123 305 [1000] 459 77 823 88 935

10069 194 213 480 538 74 627 842 901 10 25 **11**020 70 235 337 421 39 615 780 952 **12**106 243 387 429 56 59 587 823 918 **13**089 121 61 [10000] 497 569 732 **14**242 311 [3000] 416 502 79 655 [300] 707 [3000] 92 **15**117 239 328 415 574 608 66 896 901 **16**085 93 293 303 432 73 671 745 [300] 73 **17**035 83 154 262 85 397 [300] 426 524 39 712 37 43 911 [1000] **18**064 199 200 400 36 84 767 828 87 **19**153 566 707 33 90 843

20033 106 293 348 497 538 652 928 44 **21**235 79 310 499 652 830 959 78 [1000] **22**066 [1000] 444 90 519 60 614 16 [300] 44 52 911 **23**017 142 334 452 636 732 833 **24**131 85 [500] 222 40 52 533 794 958 [300] **25**036 97 372 609 23 995 **26**037 49 134 331 76 94 773 [300] 77 807 [3000] 12 957 63 87 **27**006 42 84 120 78 250 421 511 676 81 [500] 93 764 73 837 **28**007 107 85 250 463 514 721 62 829 996 **29**277 350 454 709 929

30010 57 83 107 21 96 390 94 95 525 657 913 14 **31**169 239 62 95 448 52 503 [500] 779 835 955 **32**073 142 87 225 47 331 514 48 72 84 730 **33**093 266 [5000] 489 677 753 868 [3000] 905 44 **34**010 133 201 343 410 602 66 93 846 69 968 76 **35**110 51 369 428 48 563 93 [3000] 685 704 25 39 **36**056 123 274 92 606 20 47 744 822 80 92 **37**030 102 [3000] 28 39 51 291 374 418 501 944 56 **38**242 72 329 [500] 73 417 611 747 58 74 980 **39**070 132 76 357 71 97 751 818 44 58 970 [500]

40057 70 111 37 499 528 45 655 753 914 **41**014 103 14 36 235 540 84 682 [5000] 88 736 49 79 845 48 51 999 [300] **42**030 39 83 85 600 32 67 940 **43**155 282 407 24 42 87 591 875 920 36 **44**064 409 24 39 [3000] 81 706 959 **45**387 507 849 **46**043 70 93 252 339 54 612 80 718 60 879 907 **47**168 271 88 315 39 428 46 597 99 [300] 668 76 713 17 806 **48**050 246 329 32 587 620 34 36 54 868 99 901 [1000] 3 **49**062 67 117 211 307 [500] 22 37 440 610 833 985

50150 72 [300] 320 506 34 682 841 920 78 **51**100 229 653 85 711 **52**024 77 224 62 443 543 733 921 [300] 24 **53**018 66 [300] 243 316 [300] 90 97 443 500 661 63 739 72 **54**073 108 399 427 503 57 [500] 65 638 944 **55**339 89 461 596 624 785 816 78 957 58 **56**185 236 41 362 498 717 96 915 18 **57**228 [3000] 62 628 39 43 737 852 72 989 [1000] **58**140 66 225 345 **59**060 488 514 18 30 64 97 709 [1000]

60011 637 68 98 953 **61**005 177 207 72 412 36 603 762 860 956 **62**067 123 93 475 803 48 915 **63**050 115 296 877 **64**162 414 78 [3000] 653 **65**165 339 463 554 56 77 999 **66**066 153 336 608 60 738 851 99 **67**027 112 255 452 83 547 95 601 [300] 88 705 97 973 **68**006 57 114 [500] 283 96 395 449 86 527 49 632 54 87 727 49 97 892 **69**007 362 76 448 579 [300] 687 935 86 [500]

70020 64 176 207 64 363 552 986 **71**004 48 86 138 56 63 217 567 83 84 662 65 804 20 **72**072 405 31 67 502 23 90 614 741 99 [3000] 950 [1000] **73**070 [3000] 405 [500] 15 71 79 670 82 [3000] 786 [1000] 874 82 89 931 43 **74**005 142 [300] 43 206 12 489 92 657 969 **75**047 166 261 322 [1000] 41 76 79 670 736 74 894 **76**163 224 44 78 99 394 475 795 817 **77**169 233 300 449 501 38 64 70 825 99 957 **78**065 391 493 94 556 70 883 **79**096 172 77 305 74 441 523 80 650 786 969 71

80019 85 303 [500] 403 836 82 905 45 **81**145 550 51 [300] 612 47 **82**026 93 117 74 84 343 481 504 603 800 935 36 44 46 **83**012 39 156 79 92 371 419 84 560 664 772 876 911 **84**160 383 [3000] 407 709 881 **85**010 46 [300] 252 98 303 64 85 411 95 506 604 91 787 93 **86**016 [300] 426 72 530 648 908 **87**042 88 [1000] 181 91 208 16 378 96 499 665 824 **88**113 219 310 43 734 37 824 **89**133 68 206 [500] 325 94 460 515 35 723 889

90195 253 58 436 733 836 56 **91**006 175 [300] 203 98 420 94 528 **92**044 214 35 324 89 412 18 39 510 687 799 823 **93**018 20 126 [3000] 296 390 92 494 595 826 52 **94**034 450 519 880 93 911 70 **95**049 220 77 380 406 511 [300] 66 669 918 **96**235 56 82 506 634 **97**020 28 97 202 52 311 51 624 825 **98**139 [500] 232 398 470 543 80 699 [1000] 810 966 [3000] 98 **99**084 275 398 [3000] 687 798 809

100015 23 82 [15000] 83 249 384 88 400 24 622 34 741 70 846 84 919 46 69 **101**046 315 40 547 59 [1000] **102**010 27 80 [300] 382 404 846 99 **103**110 63 294 354 600 896 904 81 **104**112 73 253 414 54 74 550 615 70 [1000] 871 **105**027 124 205 321 498 521 [1000] 25 77 656 [3000] 802 914 29 **106**877 902 4 78 [300] **107**121 204 10 37 48 55 76 546 656 889 95 **108**012 [300] 41 140 288 476 96 719 [300] 30 92 887 928 **109**252 320 69 87 412 556 963

110045 113 81 380 423 825 **111**268 342 52 92 433 820 967 **112**219 343 503 64 706 [300] 30 73 816 975 **113**148 74 260 [300] 403 526 33 665 77 956 **114**017 151 267 325 76 466 73 662 92 826 **115**060 172 443 47 75 [1000] 527 41 615 68 [1000] 924 **116**068 209 368 [500] 722 48 [300] 870 972 **117**085 168 576 615 92 710 69 **118**000 90 135 63 271 382 455 598 608 38 743 924 **119**162 203 6 311 517 [3000] 761 889 964

120038 188 272 74 319 83 569 606 70 706 82 811 72 916 96 **121**003 184 280 313 22 97 [500] **122**029 89 200 [1000] 18 329 71 92 [3000] 638 93 758 801 920 **123**023 129 81 209 72 320 543 615 **124**106 15 [500] 322 511 62 93 657 74 88 [300] 892 974 **125**033 78 128 [1000] 93 476 671 [1000] 712 941 **126**046 162 351 62 424 56 502 26 31 651 83 [300] 761 **127**210 317 423 [3000] 507 44 653 828 961 67 **128**034 131 33 287 332 55 69 81 424 59 77 548 95 646 773 7986 92 961 **129**008 309 419 648 832 76 89 924 [3000] 81

130827 **131**203 346 63 678 748 [500] 55 884 910 [300] 94 [5000] **132**151 92 304 683 92 879 969 **133**417 596 [500] **134**103 221 71 363 408 [15000] 519 636 721 [3000] 89 997 **135**066 158 [500] 352 [1000] 888 920 61 **136**074 [3000] 250 61 307 59 417 92 562 93 613 758 64 879 910 34 **137**099 419 516 770 [500] 81 824 81 911 33 58 **138**450 **139**132 257 332 67 586 715 28 76

140069 109 [3000] 17 230 34 335 89 484 659 75 726 967 **141**046 60 167 304 98 547 81 673 757 61 808 24 **142**294 563 74 658 759 809 32 67 74 96 **143**051 98 125 34 67 [300] 345 54 74 574 786 835 906 25 77 **144**041 [1000] 93 176 290 347 73 595 718 28 [300] 63 84 955 **145**274 705 54 886 969 **146**032 122 56 66 209 79 419 [500] 47 525 658 721 838 43 980 [300] 81 [300] **147**002 40 198 [1000] 279 88 348 99 403 12 648 68 **148**147 [300] 251 90 624 28 700 67 76 890 [300] **149**105 287 415 664 98 757 67 877 988

150100 236 429 79 82 560 66 607 27 718 89 811 45 75 945 **151**309 404 587 634 733 88 [3000] **152**002 69 140 89 430 554 639 794 874 924 68 **153**190 270 92 380 443 45 54 516 [3000] 82 660 704 49 93 850 81 932 36 63 **154**004 20 358 409 506 83 857 904 **155**016 193 280 [300] 499 533 772 868 88 980 72 **156**130 263 491 535 76 773 [5000] 801 95 **157**209 79 81 84 503 668 [3000] 797 99 841 949 **158**350 459 501 673 74 778 808 **159**100 88 313 470 86 534 43 677 89 719 53 [300] 932

160003 15 127 213 388 585 610 788 808 973 **161**152 413 96 503 [3000] 657 63 822 87 96 **162**448 79 513 51 619 847 [500] 79 **163**109 [300] 54 351 54 642 798 926 **164**219 51 516 659 63 737 65 82 998 **165**010 367 92 403 [300] 38 679 83 786 801 36 **166**155 217 308 66 82 579 84 609 88 730 87 826 918 91 **167**075 92 115 449 500 81 635 81 745 865 929 **168**009 14 133 [3000] 39 506 21 723 40 48 54 818 [1000] 954 56 **169**048 98 214 42 60 333 531 893 966

170044 461 528 771 [500] 819 28 51 94 924 86 [500] 87 **171**053 544 858 **172**166 396 482 710 30 60 **173**066 322 30 514 604 863 991 **174**068 79 175 258 388 506 950 **175**096 521 876 986 **176**011 18 22 104 [500] 492 500 82 609 76 775 882 910 **177**074 263 376 494 530 41 851 [300] 81 **178**167 389 454 527 71 86 865 **179**125 408 539 678 810 955

180213 380 962 **181**081 507 641 877 652 90 **182**157 418 [3000] 633 88 700 10 898 **183**054 148 205 78 432 503 28 56 676 726 41 883 **184**045 274 325 [300] 455 70 [500] 76 606 12 31 759 935 **185**134 85 225 528 96 753 **186**142 [1000] 70 201 340 67 470 **187**128 43 205 771 84 **188**881 983 84 **189**321 58 451 57 626 64 721 46 47

190026 228 61 62 403 539 810 943 **191**048 57 133 527 823 33 926 **192**072 116 20 48 397 481 [500] 543 702 80 98 [300] 892 **193**105 [500] 208 34 42 83 696 711 26 38 906 [1000] 15 **194**019 32 103 70 857 86 **195**058 239 370 447 612 748 88 [3000] 960 **196**164 277 397 756 **197**200 70 498 705 10 **198**012 36 242 325 467 578 637 71 747 884 985 **199**113 15 36 270 597 [3000] 795 811 56 [3000]

200031 474 [500] 618 54 731 901 **201**181 83 675 804 **202**532 631 [300] 47 777 **203**113 457 600 19 [500] 69 **204**017 209 495 [1000] 524 661 775 729 66 849 949 56 70 **205**135 40 262 445 731 875 78 986 **206**026 388 443 620 747 906 **207**032 [300] 116 [500] 556 706 8 72 880 994 **208**001 74 228 54 305 16 74 94 546 [5000] 51 731 88 846 922 [1000] **209**108 [1000] 433 865 952 63

210048 111 20 211 89 358 97 644 93 719 99 830 **211**547 850 912 [300] **212**002 136 250 93 315 454 510 771 **213**203 [300] 671 804 **214**038 209 83 319 419 597 600 791 **215**075 85 177 237 534 **216**123 43 59 85 620 740 67 942 **217**119 21 57 321 611 36 95 850 59 965 **218**206 327 705 812 968 85 97 [3000] **219**035 63 323 29 [500] 595 635 99 769 917 54

220006 277 [3000] 488 660 775 **221**047 195 248 537 894 **222**064 91 200 71 486 94 541 [300] 640 703 96 827 **223**074 87 126 97 343 521 [500] 88 903 [300] **224**379 [1000] 93 404 10 18 510 53 61 614 21 30 [300] 821 57 **225**007 218 86 322 548

Im Gewinnrade verblieben: 19 Gewinne zu 3000 Mk., 25 zu 1000 Mk., 24 zu 500 Mk.